



2023

Das Bildungsangebot für Sie



Kantonsspital
St.Gallen

Editorial

Geschätzte Mitarbeiterinnen
Geschätzte Mitarbeiter

Neu können alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der vier Spitalverbunde des Kantons St.Gallen von einem gemeinsamen Weiterbildungsangebot und einer gemeinsamen Führungsausbildung profitieren. Mit diesem Entscheid unterstützen wir unseren Weg in die gemeinsame Zukunft.

Die Kurse, Schulungen und Veranstaltungen bauen auf dem bestehenden Angebot des Kantonsspitals St.Gallen auf und werden standortübergreifend weiterentwickelt. Der Fokus liegt dabei auf dem interdisziplinären und interprofessionellen Erfahrungsaustausch und einem hohen Praxisbezug. Durch das breite Angebot können Sie Ihre persönliche Weiterentwicklung individuell auf Ihre Bedürfnisse abstimmen.

Nutzen Sie diese Möglichkeit und machen Sie von diesem Angebot Gebrauch. Wir sind überzeugt, dass ein gemeinsames Fort- und Weiterbildungsprogramm einen wichtigen Beitrag für die Weiterentwicklung unseres Unternehmens leistet.

Freundliche Grüsse



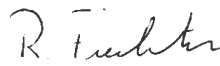
Stefan Lichtensteiger
CEO und Vorsitzender
der Geschäftsleitung
des Kantonsspitals
St.Gallen



**Dr. med. Jochen
Steinbrenner**
CEO und Vorsitzender
der Geschäftsleitung
der SR RWS



Nicole Ruhe
CEO a.i./
Leiterin Pflegedienst
Spital Linth



René Fiechter
CEO & Vorsitzender
der Geschäftsleitung
SRFT

Inhaltsverzeichnis

1 Führung und Personal

Coaching als Führungsinstrument	8
Einführung Qualitätsmanagement am Kantonsspital St.Gallen	9
Finanz-, Tarif- und Verrechnungsprozesse am Kantonsspital St.Gallen	10
Gesundes Führen	11
Kundenorientierung	12
Management für Kaderpersonen am Kantonsspital St.Gallen	13
Mitarbeiter-Dialog: Mitarbeiterbeurteilung	14
Mitarbeiter-Dialog: Zielvereinbarung	15
Mitarbeitergespräche erfolgreich führen	16
Neu in der Führung	17
Oberarzt oder Fachspezialist und neu in der Führungsrolle	18
Personalrekrutierung am Kantonsspital St.Gallen	19
Strategieprozesse am Kantonsspital St.Gallen	20
Vertiefung der Führungskompetenz	21

2 Methoden- und Selbstkompetenz

Agile Moderationstechniken für Sitzungen und Workshops	24
Changemanagement: Veränderungen positiv gestalten	25
Deeskalation – Sicherheit gewinnen, Ängste reduzieren	26
Digitale Sitzungen interaktiv gestalten	27
Entscheiden und Umsetzen	28
Finanzielle Vorsorge	29
FlipChart-Gestaltung Symbole einfach zeichnen	30
HERMES verstehen – Einführung in die Grundlagen	31
Grundkurs Projektmanagement	32
HERMES anwenden – HERMES 5 Foundation Zertifizierung	33
Projektmanagement am Kantonsspital St.Gallen	34
HERMES für Auftraggeber	35
Kommunikation am Telefon	36
Kommunikation, die überzeugt (mündlich)	37
Kommunikation, die überzeugt (schriftlich)	38
Lean Awareness Training	39
Lean-Tools in der Praxis	40
Lean Hospital	41
Lean Leadership	42
Mental stark werden und bleiben	43

Inhaltsverzeichnis

Midlife-Power 50+ «Mit neuem Schwung in die Zukunft»	44
Moderner Business-Knigge und Serviceorientierung	45
Pensionierung – Ein neuer Lebensabschnitt	46
St.Galler Pensionskasse	47
Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR) – Einführung	48
Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR) – Aufbauseminar	49
Teamkonflikte konstruktiv lösen	50
Tipps & Tricks im Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen	51
Vom Gegeneinander zum Miteinander – Transaktionsanalyse – Grundkurs 101	52
Wie begeistere ich mein Publikum – Sicher und erfolgreich präsentieren	53
Zeitmanagement	54

3 Fachkompetenz

Grundlagen des Schweizer Gesundheitssystems	56
Medizinische Kodierung	57
Medizinische Terminologie – Grundlagen	58
Medizinische Terminologie eLearning	59

4 Software und Applikationen

Excel kompakt	62
Excel Vertiefung	63
Excel Pivot	64
OneNote – Einführung	65
Outlook kompakt	66
Polypoint Schulung & Arbeitsgesetz	67
Polypoint Schulung Departement Pflege	68
PowerPoint kompakt	69
Word kompakt	70

5 Schutz und Sicherheit

Brandschutzkurs – Verhalten und Organisation im Brandfall	72
Fortbildungen im Strahlenschutz	73
Grundlagen des Strahlenschutzes – Teil 1	74
Grundlagen des Strahlenschutzes – Teil 2	75

Inhaltsverzeichnis

6 Führungsentwicklung

Führungsentwicklung	78
Zertifikat Führungsausbildung	80
Das Führungsnetzwerk	81
Vorbereitungslehrgang zur SVF Zertifizierung Leadership	82
CAS Leadership & Führung im Gesundheitswesen	83

7 Fachspezifische Angebote für Ärztinnen und Ärzte

Hospitalistenprogramm St.Gallen	86
Ostschweizer Schulungs- und Trainingszentrum Kantonsspital St.Gallen	88

8 Fachspezifische Angebote für dipl. Pflegefachpersonen

Antibiotika – Segen oder Fluch?	92
Anwendung ätherischer Öle in der Pflege – Einführungsseminar	93
Anwendung ätherischer Öle in der Pflege – Aufbau-seminar	94
Ateminsuffizienz – wenn die Luft wegbleibt	95
Ausbilden im Arbeitsfeld Pflege	96
Basale Stimulation – Basisseminar	97
Basale Stimulation – Aufbau-seminar	98
Basisseminar Stomamanagement	99
Beziehung beginnt mit einem Lächeln –	100
Humor in Gesundheitsberufen	
Clinical Assessment des Herz-Kreislaufs und der Lunge	101
Dekubitusprophylaxe	102
Die Niere und der Wasser-Elektrolythaushalt	103
Demenz – dissoziatives Erleben der Betroffenen und Konsequenzen für die Pflege	104
Der Magen-Darm-Trakt – vielseitig und unterschätzt	105
Diabetes mellitus – Süsse mit Folgen	106
Einführung ins Clinical Assessment	107
EKG – Basisseminar	108
Enterale und parenterale Ernährung	109
Ethik anwenden – eine hilfreiche Kompetenz für	110
Mitarbeitende im Gesundheitswesen	
Fachseminar Onkologiepflege	111
Geräte-Workshop	112
Herzinsuffizienz – Schwäche des Lebensmotors	113

Inhaltsverzeichnis

IMC Refresher Herz und Hirn	114
IMC Refresher Lunge und Infektiologie	115
IMC Refresher Niere und Leber	116
In Wahnvorstellungen, Antriebslosigkeit und Schwere gefangen – Menschen mit psychischen Erkrankungen	117
Kinaesthetics – Basisseminar	118
Kinaesthetics – Aufbauseminar	119
Medikamente aus dem Betäubungsmittelschrank – Risiken und Komplikationen	120
Pharmakologie für Pflegefachpersonen	121
Peripher eingelegter zentraler Venenkatheter (PICC) – Basisseminar	122
Port-System – Basisseminar	123
Umgang mit akut verwirrten Patientinnen und Patienten (Einführung für neue Mitarbeitende in der Pflege)	124
Wenn nur noch der Suizid als Ausweg gesehen wird	125
Wie viel Nähe darf sein?	126
Wundbasisseminar	127
Wundaufbau-seminar	128
Wundbehandlung – palliative Wundversorgung	129

9 Fachspezifische Angebote für Fachpersonen Gesundheit und Assistenzpersonal Pflege

Akut verwirrt – Delirmanagement für FaGe	132
Anwendung ätherischer Öle in der Pflege	133
Ausbilden in der Pflegepraxis für FaGe und Assistenzpersonal	134
Basale Stimulation – Basisseminar	135
Basale Stimulation – Aufbau-seminar	136
Beziehung beginnt mit einem Lächeln –Humor in Gesundheitsberufen	137
Dekubitusprophylaxe	138
Ethik anwenden – eine hilfreiche Kompetenz für Mitarbeitende im Gesundheitswesen	139
Fachseminare Onkologiepflege für FaGe und MPA	140
Infektionen im Spital reduzieren – Was kann ich tun?	141
Patientinnen und Patienten beim Essen und Trinken unterstützen	142
Pharmakologie für FaGe und MPA	143
Umgang mit Menschen, die von einer Persönlichkeitsstörung betroffen sind	144
Wie viel Nähe darf sein?	145
Wundversorgung für FaGe	146

Inhaltsverzeichnis

10 Lehrgänge, HFP Onkologiepflege, Nachdiplomstudien HF, NDK

Ausbildung der Ausbildenden (SVEB)	148
SVEB-Zertifikat Ausbilderin/Ausbilder – Durchführung von Lernveranstaltungen (AdA ZA-DL)	
Ausbildung der Ausbildenden (SVEB)	149
Aufbaumodul «Begleitung» – Lerngruppen und einzelne Lernende begleiten (AdA FA-AMB)	
Fachkurs für Operationslagerungen	150
Nachdiplomkurs Intermediate Care (IMC) / Überwachungspflege (ÜWP)	151
Lehrgang Hämato-Onkologiepflege	152
Nachdiplomkurs Fachverantwortung in Pflege und Organisation	153
Nachdiplomstudium höhere Fachschule Anästhesiepflege (NDS HF AN)	154
Nachdiplomstudium höhere Fachschule Intensivpflege (NDS HF IP)	155
Nachdiplomstudium höhere Fachschule Notfallpflege (NDS HF NP)	156
Palliative Care – Basiskurs Level A2	157
Palliative Care – Aufbaukurs Level B1	158
Vorbereitungsmodule für die höhere Fachprüfung (HFP) in Onkologiepflege	159
Vorbereitungsmodule für die höhere Fachprüfung (HFP) in Palliative Care	160

11 Weitere Angebote

Ausbildungen am Kantonsspital St.Gallen	162
Berufliche Bildung: Informationsveranstaltungen	163
Forum Ausbilderinnen und Ausbilder	164
Forum Bildung: Praxis und Theorie im Dialog	165
Kurzfortbildungen Pflege (KFP)	166
Gsund am Kanti	167
Netzwerk Onkologie/Hämatologie	168
Wissenstransfer	169
Easylearn am Kantonsspital St.Gallen	170

12 Allgemeine Informationen

Informationen und allgemeine Bedingungen	172
Anreise- und Parkmöglichkeiten Haus 39	175
Arealplan Kantonsspital St.Gallen	176

«Zusammenarbeit in
interdisziplinären Teams
zum Wohle unserer
Patienten – das ist unsere
Stärke.»



Coaching als Führungsinstrument

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Führungskompetenz mit einem lösungsorientierten Coaching-Inventar zu erweitern. Die Anwendung der gelernten Coaching-Instrumente befähigt Sie, Ihre Mitarbeitenden lösungsorientiert zu beraten und zu begleiten.

Inhalte

- Die Führungsperson als Coach
- Verschiedene Führungssituationen kennenlernen und richtig coachen
- Der lösungsorientierte Coaching-Ansatz
- Methodeninventar, Leitfaden und situationsspezifische Fragearten, um Mitarbeitende in ihrem Handeln zu unterstützen und gemeinsam voranzukommen
- Abgrenzung zwischen Coaching und Teaching
- Training von Coaching-Gesprächen und Üben von spontanem Coaching

Zielgruppe

Untere und mittlere Führungsebene mit Führungserfahrung

Leitung

Guy Pernet, CulturaShip GmbH

Voraussetzung

Motivation, neue Impulse zu setzen und Bereitschaft, eigene Beispiele einzubringen

Dauer

1 Tag (08:30–17:00 Uhr)

Daten

21.03.2023

06.06.2023

05.09.2023

09.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Bitte bringen Sie eigene Praxisbeispiele aus dem Arbeitsalltag mit.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Changemanagement: Veränderungen positiv gestalten (S. 25)»

Einführung Qualitätsmanagement am Kantonsspital St.Gallen

Die eLearning-Sequenzen geben Ihnen einen Einblick in die Grundlagen des Qualitätsmanagements und zeigen die Umsetzung am Kantonsspital St.Gallen auf.

Inhalte

- Basiswissen Qualitätsmanagement
- Anforderungen an das Qualitätsmanagement am KSSG
- Instrumente des Qualitätsmanagements

Zielgruppe

Untere und mittlere Führungsebene

Leitung

Almut Störr,
Stv. Leiterin Operatives Qualitätsmanagement, Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

keine

Dauer

3 eLearning-Sequenzen
à je 20-30 Minuten

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG

Die HR Personalentwicklung weist den interessierten Personen die betreffenden eLearnings zu. Die Einladung zum eLearning folgt in einer E-Mail.

Nachdem Sie die eLearnings abgeschlossen haben, nehmen Sie an einem Skype-Call teil, um offene Fragen zu klären und die erlangten Kompetenzen zu prüfen.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Finanz-, Tarif- und Verrechnungsprozesse am Kantonsspital St.Gallen (S. 10)»

Finanz-, Tarif- und Verrechnungsprozesse am Kantonsspital St.Gallen

In diesem Kurs werden Ihnen die Grundlagen des Finanzierungs-, Tarif- und Leistungssystems des Kantonsspitals St.Gallen vermittelt. Dabei erhalten Sie Informationen über die verbindlichen, spitalweiten Vorgaben sowie die wichtigsten Prozesse und Instrumente.

Inhalte

- Hauptaufgaben und Organisation des Departements Finanzen
- Finanzierung des Kantonsspitals St.Gallen
- Aufnahme
- Fallbewirtschaftung
- Leistungen & Tarife
- Finanzbuchhaltung
- Gruppen – Investitions- und Immobiliencontrolling
- Controlling

Zielgruppe

Interessierte Mitarbeitende des Kantonsspitals St.Gallen

Leitung

Mitarbeitende des Departements Finanzen des Kantonsspitals St.Gallen

Dauer

½ Tag (08:00–12:00 Uhr)

Daten

02.03.2023

03.05.2023

05.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Grundlagen des Schweizer Gesundheitssystems (S. 56)»

Gesundes Führen

Sie werden bezüglich der Zusammenhänge zwischen Führung und Gesundheit sensibilisiert und erhalten Impulse zur Stärkung der Arbeitsfähigkeit und Produktivität der Mitarbeitenden durch mehr Wohlbefinden am Arbeitsplatz. Sie setzen sich mit den Auswirkungen des eigenen Führungsverhaltens auseinander und lernen Führungsinstrumente des Kantonsspitals St.Gallen kennen und nutzen.

Inhalte

- Wechselwirkung von Gesundheit und Arbeit
- Belastungs- und Stressfaktoren am Arbeitsplatz
- Aktuelle Herausforderungen am Kantonsspital St.Gallen
- Unterstützung und ausgewählte Führungsinstrumente des Kantons-
spitals St.Gallen

Zielgruppe

Führungspersonen

Leitung

Annette Nitsche, Fachstelle für betriebliche Gesundheitsförderung
ZEPRA, Gesundheitsdepartement
St.Gallen

Matthias Isenschmid, Leiter HR
Gesundheitsmanagement, Kantonsspital
St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

1 Tag (08:30–17:00 Uhr)

Daten

16.03.2023

31.08.2023

26.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Neu in der Führung (S. 17)»

Kundenorientierung

Sie reflektieren Ihre Rolle und innere Haltung in der Kommunikation und erkennen, wie wichtig die Körpersprache und Tonalität im direkten Kundenkontakt sind. Sie kommunizieren negative Botschaften souverän und lösungsorientiert.

Inhalte

- Wie nimmt der Kunde unsere Dienstleistungen wahr?
- Wie wirken wir auf unsere Kunden?
- Vermittlung negativer Botschaften durch lösungsorientierte Kommunikation
- Sie erhalten Tipps für kundenorientiertes Verhalten in Stresssituationen

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Fachperson HR Personalentwicklung,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

½ Tag (08:30–12:00 Uhr)

Daten

31.01.2023

28.04.2023

17.05.2023

11.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Tipps & Tricks im Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen (S. 51)»

Management für Kaderpersonen am Kantonsspital St.Gallen

Die Teilnahme an diesem Kurs ermöglicht eine noch höhere Identifizierung mit den strategischen Zielen des Unternehmens Kantonsspital St.Gallen. Zudem bietet sie Ihnen eine Orientierung an der Leistungserbringung im Kernprozess und hilft, unternehmensrelevante Ressourcen besser zu verstehen und zu steuern. Der Kursbesuch dient als Plattform für eine bessere Vernetzung und Integration der teilnehmenden Kaderpersonen innerhalb des Managements.

Inhalte

- Das Unternehmen Kantonsspital St.Gallen, Gremien und Kooperationen
- Strategische Entwicklungen und Unternehmensentwicklung
- Hintergründe der Spitalfinanzierung und finanzielle Rahmenbedingungen
- Politische Rahmenbedingungen
- St.Galler Managementmodell

Zielgruppe

Kaderärztinnen und Kaderärzte, Pflegekader und weitere Kaderpersonen des Kantonsspitals St.Gallen

Leitung

Interne und externe Referierende

Voraussetzung

Vorheriger Besuch der Basismodule der Führungsausbildung im entsprechenden Bereich von Vorteil

Dauer

2 x 2 Tage (jeweils 08:00–17:00 Uhr)

Daten

werden noch bekannt gegeben

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG

Die Kaderpersonen werden persönlich eingeladen

Externer Veranstaltungsort

SIWF/FMH Anerkennung

Das erfolgreiche Absolvieren der Fortbildungsveranstaltung im Sinne von Art. 6 Abs. 2 der Fortbildungsverordnung (FBO) ist für teilnehmende Ärzte im Rahmen der erweiterten Fortbildung wie folgt anrechenbar: Total 25 Credits

Mitarbeiter-Dialog: Mitarbeiterbeurteilung

Der jährliche Mitarbeiter-Dialog hilft, gegenseitige Erwartungen zu klären. Lernen erfordert Feedback. Feedback erfordert den Dialog. Das Verhältnis zwischen Mitarbeitenden und Führungsperson basiert auf wechselseitigem Vertrauen, man begegnet sich auf Augenhöhe. Führungspersonen nehmen die Vermittlerrolle bzw. die Rolle eines Coaches ein und befähigen ihre Mitarbeitenden.

Inhalte

- Sie erkennen den Nutzen des Mitarbeiter-Dialogs
- Sie gewinnen mehr Sicherheit beim Formulieren von Bewertungskriterien
- Sie wissen, wie Sie strukturierte Feedbackgespräche führen
- Sie erhalten einen Einblick in die moderne Form der Führung/Performance Management
- Sie erhalten Tipps für die erfolgreiche Durchführung

Zielgruppe

Alle Führungspersonen, die jährliche Mitarbeiterbeurteilungsgespräche im Rahmen des Mitarbeiter-Dialogs führen oder diese in Zukunft abhalten werden

Leitung

Fachperson HR Personalentwicklung,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Führungsrolle

Dauer

1 Tag (08:30–16:30 Uhr)

Daten

07.02.2023
30.05.2023
26.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG

Zum Kurs gehören Vorbereitungs- und Transferaufgaben.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Mitarbeiter-Dialog: Zielvereinbarung (S. 15)»

Mitarbeiter-Dialog: Zielvereinbarung

Profitieren Sie neben dem Erlernen der theoretischen Grundlagen zur Zielvereinbarung am Kantonsspital St.Gallen vor allem vom Best-Practice-Transfer zwischen den Teilnehmenden. Dieses zusätzliche Wissen wenden Sie im Kurs auf Ihre eigenen Zielformulierungen bzw. -vereinbarungen an, welches in einem individuellen Coaching vertieft wird.

Inhalte

- Ziele und Nutzen für die Mitarbeitenden und das Unternehmen
- Instrumente zur Zielvereinbarung am Kantonsspital St.Gallen
- Ziele verständlich und wirkungsvoll formulieren
- Viel Praxistraining mit eigenen Zielen
- Instrumente zur Zielkontrolle, Umgang mit Zielabweichungen und Zielerfolgen
- Reflexion und Feedback zu eigenen Zielformulierungen

Zielgruppe

Alle Führungspersonen, die mit ihren Mitarbeitenden Ziele vereinbaren oder dies in Zukunft tun werden

Leitung

Guy Pernet, Culturship GmbH

Voraussetzung

Vorheriger Besuch des Kurses
«Mitarbeiter-Dialog: Mitarbeiterbeurteilung»

Dauer

½ Tag (08:30–13:00 Uhr)

Daten

22.03.2023
07.06.2023
06.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Im Kurs wird ein Transferauftrag abgegeben, welcher in einem anschliessenden Einzelcoaching (telefonisch, Dauer: max. 30 Minuten) besprochen wird.

Für eine Tool-Schulung dürfen Sie sich gerne direkt beim Team HR Systeme (systeme.hr@kssg.ch/071 494 28 29) melden.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Mitarbeiter-Dialog: Mitarbeiterbeurteilung (S. 14)»

Mitarbeitergespräche erfolgreich führen

Am Ende dieses Kurses sind Sie in der Lage, anspruchsvolle Gespräche – unabhängig vom Thema – mit mehr Sicherheit und grösserem Erfolg zu führen.

Inhalte

- Grundregeln eines guten Gesprächs
- Wie kann ich lösungsorientierte und motivierende Gespräche führen?
- Wie gehe ich mit kritischen Momenten im Gespräch um?
- Wie gehe ich mit Angst, Widerstand und anderen Emotionen im Gespräch um?
- Training an konkreten Themenstellungen wie Fehlverhalten, ungenügende Leistungen, sehr häufige Absenzen etc.

Zielgruppe

Untere und mittlere Führungsebene

Leitung

Marlen Bolliger, dreiFach

Voraussetzung

Grundkenntnisse in der Gesprächsführung sind von Vorteil

Dauer

1 Tag (08:30–17:00 Uhr)

Daten

09.03.2023
04.05.2023
08.06.2023
06.09.2023
27.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Im Kurs werden herausfordernde Gesprächssituationen trainiert. Bringen Sie deshalb aktuelle oder erlebte Beispiele aus Ihrem Führungsalltag mit.

Ausgewählte Themen werden über eLearning erarbeitet.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Mitarbeiter-Dialog:
Mitarbeiterbeurteilung (S. 14)»

Neu in der Führung

Führung hat einen grossen Einfluss auf die Mitarbeitenden und den Erfolg eines Teams. In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten Grundlagen der Führung kennen, setzen sich aktiv mit Ihrer neuen Führungsrolle auseinander und stossen Ihre selbständige Führungsentwicklung an.

Inhalte

- Führungsgrundlagen & -verständnis
- Rollen & Erwartungen
- 100 ersten Tage
- Führungsinstrumente
- Kommunikation
- Praxisfälle
- Selbständige Führungsentwicklung

Zielgruppe

Zukünftige & neue Führungspersonen

Leitung

Fachperson HR Personalentwicklung,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Führungsrolle

Dauer

1 ¾ Tage

- 1. Kurstag: 08:30–17:00 Uhr (Präsenz)
- 2. Kurstag: 10:00–12:00 Uhr (digital)
- 3. Kurstag: 13:00–17:00 Uhr (Präsenz)

Daten

01.03./15.03./05.04.2023
27.04./11.05./08.06.2023
23.08./06.09./04.10.2023
10.10./24.10./21.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 300.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Der zweite Kurstag wird digital durchgeführt.

Zum Kurs gehören Vorbereitungs- und Transferaufgaben.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Vertiefung der Führungskompetenz (S. 21)»

Oberarzt oder Fachspezialist und neu in der Führungsrolle

In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie Ihre Führungsrolle noch bewusster auf die jeweilige Führungssituation ausrichten. Daher werden Sie Ihre fachliche und disziplinarische Führungsverantwortung noch gezielter und effektiver wahrnehmen können.

Inhalte

- Das Rollenkonzept in der Führungspraxis
- Kommunikation als Führungsmittel
- Führungsprozess und Führungsinstrumente
- Konstruktiver Umgang mit Konflikten
- Anwendung auf anspruchsvolle Praxisfälle
- Standortbestimmung: mein Führungsverständnis, meine Entwicklungsziele, mein persönliches «on the Job Training»

Zielgruppe

Oberärzte, Oberärzte mbF, Leitende Ärzte, Fachspezialisten der Departemente

Leitung

Benjamin Künzli, CLC Consulting AG

Voraussetzung

Fachliche/disziplinarische Führungsrolle oder in Vorbereitung auf diese Aufgabe

Dauer

2 Tage (jeweils 08:30–17:15 Uhr)

Daten

14.03./06.04.2023

07.06./29.06.2023

30.08./27.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 500.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Externer Veranstaltungsort

In Vorbereitung auf den Kurs erhalten Sie per E-Mail Literatur zugestellt.

SIWF/FMH Anerkennung

Das erfolgreiche Absolvieren der Fortbildungsveranstaltung im Rahmen von Art. 6 Abs. 2 der Fortbildungsverordnung (FBO) ist für teilnehmende Ärzte im Rahmen der erweiterten Fortbildung wie folgt anrechenbar: Total 16 Credits (8 pro Tag)



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:

«Vertiefung der Führungskompetenz (S. 21)»

Personalrekrutierung am Kantonsspital St.Gallen

In diesem Kurs erfahren Sie, wie Bewerbungsunterlagen korrekt analysiert und bewertet werden. Sie lernen die Bedeutung von einem Anforderungsprofil und einer Stellenbeschreibung kennen. Darüber hinaus lernen Sie Vorstellungsgespräche mithilfe der richtigen Fragetechniken gekonnt zu steuern und zu führen. Ebenso wird Ihnen der gesamte Rekrutierungsprozess näher gebracht.

Inhalte

- Lesen und Interpretieren von Bewerbungsunterlagen
- Rekrutierungsprozess von der Stellenausschreibung bis zur Anstellung
- Erstellen eines aussagekräftigen Stelleninserates
- Verstehen und Beurteilen von Bewerbungsunterlagen
- Vorstellungsgespräche führen
- Wirkungsvolle Fragetechniken
- Referenzauskünfte einholen
- eRecruiting-Prozesse (wichtigste Fragen werden geklärt und Unterlagen abgegeben)

Zielgruppe

Mitarbeitende mit keinen oder wenigen Erfahrungen in der Rekrutierung

Leitung

HR Leiter/in Bereiche,
HR Beratung,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

1 Tag (08:30–17:00 Uhr)

Daten

24.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Mitarbeitergespräche erfolgreich führen (S. 16)»

Strategieprozesse am Kantonsspital St.Gallen

Was versteht man unter einer Strategie, wie entsteht sie und wie kann sie Wirkung erzielen? Sie erhalten in diesem Kurs die theoretischen Grundlagen für die Erstellung einer Strategie und erfahren, wie der Strategieprozess im Kantonsspital in die Praxis umgesetzt und gelebt wird. In diesem Rahmen diskutieren wir gemeinsam die aktuelle Transformationsstrategie im Kontext der Leistungs- und Strukturentwicklung. Die Teilnehmenden setzen sich mit den Auswirkungen auf ihren Bereich bzw. mit ihren jeweiligen Departements-/Bereichsstrategien auseinander.

Inhalte

- Theoretische Grundlagen von Strategieprozessen
- Umsetzung Strategieprozess im Kantonsspital St.Gallen
- Aktuelle Herausforderungen und Umsetzung der Transformationsstrategie im Rahmen der Leistungs- und Strukturentwicklung
- Auswirkungen der Transformationsstrategie auf den eigenen Bereich und Führungsalltag sowie Auseinandersetzung mit der eigenen Bereichsstrategie

Zielgruppe

Interessierte Mitarbeitende des Kantonsspitals St.Gallen

Leitung

Fachspezialist
Unternehmensentwicklung,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

½ Tag (08:00–12:00 Uhr)

Daten

15.03.2023

07.06.2023

13.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Management für Kaderpersonen am Kantonsspital St.Gallen (S. 13)»

Vertiefung der Führungskompetenz

«Führen bedeutet, Mitarbeitende auch in herausfordernden Situationen erfolgreich zu machen!»

Sie meistern den Spagat zwischen hohem Erwartungsdruck und professionellem Umgang mit betrieblichen Ressourcen besser. Im gemeinsamen Austausch werden die konkreten Herausforderungen des Führungsalltages diskutiert und erarbeitet.

Inhalte

- Analyse von Führungsproblemen
- Erarbeitung von Lösungsansätzen und konkreten Umsetzungsschritten
- Diskussion relevanter Themen wie Changemanagement, Umsetzung strategischer Vorgaben und spezifischer Bereiche im Leadership
- Chancen/Gefahren verschiedener Führungsstile und Kommunikationsmuster

Zielgruppe

Mittlere Führungsebene

Leitung

Susanne Menzi, MM & Partner GmbH

Voraussetzung

Führungsrolle und vorheriger Besuch einer der folgenden Kurse:

- Oberarzt oder Fachspezialist und neu in der Führungsrolle
- Neu in der Führung

Dauer

1 Tag (08:30–17:00 Uhr)

Daten

16.02.2023
04.05.2023
05.06.2023
05.09.2023
23.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Bitte bringen Sie Praxisbeispiele aus Ihrem Führungsalltag mit

Abschlussmodul

FAB Ärztinnen und Ärzte



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Coaching als Führungsinstrument (S. 8)»

«Arbeiten, wo sich beruf-
liche Herausforderungen
mit hoher Lebensqualität
kombinieren lassen.»



Agile Moderationstechniken für Sitzungen und Workshops

Sie setzen sich in diesem Kurs aktiv mit den Grundlagen aktueller Sitzungstechnik auseinander. Sie klären eigene und fremde Erwartungen sowohl an die Sitzungsleitung als auch an die Sitzungsteilnehmenden. Wichtige Methoden einer effizienten und zielorientierten Sitzungs- und Gesprächsleitung werden erarbeitet und trainiert.

Inhalte

- Erleben und Erarbeiten einer Sitzungsmoderation, in der Sie Ihre bisherigen Sitzungen in ihrer Effizienz betrachten
- Strukturen und Abläufe von Sitzungen und Workshops
- Erfahrungsaustausch von methodisch geeigneten Elementen in Sitzungen unter Einbezug von agilen Methoden
- Vorbereitung, Durchführung und Feedback im eigenen Handeln

Zielgruppe

Personen, die Sitzungen/Meetings leiten oder moderieren

Leitung

Susanne Menzi, MM & Partner GmbH

Voraussetzung

keine

Dauer

1 Tag (08:30–17:00 Uhr)

Daten

21.02.2023
08.05.2023
21.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Es wird individuell auf anspruchsvolle Sitzungssituationen eingegangen.
Bitte bringen Sie eigene Beispiele mit.

Ausgewählte Themen werden über eLearning erarbeitet.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Digitale Sitzungen interaktiv gestalten (S. 27)»

Changemanagement: Veränderungen positiv gestalten

Die einzige Konstante ist der Wandel. Veränderungen können sehr herausfordernd sein. In diesem Kurs lernen Sie anhand von aktuellen Praxisbeispielen, Veränderungen als Chance zu sehen und sie positiv zu gestalten. Reflektieren Sie Ihre eigene Rolle und Einstellung in Veränderungen und lernen Sie das nötige Werkzeug und die Besonderheiten am Kantonsspital St.Gallen kennen.

Inhalte

- Grundlagen des Changemanagements (Theorien, Modelle, Chancen/Risiken, Prozesse, ...)
- KSSG Vorgehen & Hilfsmittel für die positive Gestaltung von Veränderungen
- Der Mensch in der Veränderung
- Analyse & Planung einer Veränderung
- Kommunizieren und Selbstmanagement in der Veränderung

Zielgruppe

- Alle Führungspersonen
- Change Spezialfunktionen

Leitung

Fachperson HR Personalentwicklung,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Vorbereitungsauftrag (eLearning)

Dauer

1 ½ Tage

- 1. Kurstag: 08:30 – 17:00 Uhr
- 2. Kurstag: 08:30 – 12:00 Uhr

Daten

09.02./23.02.2023
18.04./09.05.2023
07.06./21.06.2023
24.08./07.09.2023
11.10./24.10.2023
15.11./29.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Das Training bereitet auf jegliche Art von Veränderungen vor. Im Kurs wird mit aktuellen Herausforderungen (z.B. Umbau oder personelle Veränderungen) gearbeitet.

Zur Teilnahme am Training ist vorab ein eLearning zu bearbeiten.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Grundkurs Projektmanagement (S. 32)»

Deeskalation – Sicherheit gewinnen, Ängste reduzieren

Was tun im Umgang mit angespannten und aggressiven Patientinnen und Patienten oder Angehörigen? Gehören aggressive Übergriffe mittlerweile zum Berufsalltag? Das zweitägige Seminar sucht Antworten und soll helfen, eigene Ängste, aber auch Vorurteile abzubauen. Ziel ist es, frühzeitig auf solche Situationen selbstsicher reagieren zu können.

Inhalte

- Gewalt und Aggression: Begriffe und Definitionen, Häufigkeiten, Entstehungsprozesse
- Vertiefung der Ursachen und Einflussfaktoren (eigenes Aggressionspotenzial, Macht etc.)
- Umgang mit der eigenen Angst, Vermittlung von Sicherheitsaspekten und Frühwarnsignalen
- Kommunikative Deeskalationstechniken mittels 4-Stufen-Konzept
- Praktisches Training von Techniken, um auf aggressives Verhalten zu reagieren:
 - Nähe/Distanz-Regulierung
 - Basisgriffe
 - Sicherheits- und Befreiungstechniken

Zielgruppe

Alle Mitarbeitenden in Gesundheitsorganisationen, die mit Patientinnen und Patienten/Angehörigen Kontakt haben

Leitung

Patrick Steinkuhl, Dipl. Pflegefachmann, ProDeMa®-Deeskalationstrainer

Dauer

2 Tage

Daten

17.03./24.03.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 300.00

Abschluss

14 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Für das praktische Üben der Abwehr- und Begleittechniken wird an beiden Seminartagen robuste Kleidung empfohlen.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Stressbewältigung durch Achtsamkeit (S. 48)»

Digitale Sitzungen interaktiv gestalten

In digitalen Sitzungen ist es schwieriger, aktiv bei der Sache zu bleiben. Als sitzungsleitende Person möchten Sie, dass Ihre Anliegen und Informationen gehört werden und dass Ihre Mitarbeitenden auch mitdiskutieren und danach die besprochenen Punkte umsetzen können. Erleben und erarbeiten Sie in einem digitalen Workshop, wie Sie Ihr Team beteiligen und alle Teilnehmenden aktiv einbinden.

Inhalte

- Möglichkeiten, Teilnehmende aktiv in Sitzungen einzubinden
- Eine feste Struktur hilft, eine Sitzung auf den Punkt zu bringen
- Einfache Regeln und Tipps unterstützen, das Ziel vor Augen zu haben und den Zeitrahmen einzuhalten

Zielgruppe

Personen, die digitale Sitzungen/ Meetings leiten oder moderieren

Leitung

Susanne Menzi, MM & Partner GmbH

Voraussetzung

Vorheriger Besuch des Kurses «Agile Moderationstechniken für Sitzungen und Workshops» von Vorteil

Dauer

3 Stunden (15:00–18:00 Uhr)

Daten

08.03.2023

30.05.2023

14.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Dieser Kurs wird digital durchgeführt.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Kommunikation, die überzeugt (mündlich) (S. 37)»

Entscheiden und Umsetzen

Mit diesem Kurs vertiefen Sie den gesamten Prozess der Entscheidungsfindung. Die Erarbeitung einer Entscheidungsgrundlage, das Evaluieren der richtigen Entscheidungsträger und das Festlegen des Zeitpunkts gehören ebenso dazu, wie die bewusste Wahl der Partizipation, die professionelle Kommunikation von Entscheiden und das Kennenlernen unterschiedlicher Formen der Durchsetzung.

Inhalte

- Bewusste Auseinandersetzung mit der Thematik «Entscheiden und Umsetzen»
- Entscheidungsstile von sich und anderen reflektieren
- Unterschiedliche Entscheidungstechniken/-methoden, Partizipationsstufen und Formen der Durchsetzung kennenlernen
- Richtige Entscheidungsträger ausloten
- Relevante Entscheidungskriterien auflisten können und den eigenen Entscheidungsspielraum aktiv nutzen
- Entscheide richtig darlegen können

Zielgruppe

Untere und mittlere Führungsstufe, Fachspezialisten, Projektleiter

Leitung

Barbara Thaddey, thaddeyconsulting

Voraussetzung

Keine

Dauer

1 Tag (08:30–17:00 Uhr)

Daten

06.03.2023

11.05.2023

13.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Als Beobachtungs- und Reflexionsaufgabe erhalten Sie per E-Mail eine kurze Vorbereitungsaufgabe.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Zeitmanagement (S. 54)»

Finanzielle Vorsorge

Für Ihre persönliche Finanzplanung zur Altersvorsorge erhalten Sie wertvolle Hinweise und nützliche Inputs zur optimalen Vorbereitung auf den neuen Lebensabschnitt.

Inhalte

- Staatliche Vorsorge: Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)
- Berufliche Vorsorge: St.Galler Pensionskasse
- Private Vorsorge: Säulen 3a und 3b

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Renate Schiess, SVA St.Gallen

Benedikt Häfliger, St.Galler Pensionskasse

Alfred Schmid, Steueramt,
Stadt St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

½ Tag (08:30–13:00 Uhr)

Datum

11.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Beachten Sie bitte, dass Sie diesen Kurs in der Freizeit besuchen müssen. Ausnahmen gehen nur nach Zustimmung der vorgesetzten Person.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«St.Galler Pensionskasse (S. 47)»

FlipChart-Gestaltung

Symbole einfach zeichnen

Sie möchten Ihre Flipcharts optimieren? Leichter und schneller zu einer ansprechenden Visualisierung kommen? Dann sind Sie in diesem Kurs richtig! Sie lernen Tipps und Tricks, wie Sie Inhalte mit einfachen Mitteln attraktiv auf Papier und Flipchart bringen. Selbstverständlich probieren Sie das Gelernte gleich aus.

Inhalte

- Grundlagen der visuellen Präsentation
- Nutzen der Visualisierung
- Symbole und Figuren einfach zeichnen und richtig einsetzen
- Inhalte strukturieren und wirkungsvoll darstellen
- Tipps und Tricks für die Praxis

Zielgruppe

Alle, die Flipcharts und Visualisierungen einsetzen und Ihre Fähigkeiten stärken möchten. In Workshops, Besprechungen, bei der Ideenfindung.

Leitung

Patrick Angst
 Fachspezialist Gestaltung
 Unternehmenskommunikation
 Kantonsspital St.Gallen

Dauer

½ Tag (08:30-12:30 Uhr)

Daten

12.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung
 Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG

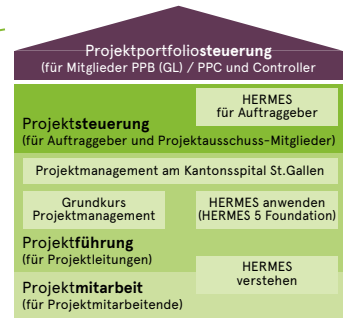


Der Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Agile Moderationstechniken für Sitzungen und Workshops (S. 24)»

HERMES verstehen

Einführung in die Grundlagen

Mit diesem Kurs verstehen Sie die Methodelemente von HERMES und können damit Begriffe aus der Projektarbeit der Methode zuordnen. Sie erkennen den Nutzen, der sich aus der Anwendung einer Projektmanagement-Methode wie HERMES ergibt und leiten für sich die weiteren Schritte zur Erreichung der individuell notwendigen Projektmanagement-Kompetenz ab.



Inhalte

- Nutzen und Alleinstellungsmerkmale von HERMES
- Aufbau der Methode mit Methoden-elementen
- Phasenmodell mit Schwerpunkten pro Phase
- Bestandteile der Module (Aufgaben, Ergebnisse und Rollen)
- Rollenmodell und Hierarchie in der Projektorganisation
- Ausbildungsschritte in Bezug auf ihre Funktion im Projektmanagement

Zielgruppe

Projektleitungen, die bisher noch keinen Kontakt mit HERMES hatten, Teilprojektleiter, Projektmitarbeitende.

Für die Ebene der Projektsteuerung (Auftraggeber, Projektausschussmitglieder) wird ein eigener Kurs «HERMES für Auftraggeber» angeboten.

Leitung

Stephan Schläpfer, Leiter Kompetenzzentrum Projektmanagement, Departement Entwicklung & Innovation, Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

2 Stunden (10:00–12:00 Uhr)

Daten

09.02.2023

04.05.2023

24.08.2023

09.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:

kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41



Der Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «HERMES anwenden (S.33)»

Grundkurs Projektmanagement



Durch die intensive Auseinandersetzung mit dem Thema und den Inhalten des Kurses sind Sie in der Lage, eigene Projekte zu konzipieren und umzusetzen und bereits begonnene Projekte zu optimieren.

Inhalte

- Projektmanagement, Auftrag, Planung, Organisation, Ablauf, Ressourcen
- Marketing, Finanzierung, Risikoanalyse und -management
- Problemlösungszyklus
- Führung und Konfliktmanagement im Projekt, Umgang mit Widerständen
- Transferplanung

Zielgruppe

Projektleitende und Personen, die zukünftig Projektarbeit leisten werden

Leitung

Bruno Christen, AD HOC Personal- und Organisationsberatung GmbH

Stephan Schläpfer, Leiter Kompetenzzentrum Projektmanagement, Departement Entwicklung & Innovation, Kantonsspital St. Gallen

Voraussetzung

Personen mit Projektanbindung

Dauer

3 Tage (jeweils 08:30–17:00 Uhr)

Daten

23.05./07.06./20.06.2023

08.11./22.11./06.12.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 550.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

In Vorbereitung auf den Kurs erhalten Sie per E-Mail Literatur zugestellt.

Der erste Kurstag wird digital durchgeführt.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:

«Projektmanagement am Kantonsspital St. Gallen (S. 34)»

HERMES anwenden

HERMES 5 Foundation Zertifizierung

In diesem Kurs erhalten Sie eine Übersicht über HERMES und lernen, wie die Elemente der Projektmanagementmethode zusammenspielen und wie Sie die Methode an die Anforderungen Ihrer Projekte anpassen. Am Ende des Kurses legen Sie eine Prüfung ab und erhalten, wenn Sie bestehen, das «HERMES 5 Foundation» Zertifikat.



Inhalte

- Anwendungsbereich und Nutzen von HERMES
- Übersicht über die Methodenelemente
- Projektorganisation und wichtigste Rollen
- Phasenmodell und Entscheidungsprozesse
- Aufgaben und Ergebnisse der Module im Szenario «Dienstleistung oder Produkt»
- Überblick über die «Hinweise zur Anwendung»
- Vorbereitung auf die TÜV Zertifikatsprüfung «HERMES 5 Foundation»

Zielgruppe

Projektleiter, Teilprojektleiter, Projekt-Controller, Entscheider, Auftraggeber in Projekten

Leitung

Externe Kursleitung

Voraussetzung

Vorkenntnisse in Projektmanagement (IPMA Level D oder ähnlich)

Dauer

2 Tage (jeweils 08:30-17:00 Uhr)
Die Prüfung findet am 2.Kurstag statt.

Daten

Daten werden noch bekannt gegeben

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 400.-
(TÜV Zertifizierung wird separat verrechnet)

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

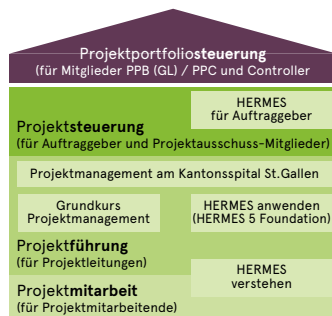
Hinweis

Aufgrund der externen TÜV Zertifizierung sind die Kurstage am Stück zu besuchen. Eine Anmeldung ist verbindlich.



Der Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Projektmanagement am Kantonsspital St.Gallen (S.34)»

Projektmanagement am Kantonsspital St.Gallen



Erfahren Sie, wie das Projektmanagement am Kantonsspital St.Gallen strukturiert ist und wie die Projekte innerhalb dieser Rahmenbedingungen abgewickelt werden. Darüber hinaus trainieren Sie den Einsatz der für die Projektführung notwendigen IT-Werkzeuge.

Inhalte

- Projektvorgehensmodell/Meilensteine/Methodik und Budget
- Projektprozess/Controlling/Genehmigung und Freigaben/Berichtswesen
- Änderungsmanagement
- Vorstellung Projektportal, Hilfsmittel, Vorlagen und IT-Werkzeuge

Zielgruppe

Personen mit Projektleitungsaufgaben

Leitung

Stephan Schläpfer, Leiter Kompetenzzentrum Projektmanagement, Departement Entwicklung & Innovation, Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Dieser Kurs setzt Basiswissen des Projektmanagements voraus. Ohne entsprechende Kenntnisse wird ein vorheriger Besuch des Grundlagenkurses «Grundkurs Projektmanagement» empfohlen.

Dauer

2x ½ Tag (jeweils 13:00-17:00 Uhr)

Daten

24.04./08.05.2023

23.10./30.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG

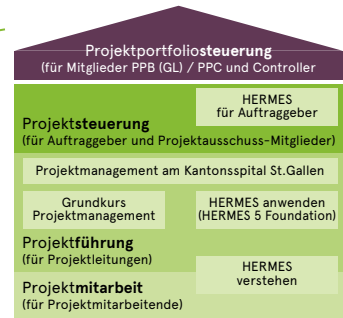
Für Fragen zum Kursinhalt wenden Sie sich bitte an Stephan Schläpfer (stephan.schlaepfer@kssg.ch).



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Changemanagement: Veränderungen positiv gestalten (S. 25)»

HERMES für Auftraggeber

Sie verstehen Sie das Phasenmodell von HERMES und können Führungs- und Steuerungsaufgaben den Rollen Auftraggeber und Projektleiter zuordnen. Sie sind sich der Rolle als Auftraggeber, den Aufgaben und der Verantwortungen für den Projekterfolg bewusst und kennen die Entscheidungsprozesse. Zur Unterstützung Ihrer Tätigkeit als Auftraggeber sind Ihnen die Anknüpfungspunkte für weitere Informationen und Checklisten bekannt.



Inhalte

- HERMES – Übersicht und Nutzen für den Projekterfolg
- Rollenmodell der Projektorganisation und der Stammorganisation
- Aufgaben des Auftraggebers
- Phasen und Meilensteine in Projektinitialisierung, -steuerung und -abschluss
- Entscheidungsprozesse, Quality Gates (Meilensteine) und Checklisten
- Diskussion von Herausforderungen in der Steuerung von Projekten

Dauer

2 Stunden (13:30–15:30 Uhr)

Daten

06.02.2023

01.06.2023

31.08.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41

Zielgruppe

Geschäftsleitungsmitglieder, Projektauftraggeber, Mitglieder Projektausschuss, Projektleiter sowie Führungspersonen von Projektmitarbeitenden

Leitung

Stephan Schläpfer, Leiter Kompetenzzentrum Projektmanagement, Departement Entwicklung & Innovation, Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Keine



Der Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «HERMES anwenden (S.33)»

Kommunikation am Telefon

Die Teilnehmenden wissen, wie sie Telefonate professionell und zielgerichtet führen. Sie erkennen den Mehrwert und die Wichtigkeit der gelernten Inhalte und sind in der Lage, diese bedarfsorientiert in der Praxis anzuwenden.

Inhalte

- Das Telefon, die Visitenkarte des Unternehmens
- Was für eine Rolle spielen Stimme & Sprache?
- Professioneller Umgang in spezifischen Telefonsituationen
- Vermeidung von Killerphrasen

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Fachperson HR Personalentwicklung,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Technische Vorkenntnisse zu Lync-
Telefonie bzw. Skype for Business

Dauer

½ Tag (08:30–12:00 Uhr)

Daten

28.02.2023

31.05.2023

19.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Kommunikation, die überzeugt (mündlich) (S. 37)»

Kommunikation, die überzeugt (mündlich)

Sie lernen, wie Sie durch Ihr eigenes Kommunikationsverhalten im persönlichen Gespräch und in virtuellen Kontakten überzeugen können. Sie erfahren, wie Sie durch den bewussten Einsatz Ihrer Körpersprache, Ihrer Stimme und Ihrer Worte Ihr Gegenüber erreichen.

Inhalte

- Erfolgreich in Ihrem Berufsalltag kommunizieren – Wer redet, wird auch verstanden?
- Empfängergerichte Kommunikation – Darauf kommt es an
- Wir entscheiden über die Wirkung unserer Kommunikation
- Mit den passenden Worten sein Gegenüber erreichen
- Tipps und praktische Übungen für Ihre erfolgreiche Kommunikation im Job
- Erfolgreich im Gespräch – Nicht nur die Wortwahl ist entscheidend

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Nicole Veser, Stilgerecht –
Die Imageagentur

Voraussetzung

Keine

Dauer

½ Tag (08:30–13:00 Uhr)

Daten

07.03.2023

14.06.2023

07.09.2023

05.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Ausgewählte Themen werden über eLearning erarbeitet.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Kommunikation, die überzeugt (schriftlich) (S. 38)»

Kommunikation, die überzeugt (schriftlich)

In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie im schriftlichen Kontakt mit einer modernen floskelfreien Korrespondenz bei Ihren Ansprechpartnern punkten können.

Inhalte

- Schriftlich oder mündlich – So entscheiden Sie sich für den am besten geeigneten Kommunikationskanal
- E-Mails und Briefe
- Mit einer modernen und floskelfreien schriftlichen Korrespondenz punkten

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Nicole Vesper, Stilgerecht –
Die Imageagentur

Voraussetzung

Vorheriger Besuch des Kurses
«Kommunikation, die überzeugt
(mündlich)»

Dauer

3 Stunden (14:00–17:00 Uhr)

Daten

07.03.2023
14.06.2023
07.09.2023
05.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 100.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

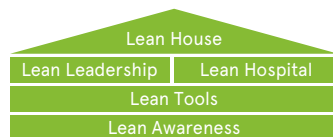
Hinweis

Im Kurs wird sehr praxisnah gearbeitet.
Aus diesem Grund sind Ihre anonymisierten Briefe und E-Mails erforderlich.
Bitte bringen Sie diese zum Kurs mit.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Moderner Business-Knigge und Serviceorientierung (S. 45)»

Lean Awareness Training



Das Lean Awareness Training vermittelt die wichtigsten Lean-Prinzipien und methodische Lean-Werkzeuge. Kernstück bildet eine Prozesssimulation, die im Verlauf des Kurshalbtages mit Lean-Methoden analysiert und verbessert wird. Kernelemente des Kurses sind Lean-Prinzipien und das Basiswissen, wie ein Prozess verbessert werden kann.

Inhalte

- Lean-Einordnung im Unternehmen
- Lean-Prinzipien und -Methoden, unter anderem:
 - 7 Arten der Verschwendung
 - Wertstromanalyse
 - 5-Why
- Prozesssimulation

Zielgruppe

Personen, die mit Lean arbeiten oder sich dafür interessieren

Leitung

Lean Experten, Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzungen

keine

Dauer

½ Tag (08:00–12:00 Uhr)

Daten

08.03.2023

25.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

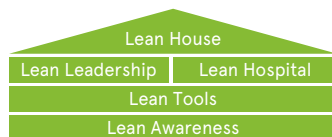
Hinweis

Zum Kurs gehören Vorbereitungs- und Transferaufgaben.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Lean-Tools in der Praxis (S. 40)»

Lean-Tools in der Praxis



Das auf dem Lean Awareness Training aufbauende Modul Lean-Tools zeigt auf, wie Lean-Werkzeuge am Kantonsspital St.Gallen in der Praxis eingesetzt werden und welche Problemstellungen sie lösen. Sie erhalten Einblick in die Umsetzung der Tools in den unterschiedlichen Unternehmensbereichen und leiten entsprechende Praxisideen für Ihren Arbeitsbereich ab.

Inhalte

- Huddle-Board
- Stationswagen
- Kaizen-Board
- Weitere Lean-Tools

Zielgruppe

Verantwortliche Personen, die das Ziel haben, Prozesse und Abläufe im eigenen Bereich verbessern zu wollen und/oder in einem Projekt zur Prozessverbesserungen involviert sind.

Leitung

Lean Experten, Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzungen

Lean Awareness Training

Dauer

2 Stunden (13:15-15:15 Uhr) vor Ort im KSSG-Alltag

Daten

08.03.2023
25.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 100.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Lean Hospital (S. 41)»

Lean Hospital



Die Durchführung einer Lean-Transformation einer Klinik oder Abteilung wird mit praktischen Beispielen des Kantonsspitals St.Gallen geschult. Die Inhalte werden anhand eines fiktiven Spitals und dem Patientenfluss vermittelt. Dabei werden Probleme im Ablauf, die in Krankenhäusern typisch sind, thematisiert. Einen wichtigen, ergänzenden Beitrag liefern eigene Erfahrungen mit den jeweiligen Methoden im Kantonsspital St.Gallen.

Inhalte

- Lean-Prinzipien
- Wertstromanalyse
- Problemlösetechniken
- Arbeitsnivellierung
- Ansätze zur gleichmässigen Verteilung von Tätigkeiten
- Arbeitsfluss und Pull-Systeme
- Transparenz schaffen und für die operative Leitung nutzbar machen

Zielgruppe

Verantwortliche Personen, die das Ziel haben, Prozesse und Abläufe im eigenen Bereich verbessern zu wollen und/oder Projektmitglieder in einem Projektverbesserungsprozess

Leitung

Lean Experten, Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

- Lean Awareness Training
- Lean-Tools in der Praxis

Dauer

4 x 3 h (jeweils 14:30–17:30 Uhr) und ein Praxistag (08:00–18:00 Uhr)

Daten

Kurstage:

27.04./10.05./17.05./31.05.2023

Praxistag: Freitag, 09.06.2023

23.08./30.08./06.09./20.09.2023

Praxistag: Freitag, 29.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 550.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

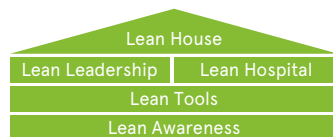
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Zum Kurs gehören Vorbereitungs- und Transferaufgaben.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Lean Leadership (S. 42)»



Der Erfolg der Lean-Transformation in Ihrem Bereich steht und fällt mit dem Mindset, der Haltung und der Leistungsfähigkeit der Leitungspersonen. Durch den Einsatz der Lean Leadership-Ansätze und -Methoden erhalten die Führungspersonen mehr «qualitative Zeit» und der Führungsaufwand kann zielgerichtet eingesetzt werden. Dank Lean Leadership schaffen Sie die Voraussetzung für eine lernende Organisation und unterstützen den Transformationsprozess in Ihrem Aufgabenbereich gezielt.

Inhalte

- Verständnis für den ganzheitlichen Lean-Ansatz, die Lean-Kultur und Ihre Rolle als Führungsperson
- Sie verstehen Kata-Coaching, um in der Umsetzung der Lean-Werkzeuge praktisch zu unterstützen
- Sie kennen Ihre Aufgaben bei Huddle-Boards und Kaizen-Meetings
- Sie verstehen es, ein Führungsboard zielgerichtet aufzubauen

Zielgruppe

Leitungspersonen, in deren Bereiche Lean-Transformationen stattfinden, oberes Kader oder Abteilungsleitungen

Leitung

Theo Lüthy, Sensei AG

Voraussetzungen

- Lean Awareness Training
- Lean-Tools in der Praxis

Dauer

1 Tag (08:00–17:00 Uhr)

Daten

15.03.2023
10.05.2023
13.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Besuchen Sie den Kurs, wenn eine Transformation bevorsteht.

Zum Kurs gehören Vorbereitungs- und Transferaufgaben.

Der vorherige Besuch des Kurses «Coaching als Führungsinstrument» wird empfohlen.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Lean Hospital (S. 41)»

Mental stark werden und bleiben

Nach diesem Kurs werden Sie vermehrt in anspruchsvollen Situationen, auch unter Zeitdruck, mit einem guten Gefühl Spitzenleistung anstreben. Sie können sich an der besten Möglichkeit orientieren, energieeffizient und gesund handeln. Zudem übernehmen Sie Verantwortung, erkennen und anerkennen Erfolg.

Inhalte

- Kennenlernen des universellen Erfolgsmodells: WowPrinzip
- Analyse von Spitzenleistungen
- Erhöhung der persönlichen Effektivität bei mehr Gelassenheit
- Die sieben goldenen Fragen zum Erfolg

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Manfred Gehr-Huber,
Spitzenleistung GmbH

Voraussetzung

Personen, die auch im anspruchsvollen Umfeld klar, eigenverantwortlich und lösungsorientiert denken und handeln möchten

Dauer

2 x ½ Tag (jeweils 08:30–12:30 Uhr)

Daten

09.06./16.06.2023

18.08./25.08.2023

20.10./27.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Gesundes Führen (S. 11)»

Midlife-Power 50+

«Mit neuem Schwung in die Zukunft»

Als Mitarbeitende Person 50+ tauchen häufig Fragen auf wie: Konnte ich meine Begabung und Fähigkeiten sinnstiftend einsetzen? Wie sieht meine Zukunft aus? Gäbe es noch andere Möglichkeiten? In diesem zweitägigen Seminar setzen Sie sich mit solchen und weiteren Fragen auseinander und schaffen sich eine Entscheidungsgrundlage: Sie sagen überzeugt ein zweites Mal «Ja!» zu ihrer jetzigen Funktion und zum Unternehmen oder schlagen bewusst einen neuen Weg ein.

Inhalte

- Eigene Bedürfnisse und Werte
- Sinnhaftigkeit
- Zukunftsentwurf und konkrete Ziele
- Stressresistenz und Resilienz
- Kritisches Hinterfragen der persönlichen Einsatzbereitschaft
- Verantwortung erkennen und übernehmen
- Vom «Lebensverwalter» zum «Lebensgestalter»

Zielgruppe

alle Mitarbeitende über 50 Jahre

Leitung

Gabriela Niedermann, Niedermann
Coaching & Consulting GmbH
Caroline Wilhelm, Wilhelm Coaching
und Beratung

Voraussetzung

Sie brauchen Klarheit über Ihre Bedürfnisse, Potenziale und Ziele. Sie benötigen Sicherheit und Überzeugung betreffend der nächsten Schritte. Zusätzlich brauchen Sie eine Entscheidungsgrundlage, um Ihre berufliche Zukunft sinnstiftend zu gestalten.

Dauer

2 Tage (jeweils 09:00–17:00 Uhr)

Daten

16.05./31.05.2023
29.08./12.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 300.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Es ist keine Laufbahnberatung!

Moderner Business-Knigge und Serviceorientierung

Fachwissen ist gut, ist aber nicht alles, um bei anderen Menschen gut anzukommen. Um erfolgreich im Umgang mit anderen Menschen agieren zu können, sind Attribute wie hohe Sozialkompetenz, souveränes Auftreten und Authentizität immer wichtiger. Sie erfahren in diesem Kurs, wie Sie auf andere Menschen wirken, wie Sie die Erwartungshaltungen Ihres Gegenübers übertreffen und hervorragende Dienst- und Serviceleistungen spürbar machen.

Inhalte

- Meine Wirkung auf andere Menschen
- Grundlagen des guten Miteinanders
- Das 3 Stufen-Modell zum guten Beziehungsaufbau
- Der moderne Business-Knigge: Wertschätzung aktiv leben
- Sicheres und souveränes Auftreten im Berufsalltag
- Serviceorientiertes Arbeiten
- Menschen begeistern können

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Christian Leschzyk, Stilgerecht – Die Imageagentur

Voraussetzung

Keine

Dauer

1 Tag (08:30–17:00 Uhr)

Daten

04.04.2023

26.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Als Vorbereitung bringen Sie bitte Ihre Antworten auf die mit der Kurseinladung versendeten Fragen mit



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Kundenorientierung (S. 12)»

Pensionierung – Ein neuer Lebensabschnitt

Sie erhalten umfassende Informationen zu relevanten Bereichen der bevorstehenden Pensionierung. Durch eine Bandbreite verschiedener Themen mit Pensionierungsbezug werden Sie von kompetenten Fachpersonen begleitet.

Inhalte

- Pensionskasse
- AHV
- Steuern
- Selbstbestimmung
- Erbrecht
- Freiwilligenarbeit
- Gesundheit, Ernährung und Wohlbefinden

Zielgruppe

Mitarbeitende, die in drei Jahren oder innerhalb dieser Zeit pensioniert oder frühpensioniert werden

Leitung

Moderation: Fachperson
HR Personalentwicklung,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Interesse an zusätzlichen Informationen und Fragen zur Pensionierung

Dauer

1 Tag (08:15–16:30 Uhr,
mit gemeinsamem Mittagessen)

Daten

Daten gemäss persönlicher Einladung

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 50.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Die Mitarbeitenden werden entsprechend ihres Jahrganges eingeladen. Der Kurs ist nicht öffentlich, Partnerinnen und Partner sind herzlich willkommen.

Beachten Sie bitte, dass Sie diesen Kurs in der Freizeit besuchen müssen. Ausnahmen gehen nur nach Zustimmung der vorgesetzten Person.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«St.Galler Pensionskasse (S. 47)»

St.Galler Pensionskasse

Die Mitarbeitenden erhalten einen umfassenden Einblick in die Abläufe und Strukturen ihrer Pensionskasse. Rechtzeitige und aktuelle Informationen schaffen Transparenz und Planungssicherheit.

Inhalte

- Vergleich Pensionskasse gestern und heute
- Besitzstandswahrung
- Frühpensionierung
- Kapitalbezug
- Versicherungsausweis

Zielgruppe

Interessierte Mitarbeitende des Kantonsspitals St.Gallen

Leitung

Rupert Horn, St.Galler Pensionskasse

Voraussetzung

Keine

Dauer

1 Stunde

Daten

Daten noch offen

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG

Diese Stunde gilt nicht als Arbeitszeit.

Veranstaltungsort: Haus 21, Hörsaal



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Finanzielle Vorsorge (S. 29)»

Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR) – Einführung

Achtsamkeit bedeutet, auf eine bestimmte Weise aufmerksam zu sein: bewusst, im gegenwärtigen Augenblick und ohne zu urteilen. Diese Art der Aufmerksamkeit steigert das Gewahrsein und fördert die Klarheit sowie die Fähigkeit, die Realität des gegenwärtigen Augenblicks zu akzeptieren.

Inhalte

- Achtsamkeit als Lebenshaltung und als trainierbare Fähigkeit
- Den Stresszirkel bewusst wahrnehmen und unterbrechen
- Bewährte Methoden und Übungen zur Stressbewältigung trainieren
- Kapazität entwickeln, um mit Belastungen umzugehen und dabei offen, gelassen und feinfühlig zu bleiben

Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen und Funktionen

Leitung

Adriana Büchler, MBSR-Lehrerin,
CFM Zentrum für Achtsamkeit

Dauer

2 Tage

Daten

02.02./03.02.2023

17.08./18.08.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 300.00

Abschluss

14 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Deeskalation – Sicherheit gewinnen, Ängste reduzieren (S. 26)»

Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR) – Aufbauseminar

Im Zentrum steht die Selbstwahrnehmung und die Reflexion von Gewohnheiten und Situationen, die zu Stress führen. Durch die Kultivierung von Achtsamkeit entwickeln wir die Kapazität, im Arbeitsfeld und im Alltag gelassener und geschickter mit schwierigen Situationen umzugehen.

Inhalte

- Selbstfürsorge und Mitgefühl entwickeln
- Achtsame Kommunikation üben
- Heilsame und unheilsame Gedanken unterscheiden
- Unterstützende Ressourcen aktivieren
- Perspektivenwechsel vornehmen

Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen und Funktionen

Leitung

Adriana Büchler, MBSR-Lehrerin,
CFM Zentrum für Achtsamkeit

Dauer

2 Tage

Daten

30.05./31.05.2023
09.11./10.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 300.00

Abschluss

14 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Voraussetzung ist die vorgängige Teilnahme des zweitägigen Einführungskurses «Stressbewältigung durch Achtsamkeit» oder eines MBSR 8-Wochen-Kurses.

Teamkonflikte konstruktiv lösen

Ihnen werden Möglichkeiten aufgezeigt, Konfliktpotentiale frühzeitig zu erkennen und in Konfliktsituationen lösungsorientiert vorzugehen. Dabei reflektieren Sie das eigene Konfliktverhalten und gewinnen Sicherheit im konstruktiven Umgang mit Konflikten.

Inhalte

- Konflikte und ihre Dynamik erkennen
- Konfliktphasen und Verhaltensmuster
- Persönliches Konfliktverhalten
- Konflikte ansprechen statt tabuisieren
- Konstruktive Konfliktlösungsmethoden kennenlernen

Zielgruppe

Untere und mittlere Führungsebene

Leitung

Marlen Bolliger, dreiFach

Voraussetzung

Keine

Dauer

1 Tag (08:30–17:00 Uhr)

Daten

31.03.2023
24.05.2023
30.06.2023
14.09.2023
25.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

In Vorbereitung auf den Kurs erhalten Sie per E-Mail Literatur zugestellt.

Ausgewählte Themen werden über eLearning erarbeitet.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Mitarbeitergespräche erfolgreich führen (S. 16)»

Tipps & Tricks im Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen

Schluss mit Gesprächen, die Ihnen auf den Magen schlagen. Lernen Sie, schwierige Gespräche zu führen und mit unvorhergesehenen Reaktionen Ihres Gesprächspartners umzugehen.

Inhalte

- Sie kennen die Grundlagen der Kommunikation
- Sie kennen die Ursachen von schwierigen Gesprächssituationen
- Drei Schritte im Umgang mit schwierigen Gesprächen
- Sie können strukturiertes Feedback geben
- Sie erhalten Tipps & Tricks

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Fachperson HR Personalentwicklung,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

½ Tag (08:30-12:00 Uhr)

Daten

01.02.2023

02.05.2023

22.05.2023

12.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Teamkonflikte konstruktiv lösen (S. 50)»

Vom Gegeneinander zum Miteinander – Transaktionsanalyse – Grundkurs 101

Verschiedene Spannungsfelder, immer wiederkehrende Konflikte, ein komisches oder negatives Gefühl nach einem Gespräch – alltägliche Vorkommnisse. Wie kann damit umgegangen werden? Was hat es mit mir, meiner Kommunikation, meiner Haltung und dem Gegenüber zu tun? Die Transaktionsanalyse kann darauf Antwort geben.

Inhalte

- Einführung in die Transaktionsanalyse, ihre Entstehung und Entwicklung
- Kennenlernen der wichtigsten Konzepte der Transaktionsanalyse
- Vertiefen des Gelernten durch Beispiele und Übungen

Zielgruppe

Ausgebildetes Personal aller Berufsgruppen

Leitung

Franziska Dönni,
Lehrende Transaktionsanalytikerin,
PTSTA-C

Dauer

3 Tage

Daten

07.06./08.06./20.06.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	CHF 150.00
Externe Teilnehmende:	CHF 500.00

Abschluss

Teilnahmebestätigung
(Transaktionsanalyse Einführungskurs
101) nach den Richtlinien der EATA/ITAA
(International Transactional Analysis
Association) 21 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel.+41 71 494 13 58



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Wie viel Nähe darf sein? (S. 145)»

Wie begeistere ich mein Publikum – Sicher und erfolgreich präsentieren

In diesem Kurs werden Ihnen Tipps & Tricks für eine erfolgreiche Präsentation mit unterschiedlichen Kommunikationsmitteln vorgestellt. Sie erhalten wertvolle Hinweise für ein sicheres und überzeugendes Auftreten.

Inhalte

- Sie gewinnen Sicherheit in Ihrem persönlichen Auftreten
- Sie erhalten einen Einblick in die Grundsätze der modernen Rhetorik
- Sie lernen Möglichkeiten für einen perfekten Einstieg kennen
- Überzeugend präsentieren durch die Talk Power Formel
- V-G-Z: Die schnellste Methode, einen Vortrag zu entwickeln
- Kurztipps

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Fachperson HR Personalentwicklung,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

1 Tag (08:30–16:30 Uhr)

Daten

08.03.2023

03.05.2023

20.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Kommunikation, die überzeugt (mündlich) (S. 37)»

Zeitmanagement

Werden Sie durch die Optimierung Ihrer Arbeitsabläufe effizienter und produktiver. Verschaffen Sie sich einen besseren Überblick und mehr Zeit für Wichtiges.

Inhalte

- Persönliche Zeitmanagement-Analyse
- Priorisieren & Planen
- Umgang mit Zeitfallen / Zeitdieben
- Prinzipien, Methoden & Instrumente
- Moderne Tools & Technologien

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Fachperson HR Personalentwicklung,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

2 x ½ Tag (jeweils 08:30–12:00 Uhr)

Daten

07.03./24.03.2023
10.05./23.05.2023
12.09./26.09.2023
26.10./08.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Bitte nehmen Sie Ihr persönliches Arbeits-/Planungsinstrument (Laptop, allenfalls zusätzlich Agenda, Smartphone, ...) zum Kurs mit.

Ausgewählte Themen werden über eLearning erarbeitet.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Entscheiden und Umsetzen (S. 28)»



«Mit Spezialisten
unterschiedlicher
Fachrichtungen zu
arbeiten, das ist
mein Privileg.»

Grundlagen des Schweizer Gesundheitssystems

Sie erhalten einen Überblick über den Aufbau und die Struktur des Schweizer Gesundheitssystems. Sie kennen die wichtigsten Unterschiede zu anderen Gesundheitssystemen sowie die rechtlichen, politischen und ökonomischen Grundlagen des Schweizer Systems und bilden sich eine eigene Meinung zu ausgewählten aktuellen Reformansätzen.

Inhalte

- Einführung Gesundheitssysteme
- Grundlagen Schweiz: formale Strukturen, Institutionen und Regelungen
- Gesundheitsökonomisches Dreieck: Analyse der Zusammenhänge zwischen Leistungserbringer, Patient/Versicherungsnehmer und Zahler
- Finanzierung Gesundheitswesen Schweiz: Gesundheitswesen insgesamt und Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)
- Herausforderungen und aktuelle Reformansätze

Zielgruppe

Untere und mittlere Führungsebene

Leitung

Matthias Maurer,
Zürcher Hochschule für Angewandte
Wissenschaften

Voraussetzung

Keine

Dauer

½ Tag (08:30–12:30 Uhr)

Daten

01.06.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

In Vorbereitung auf den Kurs erhalten
Sie per E-Mail Literatur zugestellt.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Finanz-, Tarif- und Verrechnungsprozesse am Kantonsspital St.Gallen (S. 10)»

Medizinische Kodierung

Die Grundlagen zur Medizinischen Kodierung werden Ihnen in diesem Kurs ebenso vermittelt wie die allgemeinen und speziellen Kodierrichtlinien. Darüber hinaus erhalten Sie einen Einblick in alle weiteren für die Eidgenössische Berufsprüfung für Medizinische Kodiererinnen/Medizinische Kodierer wichtigen Themen sowie ins Medizincontrolling.

Inhalte

- Einführung, Arbeitsplatz, Dokumentation, Datenschutz
- Allgemeine und spezielle Kodier-richtlinien mit praktischen Übungen
- Sonstige relevante Informationen und Termini
- Medizinische Statistik und deren gesetzliche Grundlage
- DRG-Basics und Medizincontrolling, SwissDRG und ANQ
- Informationen zur Berufsprüfung

Zielgruppe

Interessierte an der Medizinischen Kodierung oder Berufseinsteiger

Leitung

Dr. Désirée Staub, Medizinische Kodiererin mit eidg. Fachausweis, Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Ausbildung oder Studium in einem medizinisch-pflegerischen Beruf oder anderweitig erworbenes Wissen in Anatomie, Physiologie und Krankheitslehre empfohlen

Dauer

10 Tage

Daten

25.04./02.05./09.05./16.05./23.05./30.05./06.06./13.06./20.06./27.06.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: CHF 2500.–
Externe Teilnehmende: CHF 3500.–
SGMC-Mitglieder 10 % Rabatt

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Anerkennung durch das SIWF:

Das erfolgreiche Absolvieren der Fortbildungsveranstaltung im Rahmen von Art. 6 Abs. 2 der Fortbildungsverordnung (FBO) ist für teilnehmende Ärzte im Rahmen der erweiterten Fortbildung wie folgt anrechenbar: Total 19 Credits



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Finanz-, Tarif- und Verrechnungsprozesse am Kantonsspital St.Gallen (S. 10)»

Medizinische Terminologie – Grundlagen

Sie verstehen nach erfolgreichem Abschluss dieses Kurses medizinische Termini im Klinikalltag und können diese anwenden. Sie kennen die wichtigsten medizinischen Fachbegriffe aus der Anatomie, Pathologie und Diagnostik.

Inhalte

- Herkunft der medizinischen Fachsprache
- Vor- und Endsilben, Wortstämme
- Fachbereiche: Bewegungsapparat, Herz-Kreislaufsystem, Respirations-trakt, Verdauungssystem, Urogenital-system

Zielgruppe

Mitarbeitende ohne Ausbildung in medizinischer Terminologie

Leitung

Janine Nikolussi,
Leiterin Servicecenter
Netzwerk Radiologie,
dipl. Radiologiefachfrau HF
Medizinsches Departement,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

4x 3 Stunden (08:30-11:30 Uhr)

Daten

06.06./13.06./20.06./27.06.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Medizinische Terminologie – eLearning (S. 59)»

Medizinische Terminologie - eLearning

Diese eLearning-Sequenzen sind Trainingstools, welche Sie dabei unterstützen, medizinische Fachbegriffe zu erlernen und zu festigen. Das Fachbegriffstraining besteht aus sechs Modulen mit einem Grundwortschatz von insgesamt 1200 Fachbegriffen aus den unterschiedlichsten medizinischen Bereichen. In den jeweiligen Fachmodulen werden die medizinischen Begriffe kompakt und leicht verständlich vermittelt.

Inhalte

Da Fachbegriffstraining besteht aus sechs Modulen.

- Modul 1: Basisbegriffe
- Modul 2: Anatomie
- Modul 3: Krankheiten
- Modul 4: Untersuchungen, Diagnostik und Abkürzungen
- Modul 5: Operative Begriffe
- Modul 6: Internistische Ausdrücke

Zielgruppe

Mitarbeitende welche regelmässig medizinische Fachbegriffe im Arbeitsalltag benötigen

Leitung

ipcenter.at GmbH, Wien

Voraussetzung

Regelmässige Nutzung medizinischer Fachbegriffe

Dauer

Die Begriffe werden im Selbsttraining und im eigenen Tempo gelernt. Pro Modul können einmalig 4 Stunden Arbeitszeit angerechnet werden

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41


```
# endregion  
}:\n\nValid\n{1}  
{(bq&bs) stop();}  
Run();  
# endif
```

«Spannende Aufgaben in einem dynamischen Umfeld – einfach genial.»



Excel kompakt

Sie kennen die Grundfunktionen von Excel und sind in der Lage, selbständig Tabellen mit einfachen Berechnungen zu erstellen und zu formatieren. Sie kennen verschiedene nützliche Funktionen und können das neu erworbene Wissen in Ihre Praxis transferieren.

Inhalte

- Grundlagen der Tabellenkalkulation
- Markieren, bearbeiten und effizientes Erfassen von Daten
- Tabellenstruktur bearbeiten
- Detaillierte Zellenformatierung
- Arbeiten mit Formeln und Funktionen
- Relative und absolute Zellbezüge verstehen und anwenden
- Ausdrucksgestaltung / Seitenlayout
- Einfache Diagramme erstellen

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Simone Hoch,
Hoch.Informatik.

Voraussetzung

Basiskenntnisse Windows 10 sowie Kenntnisse der Tastatur- und Mausbedienung

Dauer

3 x ½ Tag

Daten

16.03./23.03./30.03.2023

05.09./12.09./19.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 350.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Excel Vertiefung (S. 63)»

Excel Vertiefung

Im Zentrum dieses Kurses stehen verschiedene Aufgabenstellungen, welche Sie mithilfe neuer Funktionen und/oder dem praktischen Einsatz des bestehenden Wissens möglichst effektiv lösen.

Inhalte

- Effizienz mit Datenlisten
- Sortieren und Filtern
- Bedingte Formatierung
- Arbeiten mit der Datenüberprüfung
- Gruppieren und Konsolidieren
- Schützen von Zellen und Arbeitsmappen
- Weiterführende Funktionen aus der Gruppe «Nachschlagen» und «Verweisen und Logik»

Zielgruppe

Alle interessierten Personen mit guten Grundkenntnissen in Excel

Leitung

Simone Hoch,
Hoch.Informatik.

Voraussetzung

Basiskenntnisse Windows 10
Kursbesuch «Excel kompakt» oder gleichwertige Kenntnisse, regelmässiger Einsatz von Excel im Arbeitsalltag

Dauer

2 x ½ Tag

Daten

09.05./16.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Excel Pivot (S. 64)»

Excel Pivot

Nach dem Kurs sind Sie in der Lage, Ihre eigenen, grossen Datenmengen mittels dieses mächtigen Werkzeugs zu analysieren und diese strukturiert auszuwerten. Die Daten gewinnen an Übersichtlichkeit und die erforderlichen Informationen können mittels Pivottabellen rasch ermittelt werden.

Inhalte

- Aufbau einer Excel-Datenbank
- Layout der Pivot-Tabelle planen und erstellen
- Pivot-Tabellen erstellen und bearbeiten
- Elemente ein- und ausblenden, Zwischenergebnisse anzeigen
- Detailwissen zu Pivot-Tabellen
- Extreme Werte anzeigen
- Pivot-Chart erstellen

Zielgruppe

Alle interessierten Personen mit Grundkenntnissen in Excel

Leitung

Simone Hoch,
Hoch.Informatik.

Voraussetzung

Basiskenntnisse Windows 10 und «Excel kompakt» oder gleichwertige Informatikkenntnisse

Dauer

½ Tag

Daten

06.04.2023

31.08.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Sie können ein eigenes Beispiel mitnehmen und das Gelernte direkt praktisch anwenden.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Excel Vertiefung (S. 63)»

OneNote – Einführung

Nach diesem Kurs können Sie Notizen und weitere Informationen in OneNote effizient und jederzeit darauf zugreifen. Teilen Sie Ihr Notizbuch mit Ihren Kollegen.

Inhalte

- Grundlagen und Einsatzmöglichkeiten von OneNote
- Arbeitsoberfläche von OneNote kennenlernen
- Inhalte erfassen und verwenden
- Arbeiten mit Abschnittsgruppen, Abschnitten, Seiten und Unterseiten
- Integrierte Suchfunktion – Wir lassen suchen
- Informationen aus anderen Office-Applikationen verarbeiten
- OneNote im Team – Der zentrale Wissensspeicher
- Freigabe und gemeinsames Bearbeiten eines Notizbuches
- Tipps- und Tricks vom Profi

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Simone Hoch,
Hoch.Informatik.

Voraussetzung

Basiskenntnisse Windows 10 sowie Kenntnisse der Tastatur- und Mausbedienung

Dauer

2 x ½ Tag

Daten

07.03./05.04.2023

08.06./06.07.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Outlook kompakt (S. 66)»

Outlook kompakt

Sie kennen nach dem Kurs die grundlegenden Möglichkeiten von Outlook und sind befähigt, das neu erlernte Wissen in Ihren Arbeitsalltag zu integrieren. Sie wissen die vier Programmteile dieses mächtigen Kommunikations- und Organisationsinstruments gezielt und effizient zu nutzen.

Inhalte

- Programmüberblick mit allen Möglichkeiten und Aufgaben des Werkzeuges
- Erstellen, bearbeiten und organisieren Ihrer Nachrichten
- Kontakteinträge und Adressbücher
- Termingestaltung
- Besprechungen organisieren
- Aufgaben bearbeiten und delegieren
- Elemente suchen
- Outlook individuell einrichten
- Archivierung in Outlook

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Simone Hoch,
Hoch.Informatik

Voraussetzung

Basiskenntnisse Windows 10 sowie Kenntnisse der Tastatur- und Mausbedienung

Dauer

2 x ½ Tag

Daten

08.05./15.05.2023

27.09./04.10.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 250.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«OneNote - Einführung (S. 65)»

Polypoint Schulung & Arbeitsgesetz

Nach Absolvierung dieses Kurses kennen Sie die wichtigsten Aspekte einer effektiven Dienstplanung und wissen die «Goodies» von Polypoint PEP zu nutzen. Zudem kennen Sie die Grundlagen des Arbeitsgesetzes und die praktische Anwendung dessen.

Inhalte

- Ferienanspruch und Ferienplanung bei BG-Wechsel
- 4 verschiedene Formen der Planung
- Sollplansicherung
- Hinterlegung der Verfügbarkeit
- Zeitausweis und Zeitkorrekturen
- Abwesenheitsplanung bei Voll- und Teilzeitmitarbeitenden
- Dienstplanung bei Krankheit und Unfall mit Teilarbeitsfähigkeit
- Übersichten und Auswertungen
- Arbeitszeitgesetz Grundlagen und praktisch
- Arbeitsplanung nach Arbeitsgesetz
- Häufige Planungsfehler und deren Lösung

Zielgruppe

Planende und AZE-Verantwortliche

Leitung

Patrick Waldburger,
Fachspezialist Zeitwirtschaft,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Grundkenntnisse im Polypoint PEP

Dauer

½ Tag

Datum

17.03.2023

09.06.2023

15.09.2023

10.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG

Die Unterlagen zum Kurs finden Sie im Intranet: <https://www.hcweb.ch/dir/hr/Seiten/polypointuser.aspx>

Polypoint Schulung Departement Pflege

Sie kennen die Funktionen von Polypoint und sind in der Lage, selbstständig effektive Personaleinsatzplanungen durchzuführen und die Daten im Rahmen ihrer Kompetenzen zu bewirtschaften. Sie führen nach der Schulung selbstständig Korrekturen im Einsatzplan durch.

Inhalte

- Informationen über System-Zusammenhänge (AZE/LEP)
- Programmoberfläche und Funktionalitäten
- Planen von Diensten, Abwesenheiten, Präsenz- und Bereitschaftsdiensten
- Planung von Lernenden
- Zeitausweise
- Informationen (Monatsabschluss, Weisungen usw.)

Zielgruppe

PEP Verantwortliche des Departements Pflege

Leitung

Beate Millius,
Fachspezialistin Pflegeinformatik,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

08:00–12:00 Uhr

Datum

23.03.2023

21.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

PowerPoint kompakt

Präsentationen in Meetings oder an Vorträgen werden häufig mit der Unterstützung von PowerPoint gehalten. Erstellen Sie Bildschirmpräsentationen auf professionelle Art und Weise.

Inhalte

- Grundlagen zum Erstellen einer Präsentation
- Folien gestalten
- Grafische Elemente
- Arbeiten mit dem Folienmaster
- Kopf- und Fusszeilen korrekt einrichten
- Datenaustausch
- Bildschirmpräsentationen einrichten, starten und steuern
- Präsentationen sicher mitnehmen, versenden und publizieren

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Simone Hoch,
Hoch.Informatik.

Voraussetzung

Basiskenntnisse Windows 10 sowie Kenntnisse der Tastatur- und Mausbedienung

Dauer

3 x ½ Tag

Daten

13.03./20.03./27.03.2023

06.09./13.09./20.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 350.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Bitte bringen Sie eine eigene Idee zur direkten Umsetzung Ihrer Präsentation an den Kurs mit.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Wie begeistere ich mein Publikum – Sicher und erfolgreich präsentieren (S. 53)»

Word kompakt

Nach diesem Kurs kennen Sie die Grundfunktionen von Word zur Erstellung und Formatierung von Dokumenten und können diese effizient und praxisorientiert anwenden.

Inhalte

- Überblick Benutzeroberfläche
- Texte eingeben, markieren und verschieben
- Zeichen-, Abschnitts- und Seitenformate verstehen und anwenden
- Speichern, drucken, freigeben und exportieren von Dokumenten
- Arbeiten mit Tabellen
- Grafiken einbinden und bearbeiten
- Dokumentprüfung
- Wichtige Wordoptionen

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Simone Hoch,
Hoch.Informatik.

Voraussetzung

Basiskenntnisse Windows 10 sowie Kenntnisse der Tastatur- und Mausbedienung

Dauer

3 x ½ Tag

Daten

14.03./21.03./28.03.2023
07.09./14.09./21.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 350.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«OneNote - Einführung (S. 65)»

«Motiviert, aktiv und
kooperativ - wir arbeiten
zusammen.»



Brandschutzkurs – Verhalten und Organisation im Brandfall

Im Praxisteil von diesem Brandschutzkurs lernen Sie, wie Sie sich in einem Brandfall im Unternehmen verhalten und welche Löschgeräte für welche Brände geeignet sind.

Inhalte

- Handhabung und Einsatz von Kleinlöschgeräten
- Brandbekämpfung mit Kleinlöschgeräten
- Verschiedene Brandarten

Zielgruppe

Alle interessierten Personen

Leitung

Mitarbeitende Sicherheit
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

45 min Praxis

Daten

Sind online im Bildungsportal ersichtlich

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 100.00

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Der Praxisteil findet draussen statt.
Wir bitten Sie daher, wetterfeste Kleidung (lange Hosen und festes Schuhwerk) anzuziehen.

Nach Ihrer Anmeldung für den Praxisteil erhalten Sie aus dem easylearn eine eLearning-Sequenz. Wir bitten Sie, die Sequenzen zu durchlaufen und vor dem Praxisteil zu absolvieren.

Die Teilnahme am Praxisteil und das Durchlaufen der eLearning-Sequenz ist Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss des Brandschutzkurses.

Eine Auffrischung des Kurses wird von der «Integralen Sicherheit Kantonsspital St.Gallen» alle 5 Jahre empfohlen

Fortbildungen im Strahlenschutz

Seit dem 01.01.2018 sind alle strahlenexponierten Personen und alle Ärztinnen und Ärzte, die radiologische Untersuchungen verordnen, verpflichtet, sich im Strahlenschutz fortzubilden. Zu der Erfüllung eines Teils der Fortbildungspflicht stehen Ihnen die folgenden eLearnings zur Verfügung.

Inhalte

- Difference Detail Contrast (DDC)
- Einführung in den allgemeinen Strahlenschutz
- Fortbildungspflicht im Strahlenschutz
- Strahlenschutz bei Schwangerschaft
- Strahlenschutz Jahresbericht 2017 des BAG
- Strahlenschutz Jahresbericht 2018 des BAG

Zielgruppe

Alle beruflich strahlenexponierten Personen und Ärztinnen und Ärzte, die Röntgenuntersuchungen verordnen

Koordination

Dr. Johann Schiefer,
Leitender Medizinphysiker,
Klinik für Radio-Onkologie,
Strahlenschutzdelegierter,
Kantonsspital St.Gallen

Voraussetzung

Keine

Dauer

0,75 Std.

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	kostenlos

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

eLearning
Die Anmeldung erfolgt über die Wissensbörse oder das Bildungsportal (<https://bildung.kssg.ch/>).

Weitere eLearnings werden noch aufgeschaltet.

Weitere Beratungen und Fortbildungen bieten die Strahlenschutzexperten des Kantonsspitals Aarau an.
Kontakt: simone.heuser@ksa.ch

Grundlagen des Strahlenschutzes – Teil 1

Die Fortbildung «Grundlagen des Strahlenschutzes – Teil I» vermittelt zusammen mit Teil II das Basiswissen in Strahlenschutz. Die Fortbildung berücksichtigt die lokalen Gegebenheiten des KSSG bzw. des Netzwerkes Radiologie. Sie kann auch in Form des gleichlautenden und gleichwertigen eLearnings absolviert werden.

Inhalte

- Strahlenschutz – Herkunft und Bedeutung
- Aktuelle Gesetzgebung, Rechte und Pflichten
- Das Fortbildungskonzept des KSSG in Strahlenschutz
- Strahlenschutzberatung bei Hochdosisanwendungen
- Das ALARA Prinzip
- Dosisbegriffe und Strahlen-Risiken
- Grenzwerte und Dosimeter
- Indikation und Rechtfertigung: Die Zuweiserrichtlinien des Netzwerkes Radiologie
- Diskussion aktueller Themen zum Strahlenschutz

Zielgruppe

- Spitalfachpersonen, die ionisierender Strahlung ausgesetzt sind
- Ärztinnen/Ärzte, die Röntgenuntersuchungen verordnen
- Alle Zuweiser des KSSG

Leitung

Dr. Johann Schiefer,
Leitender Medizinphysiker,
Strahlenschutzdelegierter KSSG

Dauer

1.5 Stunden (16:00–17:30 Uhr)

Daten

11.01.2023
10.05.2023
13.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 200.00

Abschluss

- 2 Unterrichtseinheiten in Strahlenschutz
- 1.5 log-Punkte

Veranstalter

HR Personalentwicklung
Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Das am KSSG geltende Fortbildungskonzept ist im eLearning «Fortbildungspflicht in Strahlenschutz» ausführlich beschrieben. Insbesondere verweist es auf das reiche Angebot an eLearning-einheiten zum Thema Strahlenschutz.

Grundlagen des Strahlenschutzes – Teil 2

Die Fortbildung «Grundlagen des Strahlenschutzes – Teil II» vermittelt zusammen mit Teil I das Basiswissen in Strahlenschutz. Die Fortbildung berücksichtigt die lokalen Gegebenheiten des KSSG bzw. des Netzwerkes Radiologie. Sie kann auch in Form des gleichlautenden und gleichwertigen eLearnings absolviert werden.

Inhalte

- Strahlen-Physik
- Strahlen-Biologie
- Optimierung im Strahlenschutz
- Patienten-Referenzdosen
- Strahlen-Dosen radiologisch tätiger Mitarbeitenden
- Strahlenschutz bei Schwangeren und Kindern
- Die «andere Wirkung» der Strahlung
- Radiologische Ereignisse
- Möglichkeiten der Fortbildung mittels eLearning am KSSG
- Diskussion aktueller Themen zum Strahlenschutz

Zielgruppe

- Spitalfachpersonen, die ionisierender Strahlung ausgesetzt sind
- Ärztinnen/Ärzte, die Röntgenuntersuchungen verordnen
- Alle Zuweiser des KSSG

Leitung

Dr. Johann Schiefer,
Leitender Medizinyphysiker,
Strahlenschutzdelegierter KSSG

Dauer

1.5 Stunden (16:00–17:30 Uhr)

Daten

15.03.2023

05.07.2023

22.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 200.00

Abschluss

- 2 Unterrichtseinheiten in Strahlenschutz
- 1.5 log-Punkte

Veranstalter

HR Personalentwicklung

Tel. +41 71 494 62 41

Hinweis

Das am KSSG geltende Fortbildungskonzept ist im eLearning «Fortbildungspflicht in Strahlenschutz» ausführlich beschrieben. Insbesondere verweist es auf das reiche Angebot an eLearning-einheiten zum Thema Strahlenschutz.

«So viel Interessantes
jeden Tag -
für mich genial!»



Führungsentwicklung

Gut ausgebildete, fachlich kompetente und überzeugende Führungspersonen sind ein entscheidender Faktor für den Unternehmenserfolg.

Liebe Führungsperson

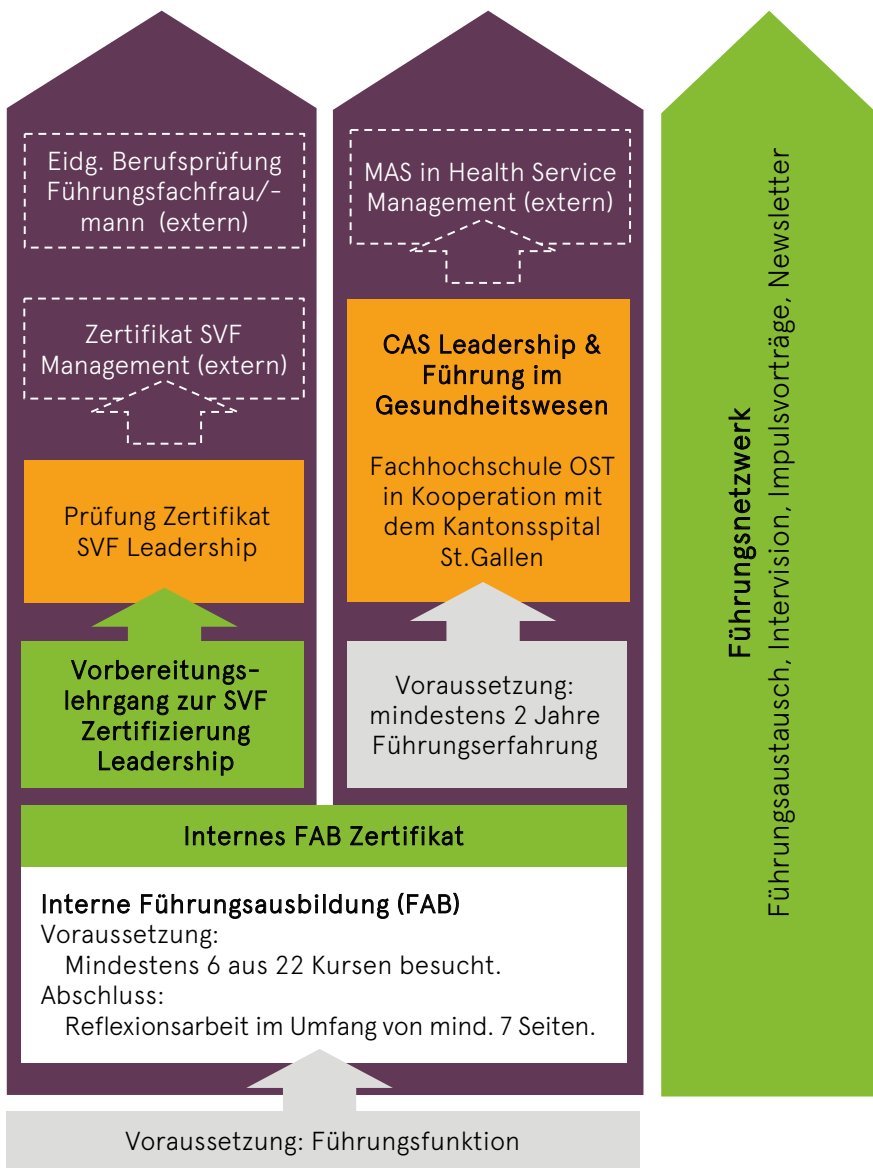
In einem zunehmend dynamischen Arbeitsumfeld können Führungspersonen die Zufriedenheit aller Stakeholder nicht allein durch hochstehendes Fachwissen erfüllen. Als Führungsperson wird von Ihnen erwartet, dass Sie wirkungsvoll und authentisch auftreten, Mitarbeitende zu guten Leistungen führen und mit den internen und externen Ansprechpartnern kooperativ zusammenarbeiten.

Um diesen täglichen Herausforderungen gerecht zu werden sowie das eigene Führungsverhalten zu reflektieren und zu optimieren, bietet die massgeschneiderte und modular aufgebaute Führungsausbildung eine optimale Plattform. Basis dazu bildet die interne Führungsausbildung (FAB). Darauf aufbauend können Sie den Weg bis hin zum SVF Zertifikat Leadership oder zum CAS in Leadership & Führung im Gesundheitswesen einschlagen.

Wir von der Personalentwicklung unterstützen Sie als Führungsperson bestmöglich, fördern die bereichsübergreifende Vernetzung und bieten Ihnen die Chance, sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln.

Beste Grüsse

Peggy Palluch
Leiterin HR Personalentwicklung



Zertifikat Führungsausbildung

Zur Erlangung des FAB Zertifikates absolvieren Sie mindestens sechs Wahlpflichtmodule und verfassen eine Reflexionsarbeit im Umfang von mindestens 7 Seiten mit Bezug zur eigenen Führungstätigkeit. Ihre Ausbildung sollten Sie innerhalb zweier Jahre (Mediziner/innen 3 Jahre) durchlaufen.

- Agile Moderationstechniken für Sitzungen und Workshops, 1 Tag
- Changemanagement: Veränderungen positiv gestalten¹, 1½ Tage CAS
- Coaching als Führungsinstrument, 1 Tag CAS
- Entscheiden und Umsetzen, 1 Tag CAS
- Finanz-, Tarif- und Verrechnungsprozesse am KSSG¹, ½ Tag
- Grundlagen des Schweizer Gesundheitssystems, ½ Tag
- Gesundes Führen^{1,3}, 1 Tag
- Kundenorientierung, ½ Tag
- Lean Hospital, 1½ Tage (Voraussetzung Lean Basiskurse)
- Lean Leadership, 1 Tag (Voraussetzung Lean Basiskurse) CAS
- Mitarbeiter-Dialog: Mitarbeiterbeurteilung¹, 1 Tag
- Mitarbeiter-Dialog: Zielvereinbarung¹, ½ Tag
- Mitarbeitergespräche erfolgreich führen^{1,3}, 1 Tag CAS
- Neu in der Führung¹, 1¾ Tage
- Oberarzt- oder Fachspezialist und neu in der Führungsrolle², 2 Tage
- Personalrekrutierung, 1 Tag
- Strategieprozesse, ½ Tag CAS
- Teamkonflikte konstruktiv lösen¹, 1 Tag CAS
- Tipps & Tricks im Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen, ½ Tag
- Wie begeistere ich mein Publikum, Sicher und erfolgreich präsentieren, 1 Tag
- Vertiefung der Führungskompetenz^{2,3}, 1 Tag CAS
- Zeitmanagement, 1 Tag

¹Obligatorische Kurse für Mitarbeitende des Departement Pflege

²Obligatorische Kurse für Mediziner/innen

³Obligatorische Kurse für Mitarbeitende des Departement Immobilien & Betrieb

Das Führungsnetzwerk

Begleitend zu Ihrer Führungsausbildung können Sie sich im Führungsnetzwerk einbringen und austauschen.

www.kssgnet.ch/Führungsnetzwerk

Als Führungsperson stehen Sie verschiedensten Herausforderungen gegenüber. Meist gibt es nicht eine einzige, einfache Lösung, sondern es spielen verschiedenste Faktoren eine Rolle. Oftmals hilft der Austausch mit anderen Führungspersonen, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Führungsaustausch

Den Führungspersonen wird regelmässig eine Plattform angeboten, um sich auszutauschen. Dazu wird meistens zuerst ein kurzer Impuls, zum Beispiel in Form eines Praxisinterviews und danach genügend Raum für den Erfahrungsaustausch gegeben. Melden Sie sich direkt im Bildungsportal bildung.kssg.ch unter der Kachel «Führungsaustausch» an.

Newsletter

Um den Führungspersonen zu verschiedenen Führungsthemen regelmässig Impulse und Anregungen zu bieten, werden zu ausgewählten Kursen quartalsweise Newsletter publiziert. Diese finden Sie unter kssgnet.ch/Führungsnetzwerk in der linken Navigationsleiste.

Anrechnung der Führungsausbildung an das CAS Leadership & Führung im Gesundheitswesen an der FH Ost

Wenn Sie sich für diese weiterführende Ausbildung entscheiden, ersetzen die mit  markierten FAB Kurse folgende Module des CAS Lehrganges:

- Veränderungen in Organisationen, 2 Tage
- Qualitätsmanagement, 2 Tage
- Gesprächsführung & Verhandlung, 1 Tag
- Konflikt- & Krisenkommunikation, 1 Tag
- Projektmanagement, 2 Tage

Vorbereitungslehrgang zur SVF Zertifizierung Leadership

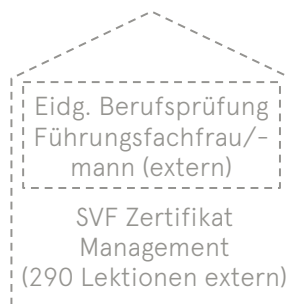
Dieser Lehrgang richtet sich an Führungspersonen, die für Mitarbeitende Verantwortung tragen und ihre Führungskompetenzen dauerhaft stärken wollen. Sie werden sich mit Kommunikations- und Führungskompetenzen auseinandersetzen und dabei auf neue Erkenntnisse stossen. Dieser Lehrgang dient als Vorbereitung für den Erwerb des Zertifikates «Leadership» bei der Schweizerischen Vereinigung für Führungsausbildung (SVF).

Ziele

- Sie haben sich mit Kommunikations- und Führungskompetenzen auseinandergesetzt.
- Sie haben Ihr eigenes Verhalten kritisch reflektiert.
- Alle prüfungsrelevanten Aufgaben sind trainiert.
- Prüfungsinhalte sind simuliert.

Inhalte

- Selbstkenntnisbericht
- Präsentationsmodul und Kommunikation schriftlich
- Kommunikation mündlich (kontradiktorisches Gespräch)
- Kombi-Prüfung
- Team-/Gruppenführung
- Konfliktmanagement
- Selbstmanagement
- Prüfungssimulation



Prüfung Zertifikat
SVF Leadership

Vorbereitungs-
lehrgang zur SVF
Zertifizierung

Internes FAB
Zertifikat

Dauer

6½ Tage

Externe

Prüfungskosten

CHF 1'550.-

zzgl. Literatur

Interessiert?

Bei Fragen steht die HR Personalentwicklung,

hrrpersonalentwicklung@kssg.ch,

Tel. +41 71 494 62 41, gerne zur Verfügung.

Eine Anmeldung findet in Absprache mit der vorgesetzten Person statt.

CAS Leadership & Führung im Gesundheitswesen

Der Lehrgang zum Certificate of Advanced Studies (CAS) vermittelt ein vertieftes Wissen über Modelle, Prozesse sowie Methoden der Führung und schärft die Kompetenzen im Leistungsmanagement. Nach erlangtem Zertifikat der KSSG Führungsausbildung absolvieren Sie diese Module der FH Ost:

- Leadership Persönlichkeit & Performance, 1 Tag
- Leadership Model & Positive Leadership, 1 Tag
- Personalrecht / arbeitsrechtliche Fragestellungen, 1 Tag
- Diversitymanagement, 1 Tag
- Personalmanagement / Personal-entwicklung, 2 Tage
- Selbstmanagement, 1 Tag
- Führungcoaching, 3 Tage

Abschlussarbeit von ca. 15 Seiten

Abschluss-Hearings:

Präsentation & Feedbackgespräch, 2 Tage

Für Teilnehmende ohne Hochschulabschluss ist das Seminar «Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens» der FH Ost im Sinne einer Nachqualifikation obligatorisch.



Dauer

12 Tage

Credits

15 ECTS

Kosten

CHF 5'700.-

Interessiert?

Bei Fragen steht die HR Personalentwicklung,
hrrpersonalentwicklung@kssg.ch,

Tel. +41 71 494 62 41, gerne zur Verfügung.

Eine Anmeldung findet in Absprache mit der
vorgesetzten Person statt.

Fachspezifische Angebote für Ärztinnen und Ärzte

7

«Wir geben der Hoch-
leistungsmedizin ein
menschliches Gesicht.»



Hospitalistenprogramm St.Gallen

Hospitalisten sind internistische Kaderärzte im Spital und mittlerweile die grösste Arztgruppe in amerikanischen Spitälern. Die Allgemeine Innere Medizin St.Gallen bietet ihren (angehenden) Oberärzten und weiteren interessierten Spitalkaderärzten hiermit ein strukturiertes Weiterbildungsprogramm für Hospitalisten an.

Das Weiterbildungsprogramm zum Hospitalisten deckt sowohl die fachliche Kompetenz als auch die Führungskompetenz von Spitalmedizinern ab. Einerseits absolvieren Sie die bereits bestehende Führungsausbildung am KSSG, andererseits werden in einem wöchentlichen Mittagsseminar breit gestreute Themen aus der klinischen Spitalmedizin, Teaching, Organisation und Führung angesprochen. Die Kurse

richte sich an fortgeschrittene Assistenzärzte und Oberärzte der Inneren Medizin und sind auch für Kaderärzte anderer Kliniken von Interesse.

Nach Absolvieren der genannten Bestandteile und dem Erreichen von 150 KSSG-internen Hospitalisten-Credits kann ein Diplom erworben werden.

Zusammenspiel: Führungsausbildung KSSG + Hospitalistenmodule

Führungs- Ausbildung KSSG



Mittagsseminar Hospitalisten



Legende

Führungsthemen
STEPS KSSG

Hospitalistenthemen
AIM

Inhalte

- Sicheres und effektives Management schwerkranker Spitalpatienten
- Führung und Teaching von Ärzten / Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen
- Methodenkompetenz und manuelle Skills

Zielgruppe

- (angehende) Oberärzte Innere Medizin
- Ober- und Kaderärzte anderer Kliniken

Leitung

Programmleitung:

Dr. Samuel Henz, MPH

Chefarzt AIM:

Prof. Dr. Michael Brändle, M.Sc.

Voraussetzungen

Die Kurse richten sich an fortgeschrittene Ärztinnen und Ärzte (mind. 3 Jahre Spitalerfahrung).

Die Mittagsweiterbildungen sind für alle Interessierten frei zugänglich.

Dauer

Mittagsseminare: 45 Minuten

Daten

Mittagsseminar:

Donnerstag 13:00 bis 14:00 Uhr
(vorwiegend online)

Kosten

Mittagsseminar: kostenlos

Veranstalter

Allgemeine Innere Medizin (AIM)

Tel. +41 71 949 20 02

samuel.henz@kssg.ch

HR Personalentwicklung für das Modul der Führungsausbildung

Tel.+41 71 494 32 18

peggy.palluch@kssg.ch

Hinweis

Kurse stehen internen und externen Zuhörenden zur Verfügung.

Bei Interesse an den Mittagsweiterbildungen melden Sie sich bitte über «hrpersonalentwicklung@kssg.ch» an. Sie erhalten wöchentlich einen Link für die online-Teilnahme der Mittagsweiterbildungen.

Die Mittagsweiterbildungen werden aufgezeichnet und sind für Interne im easylearn abrufbar.

Ostschweizer Schulungs- und Trainingszentrum Kantonsspital St.Gallen

Ökonomisierung, steigende Qualitätsansprüche, Innovationsdruck, Generation Y/Z – die Weiter- und Fortbildung der Medizin steht vor grossen Herausforderungen. Immer umfangreicher wird das Wissen in der Medizin und auch die spezifischen Fertigkeiten werden immer komplexer. Gleichzeitig wird die Zeit zum Lernen inner- und ausserhalb der Klinik immer weniger und traditionelle Formen der Wissensvermittlung wie beispielsweise reines «learning by doing» oder «see one – do one – teach one» führen nicht systematisch zu steigenden Lernkurven und Expertise. Das Ostschweizer Schulungs- und Trainingszentrum (OSTZ) des Kantonsspital St.Gallen hat in seinen Kursen den State of the Art der Lern- und Trainingswissenschaften integriert. Dies mit dem Ziel, die Expertise der Teilnehmenden zu erhöhen, fehlerhafte Gewohnheiten zu vermeiden und damit die Qualität in der medizinischen Behandlung zu steigern.

Curriculum-Programme

Das OSTZ entwickelt gemeinsam mit den Kliniken (momentan: Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Endokrin- und Transplantationschirurgie; Klinik für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates; Frauenklinik; Klinik für Neurochirurgie; Klinik für Allgemeine Innere Medizin/ Hausarztmedizin) strukturierte Curriculum-Programme für die Facharztweiterbildung. Diese Curriculum-Programme schliessen eine bestehende Lücke im Bildungsangebot für Assistenzärzte und -ärztinnen. Anstatt einzelne fachliche Kurse anzubieten, wird aus Perspektive der jeweiligen Klinik die gesamte disziplinspezifische

Weiterbildungszeit und die sich daraus ergebenden Lernanforderungen in den Blick genommen. Darauf aufbauend wird ein aufeinander abgestimmtes und zielgerichtetes Kursangebot entwickelt, welches effizient und effektiv den individuellen Lernerfolg und die Leistung sicherstellen soll. Zusätzlich zu den Curriculum-Programmen der einzelnen Kliniken bietet das OSTZ auch ein vielseitiges Fort- und Weiterbildungsprogramm für alle Ärztinnen und Ärzte des Kantonsspital St.Gallen.

Kursangebot 2023

Das OSTZ setzt bei den Kursen auf eine didaktisch sinnvolle Verknüpfung von (adaptiven) E-Learning, Präsenzveranstaltungen, Fertigkeitstrainings und Arbeitsplatz-basierten Assessments. Dadurch wird mit einem hohen Grad an Flexibilität und Effektivität ein strukturiertes und erfolgreiches Lernen und Verstehen ermöglicht. Für das Training von Fertigkeiten bietet das OSTZ diverse Trainings- und Übungsstationen sowie High Fidelity Simulatoren, an denen Ärztinnen und Ärzte eigenständig und zielgerichtet zentrale Fertigkeiten einüben können. Es werden fachliche und überfachliche Kurse angeboten:

1. Fachliche Kurse

In diversen Kursen von unterschiedlicher Komplexität werden systematisch interventionelle und operative Fertigkeiten sowie leistungsrelevantes Wissen und Können zielbewusst und fokussiert vermittelt bzw. angeeignet sowie ausserhalb der Komfortzone unter Supervision trainiert.

- Arthroskopie Basiskurs
- Arthroskopie der Schulter
- Arthroskopie des Kniegelenks
- Anastomosens und Stomata
- Cholecystektomie + Appendektomie
- Diagnostische und therapeutische Hysteroskopie
- Einführung in die Ohrenchirurgie
- Endoskopie der Atemwege Basiskurs
- Endoskopie der Atemwege Add-on HNO
- Externe Ventrikeldrainage
- Koloskopie Basiskurs

- Kameraführung
- Knoten-Naht-Dissektion plus
- Laparoskopie Basiskurs I
- Laparoskopie Basiskurs II
- Lumbale Diskushernie
- Laparoskopische Zystenenukleation/Adnexektomie
- Moderne Hernienchirurgie – offen und laparoskopisch
- Para- und intraspinaler Infiltration an der lumbalen Wirbelsäule
- Pleurapunktion – systematische Einführung
- Praktische Geburtshilfe – Basisfertigkeiten
- Praktische Geburtshilfe – Notfallfertigkeiten 1
- Thoraxdrainageeinlage chirurgisch (offen) und in Seldingertechnik

2. Ausbildung von überfachlichen Kompetenzen

In den unterschiedlichsten Kursen werden Inhalte vermittelt, die für die selbstregulierte Kompetenzentwicklung sowie systemisches Denken von zentraler Bedeutung sind. Im Fokus stehen überfachliche Fertigkeiten, Fähigkeiten, Kenntnisse, Gewohnheiten und Einstellungen.

- Motivation, Lernen und Erfolg
- Mentales Training für chirurgisch und interventionell tätige Ärztinnen und Ärzte

Detaillierte Informationen zu den Kursen und zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage des OSTZ.

www.kssg.ch/ostz



Fachspezifische Angebote für dipl. Pflegefachpersonen

8

«Hier entwickelt sich
alles weiter –
die Medizin, die Infra-
struktur und ich.»



Antibiotika – Segen oder Fluch?

Der Gebrauch von Antibiotika ist weltweit verbreitet. Es stellt sich die Frage, wo und wie diese produziert werden. Antibiotika haben viele positive Effekte, es können jedoch auch etliche unerwünschte Nebenwirkungen mit gravierenden Folgen auftreten. Durch Wissen und gezielten Einsatz können Nebenwirkungen und Resistenzbildungen reduziert werden.

Inhalte

- Unterschied zwischen Protozoen, Pilzen, Bakterien und Viren
- Herstellung/Produktion
- Verschiedene Gruppen der Antibiotika
- Einsatz der Antibiotika
- Nebenwirkungen, Langzeitfolgen
- Bedeutung/Verhinderung von Resistenzen

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Franziska Dönni,
Dipl. Pflegefachfrau HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

16.02.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 13 58



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Pharmakologie für Pflegefachpersonen (S. 121)»

Anwendung ätherischer Öle in der Pflege – Einführungsseminar

Im Einführungsseminar geht es um das Verständnis, wie natürliche ätherische Düfte für pflegerische Interventionen eingesetzt werden und wie sie das Wohlbefinden der Patientinnen und Patienten beeinflussen. Das Wissen über Dosierungen und Anwendungsmethoden kann direkt in den praktischen Pflegealltag transferiert werden.

Inhalte

- Das Wesen der Aromapflege
- Allgemeiner Umgang mit ätherischen Ölen, Grenzen und Risiken
- Möglichkeit für praktische Anwendungen
- Sprechstunde – Ihre Erfahrungen und Fragen

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen, FaGe, MPA, IDEM-Mitarbeitende, Assistenzpersonal Pflege

Leitung

Vreni Cattilaz und Sibylla Zwimpfer, Pflegeexpertinnen, Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

08.03.2023
27.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Bitte mitbringen:

- Falls vorhanden das Handbuch «Anwendung ätherischer Öle in der Pflege»
- Farbstifte
- Bitte kommen Sie unparfümiert!

Anwendung ätherischer Öle in der Pflege – Aufbauseminar

Im Aufbauseminar tauschen die Teilnehmenden ihre gemachten Erfahrungen aus und klären mit der Seminarleiterin Fragen, die bei der praktischen Arbeit aufgetaucht sind. Durch die Vertiefung bereits erworbener und neuer Kenntnisse vergrössert sich der Kompetenzrahmen und die Sicherheit.

Inhalte

Erweiterung der Kompetenzen zur Anwendung ätherischer Öle im pflegerischen Alltag, gestützt auf das Handbuch «Anwendung ätherischer Öle in der Pflege»

- Vertiefung und Festigung des Wissens
- Weitere ätherische Öle
- Möglichkeit für praktische Anwendungen
- Sprechstunde – Ihre Erfahrungen und Fragen

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen, FaGe

Leitung

Vreni Cattilaz und Sibylla Zwimpfer, Pflegeexpertinnen, Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

03.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Dipl. Pflegefachpersonen, FaGe mit absolviertem Einführungsseminar, das mindestens ½ Jahr zurückliegt.

Bitte mitbringen:

- Falls vorhanden das Handbuch «Anwendung ätherischer Öle in der Pflege»
- Farbstifte
- Bitte kommen Sie unparfümiert!

Ateminsuffizienz – wenn die Luft wegbleibt

Physiologische und pathophysiologische Prozesse im Zusammenhang mit der Atmung zu verstehen, ateminsuffiziente Patientinnen und Patienten adäquat zu überwachen und atemtherapeutische Massnahmen fachgerecht einzusetzen, sind wichtige Kompetenzen einer diplomierten Pflegefachperson.

Inhalte

- Repetition Anatomie, Physiologie anhand Vorbereitungsauftrag
- Vertiefung Physiologie Atmung (insb. Steuerung der Atmung, Atemgase und Atemarbeit)
- Einschätzung und Interventionen bei Respirationsstörungen
- Krankheitsbilder und Fallbeispiele
- Pflegerische und therapeutische Interventionen zur Prophylaxe und Therapie von Ateminsuffizienz

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Annina Röthlisberger,
Dipl. Expertin Intensivpflege NDS HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

17.03.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 02

Hinweis

Bitte rechnen Sie mit 60–90 Minuten Selbstlernzeit zur Vorbereitung des Tages.

Ausbilden im Arbeitsfeld Pflege

Die Auszubildenden werden im Kontext des beruflichen Alltags auf den Stationen ausgebildet, das heisst, das Lernen findet vor Ort statt. Damit die beruflichen Kompetenzen entwickelt und gefördert werden können, müssen Arbeitssituationen als Lernsituationen gestaltet werden. Die Grundlagen dazu werden in diesem Seminar vermittelt.

Inhalte

- Lernverständnis des Ausbildungsbetriebes KSSG
- Entwicklungsphasen Jugendlicher und junger Erwachsener
- Kompetenzentwicklung in der betrieblichen Ausbildung
- Rolle und Aufgaben der Tagesbezugsperson
- Gestaltung von Lernsituationen
- Phasengerechte Auswertung von Lernsituationen anhand des Kompetenzprofils der Lernenden FaGe und der Auszubildenden HF Pflege
- Förderung der Begründungskompetenz

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Ausbildungsverantwortliche Pflege,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

09.03.2023

07.06.2023

14.09.2023

07.12.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung

Departement Pflege

Tel +41 71 494 25 38

Basale Stimulation – Basisseminar

Das Konzept Basale Stimulation® in der Pflege wird in vielen Patientensituationen im Kantonsspital St.Gallen erfolgreich angewendet. Die Fachkompetenz in Basaler Stimulation wird durch gezielte Fortbildung sichergestellt.

Inhalte

Theoretische Grundlagen:

- Pflegeverständnis der Basalen Stimulation
- Averbale und verbale Kommunikation, der somatische Dialog
- Wahrnehmung, Sinnesbereiche somatisch, vibratorisch und vestibulär
- Prinzipien der professionellen Berührung
- Sensobiografie

Pflegerische Anwendungen:

- Körperpflege, wahrnehmungsorientierte Waschungen und Einreibungen
- Positionierungen und Lagewechsel
- Unterstützung beim Essen und Trinken
- Unterstützung bei der Bewegung

Zielgruppe

- Dipl. Pflegefachpersonen
*Daten schwerpunktmässig IPS
- Weitere Interessierte, z.B. Hebammen, Physiotherapie, Ergotherapie
- FaGe und MPA

Leitung

Markus Remer, Praxisbegleiter
Basale Stimulation® in der Pflege,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

3 Tage

Daten

15.03./16.03./04.05.2023

*20.09./21.09./13.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: CHF 150.00

Externe Teilnehmende: CHF 500.00

Abschluss

International anerkannte Teilnahmebestätigung Basale Stimulation® in der Pflege mit 1 ECTS und 21 log-Punkten

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung

Departement Pflege

Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Bitte mitbringen:

- Wolldecke
- Bequeme Kleidung und warme Socken
- Schreibmaterial

Basale Stimulation – Aufbauseminar

Das Konzept Basale Stimulation® in der Pflege wird in vielen Patientensituationen im Kantonsspital St.Gallen erfolgreich angewendet. Die Vertiefung und Erweiterung der Fachkompetenz in Basaler Stimulation wird durch gezielte Fortbildung sichergestellt.

Inhalte

Theoretische und praktische Vertiefung, aufbauend auf dem Basisseminar.

Pflegerische Anwendungen zur olfaktorischen, gustatorischen Wahrnehmung werden vermittelt und praktisch geübt:

- Unterstützung beim Zähneputzen und bei der Mundpflege
- Unterstützung beim Essen und Trinken

Zielgruppe

- Dipl. Pflegefachpersonen
- Weitere Interessierte, z. B. Hebammen, Physiotherapie, Ergotherapie
- FaGe und MPA

Leitung

Markus Remer, Praxisbegleiter
Basale Stimulation® in der Pflege,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

3 Tage

Daten

25.10./26.10./27.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: CHF 150.00
Externe Teilnehmende: CHF 500.00

Abschluss

International anerkannte Teilnahmebestätigung Basale Stimulation® in der Pflege mit 1 ECTS und 21 log-Punkten

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Voraussetzung ist der Besuch des Basisseminars mit international anerkannter Teilnahmebestätigung.

Bitte mitbringen:

Wolldecke, bequeme Kleidung, warme Socken, Schreibmaterial, Musikplayer mit Kopfhörer und eigener Musik, Zahnputzutensilien

Basisseminar Stomamanagement

Neues und Wissenswertes rund um das Thema Stoma. Was ist gerade aktuell in der Stomapflege im Kanton und im Kantonsspital St.Gallen? Lernen Sie, das zu verwendende Material patientenbezogen anzuwenden.

Inhalte

- Organisation Stomaberatungsteam KSSG
- Indikationen für Stomaanlagen
- Verschiedene Stomaarten und ihre Besonderheiten
- Stomamarkierung
- Instruktion und Beratung stationär und ambulant
- Früh- und Spätkomplikationen
- Materialkunde

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Barbara Häfele,
Stomatherapeutin,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

½ Tag (13:30–17:00 Uhr)

Daten

01.03.2023

15.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Abschluss

3 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG

Beziehung beginnt mit einem Lächeln – Humor in Gesundheitsberufen

Bei einem Alltag, bei welchem Stress, herausfordernde Situationen und Leid vordergründig sein können, kann es leicht passieren, dass das Lachen vergessen geht. Humor hat viele verschiedene Eigenschaften, welche sich positiv auf das Leben und die Beziehungen auswirken und auch in Krankheitssituationen hilfreich sind. Wie kann der Humor im Arbeitsalltag integriert werden – bei den Patientinnen und Patienten sowie im Team?

Inhalte

- Definition, Bedeutung von Humor und Lachen
- Auswirkungen von Humor auf den Körper und Geist
- Wie und wann ist das Einsetzen von Humor sinnvoll?
- Wo hört der Humor auf?
- Anwendung des Humors in der Pflege und weiteren Berufsgruppen
- Kommunikation und Beziehungsgestaltung
- Spielerische Anteile und Interaktionen

Zielgruppe

Mitarbeitende in Gesundheitsberufen

Leitung

Franziska Dönni,
Dipl. Pflegefachfrau HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

23.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 13 58



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Vom Gegeneinander zum Miteinander – Transaktionsanalyse – Grundkurs 101 (S. 52)»

Clinical Assessment des Herz-Kreislaufs und der Lunge

Das Einschätzen des Gesundheitszustandes einer Patientin/eines Patienten erfordert diverse berufliche Handlungskompetenzen. Durch die Auseinandersetzung der Aspekte des Clinical Assessments kann der Gesundheitszustand professionell eingeschätzt werden. In diesem Fachseminar werden Theorie als auch praktische Anwendung vermittelt und trainiert.

Inhalte

- Perkussion, Auskultation von Herz und Lunge
- Physiologische und pathologische Befunde erkennen und einschätzen
- Auswirkungen auf den Gesundheitszustand erkennen und Interventionen ableiten
- Gezielte interprofessionelle Kommunikation

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Franziska Dönni,
Dipl. Pflegefachfrau HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

14.12.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 250.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 13 58

Hinweis

Voraussetzung ist der Besuch des Kurses Einführung ins Clinical Assessment.

Das Erlernte wird gegenseitig geübt, bequeme Kleidung tragen.

Dekubitusprophylaxe

Die Dekubitusprophylaxe ist ein zentrales Thema in der beruflichen Pflege. Um einen Dekubitus zu vermeiden, braucht es aktuelles Wissen über die Entstehung eines Dekubitus, die Risikofaktoren sowie die richtige Auswahl und Anwendung vorbeugender Massnahmen.

Inhalte

Vorstellen der wichtigsten Inhalte des KSSG-internen Konzepts zur Dekubitusprophylaxe:

- Dekubitus – Vorkommen und Entstehung
- Ursachen – Risikofaktoren und systematische Risikoeinschätzung
- Hautpflege – wichtige Prinzipien und Pflegeprodukte
- Positionierung und Transfer – praktisches Üben
- Bettsysteme – Demonstration durch Fachperson

Zielgruppe

- Dipl. Pflegefachpersonen
- FaGe
- MPA

Leitung

Pflegeexpertin,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

½ Tag (13:30–17:00 Uhr)

Datum

Siehe elektronische Ausschreibung

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG

Die Niere und der Wasser-Elektrolythaushalt

Die Niere ist das Fenster zu unserem Volumenstatus. Nebst dem Wasserhaushalt regelt sie den Elektrolythaushalt mit und bildet eigene Hormone. Was sollte man über die Physiologie der Niere wissen, um bei Nierenerkrankungen Symptome zu erkennen und einzuordnen? Wie wird die Niereninsuffizienz therapiert und welche pflegerischen Massnahmen sind wichtig? Und wie war das nochmal mit den Elektrolyten und ihren Funktionen?

Inhalte

- Repetition von Anatomie und Physiologie anhand eines Vorbereitungsauftrages
- Repetition und Vertiefung von ausgewählten Krankheitsbildern
- Elektrolyte leicht gemacht: Visualisierung der Grundlagen, Symptomerkenkung bei Störungen
- Pflegerische Interventionen
- Fallbeispiele
- Pharmakologische Grundlagen

Zielgruppe

- Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Jacqueline Müller,
Dipl. Expertin Intensivpflege NDS HF
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Daten

06.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG : Kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.-

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Abschluss

log-Punkte sind beantragt

Hinweis

Bitte rechnen Sie mit Selbstlernzeit zur Vorbereitung des Fachseminars.

Demenz – dissoziatives Erleben der Betroffenen und Konsequenzen für die Pflege

Jährlich werden rund 50'000 Personen mit Demenz in den Akutspitälern der Schweiz behandelt, gepflegt und betreut. Im Zentrum des Fachseminars steht das Nachlassen der integrativen Funktionen des Gehirns und die damit verbundenen Folgen für die Betroffenen, ihre Angehörigen und die Pflegenden – insbesondere während des Aufenthaltes im Akutspital.

Inhalte

- Formen und Verlauf der häufigsten Demenzerkrankungen
- Demenz als dissoziatives Erleben – Konsequenzen für Pflegendende:
 - Kommunikation
 - Schmerzerfassung und -behandlung
 - Essen und Trinken
 - Ausscheidung
 - Herausforderndes Verhalten
- Wahrung des persönlichen Wohlbefindens der Betroffenen

Zielgruppe

- Dipl. Pflegefachpersonen
- FaGe
- MPA

Leitung

Yvonne Schmid,
DAS in Demenz und Lebensgestaltung,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

23.08.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Abschluss

Log-Punkte entsprechend
Vorbereitungs- und Präsenzzeit
beantragt

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 87

Hinweis

Bitte rechnen Sie mit ca. 60 Minuten Selbstlernzeit zur Vorbereitung. Die Unterlagen werden Ihnen auf der Lernplattform Olat zur Verfügung gestellt.

Der Magen-Darm-Trakt – vielseitig und unterschätzt

Der Magen-Darm-Trakt, ein eher anrühiges Thema. Und doch gibt es immer wieder neue Erkenntnisse zu Themen wie Bakterientranslokation, Darmflora und dem komplexen Nervengeflecht. Wie wichtig sind diese Erkenntnisse für uns Pflegende? Die Funktion von Leber und Pankreas: Was sollten wir darüber wissen?

Inhalte

- Repetition von Anatomie und Physiologie anhand eines Vorbereitungsauftrages
- Neue und alte Erkenntnisse zu Magen-Darm-Trakt, Pankreas und Leber
- Repetition und Vertiefung von ausgewählten Krankheitsbildern
- Pflegerische Interventionen

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Annina Röthlisberger,
Dipl. Expertin Intensivpflege NDS HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

09.06.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

8 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 02

Hinweis

Bitte rechnen Sie mit 60–90 Minuten Selbstlernzeit zur Vorbereitung des Tages.



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Enterale und parenterale Ernährung (S. 109)»

Diabetes mellitus – Süsse mit Folgen

Die heutigen Lebensumstände, die demographische Entwicklung, eine einseitige Ernährung und mangelnde körperliche Bewegung haben zur Folge, dass die Zahl der Diabeteserkrankungen steigt. Das bedeutet, dass auch die Anzahl der Patientinnen und Patienten mit Nebendiagnose Diabetes mellitus weiter zunehmen wird. In diesem Seminar vertiefen und erweitern Sie Ihr Fachwissen und setzen sich mit aktuellen Behandlungsprinzipien auseinander.

Inhalte

- Repetition und Vertiefung der Pathophysiologie des Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2
- Komplikationen und Spätfolgen des Diabetes mellitus
- Aktuelle Behandlungskonzepte
- Patientenedukation

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Franziska Dönni,
Dipl. Pflegefachfrau HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

05.12.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 13 58



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Herzinsuffizienz – Schwäche des Lebensmotors (S. 106)»

Einführung ins Clinical Assessment

In der Einführung ins Clinical Assessment werden Grundkenntnisse in Bezug auf das Erfassen von Veränderungen des Gesundheitszustandes der Patientinnen/Patienten und die Einschätzung der Dringlichkeit der Situation inklusiv klinischer Daten vermittelt. Eine differenzierte Fachsprache unterstützt die Zusammenarbeit im interprofessionellen Team. Ziel ist es, durch die erweiterte fachliche Kompetenz der Pflegenden die Pflegequalität zu erhöhen.

Inhalte

- Veränderung des Gesundheitszustandes erfassen
- Systematisches Ermitteln klinischer Daten
- Klinische Interpretation
- Dringlichkeit der Situation beurteilen
- Dokumentation und Kommunikation

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Franziska Dönni,
Dipl. Pflegefachfrau HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

2 Stunden (15:00–17:00 Uhr)

Datum

17.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 50.00

Abschluss

2 log-Punkte

Veranstalter

Aus, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 13 58

Hinweis

Voraussetzung ist die Bearbeitung des Vorbereitungsauftrags.

Geprüft wird das Wissen in Form eines Tests.

EKG – Basisseminar

Zu wissen, was das EKG ist, wie es entsteht und was es aussagt, gehört zu den Kompetenzen der Pflegenden, die in der Akutpflege arbeiten. Die Fähigkeit, ein normales EKG von einem EKG mit Störungen zu unterscheiden und die entsprechenden Massnahmen einzuleiten, kann die Gesundheit und das Leben einer Patientin/ eines Patienten retten.

Inhalte

- Erlernen der Grundlagen des EKG und der EKG-Interpretation
- Erkennen von Rhythmusstörungen und deren Gefährlichkeit
- Die Bedeutung der Aussagekraft des EKG in Verbindung mit anderen Überwachungsverfahren verstehen
- Erkennen von Veränderungen im EKG bei ausgesuchten Erkrankungen

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Mensur Alicajic,
Dipl. Experte Intensivpflege NDS HF

Dauer

1 Tag

Daten

30.03.2023

28.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Enterale und parenterale Ernährung

Im Akutspital kommt es häufig vor, dass Patientinnen und Patienten aufgrund ihrer Erkrankung über eine Ernährungssonde, eine PEG oder intravenös ernährt werden müssen. Eignen Sie sich einen Überblick über die verschiedenen klinischen Ernährungsformen und deren Vorteile und Risiken an und instruieren Sie die Patientinnen und Patienten sachgerecht.

Inhalte

- Einschätzung des Ernährungszustandes
- Grundsätze einer gesunden Ernährung
- Bedeutung einer Malnutrition
- Verschiedene Ernährungssonden – Vorteile, Risiken und Prophylaxen
- Wie und wann wird Sondennahrung appliziert?
- Welche Zusatzstoffe werden mit der Sondennahrung korrekt verabreicht?
- Parenterale Ernährung – Vorteile, Risiken und Prophylaxen
- Schwerpunkte in der Patientenedukation

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Franziska Dönni,
Dipl. Pflegefachfrau HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

22.06.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 13 58



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Der Magen-Darm-Trakt – vielseitig und unterschätzt (S. 105)»

Ethik anwenden – eine hilfreiche Kompetenz für Mitarbeitende im Gesundheitswesen

Das moderne Gesundheitswesen ist ein Sammelbecken für komplexe menschliche Grundherausforderungen: Fragen nach dem Sinn oder Unsinn von Therapien, der Urteilsfähigkeit, der Lebensqualität sowie der Würde. Dieses Fachseminar bietet eine differenzierte Auseinandersetzung mit ethischen Herausforderungen anhand konkreter Fallbeispiele.

Inhalte

- Komplexität und Vielfalt ethischer Aspekte kennenlernen
- Ethische Grundbegriffe verstehen
- Beispielhafte Problemsituationen als ethisch-relevant wahrnehmen
- Bedarfssituationen für eine ethische Reflexion im eigenen Alltag erkennen (z.B. in Dilemma- Situationen, Wertkonflikten etc.)
- Grenzen und Chancen der «klinischen Ethik» verstehen, eigene Erfahrungen reflektieren
- Umgang mit freiheitseinschränkenden Massnahmen, was muss beachtet werden (Gesetz)?
- Patientenverfügungen, Urteilsfähigkeit und Verantwortung

Zielgruppe

Mitarbeitende in Gesundheitsorganisationen

Leitung

Arnd Zettler,
M.A. Philosophie,
Dipl. Experte Intensivpflege NDS HF

Dauer

1 Tag

Datum

17.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Fachseminar Onkologiepflege

Die Pflege von onkologischen Patientinnen und Patienten ist äusserst anspruchsvoll und setzt ein spezialisiertes Fachwissen voraus. Die Teilnahme am Fachseminar ermöglicht den diplomierten Pflegefachpersonen, vertieftes Fachwissen in wichtigen Bereichen der spezialisierten Onkologiepflege zu erwerben.

Inhalte

- Grundlagen zur Behandlung von Tumorerkrankungen
- Krankheitsbild Bronchialkarzinome und aktuelle multidisziplinäre Therapieschemata
- Sicherheit in der Verabreichung der medikamentösen Tumorthérapien
- Supportive Care
- Fatigue
- Therapiekonzepte und präventive/therapeutische Hautpflegemassnahmen bei Strahlentherapie
- Notfallsituationen in der Onkologie
- Schwerpunkte in der Patientenedukation

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen, welche in die Pflege von onkologischen Patienten involviert sind

Leitung

Susanne Wiedmer,
Fachexpertin Onkologiepflege HöFa I,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

3 Tage

Daten

19.09./31.10./20.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 500.00

Abschluss

21 log-Punkte, Anerkennung der European Oncology Nursing Society (EONS)

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 35 17



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Vorbereitungsmodulare für die Höhere Fachprüfung (HFP) in Onkologiepflege (S. 159)»

Geräte-Workshop

Der sachgerechte Einsatz von Apparaturen ist ein fester Bestandteil der modernen Pflege und Betreuung im Akutspital.

Im Geräte-Workshop haben Sie Gelegenheit, die Handhabung ausgewählter Geräte praktisch zu üben und häufige Bedienungsfehler zu erkennen und zu vermeiden.

Inhalte

- Thoraxdrainage Medela und Sentinel
- NPWT
- IVAC
- Absauggerät
- Bladderscan
- Patientenheber
- Ernährungspumpen
- Kinetecschiene
- Dopplengerät
- SCD-Gerät
- Endosponge
- CPAP/NIV

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Franziska Dönni,
Dipl. Pflegefachfrau HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

16.03.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 13 58

Herzinsuffizienz – Schwäche des Lebensmotors

Die Herzinsuffizienz ist eine häufige Folge verschiedener Herzerkrankungen und betrifft nicht nur ältere Menschen. Um Patientinnen und Patienten mit Herzinsuffizienz adäquat zu pflegen und Symptome einer Dekompensation frühzeitig zu erkennen, ist es wichtig, die Mechanismen der Herzinsuffizienz zu verstehen. Das Seminar soll Sie dazu befähigen, Patientinnen und Patienten mit Herzinsuffizienz strukturiert und individuell nach dem neuesten Wissensstand zu versorgen.

Inhalte

- Repetition von Anatomie und Physiologie anhand eines Vorbereitungsauftrages
- Vertiefung Physiologie und Pathophysiologie
- Krankheitsbild und Auswirkungen auf den Organismus
- Therapieoptionen inkl. Pharmakologie
- Pflegerische Schwerpunkte
- Psychosoziale und ethische Aspekte

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Annina Röthlisberger,
Dipl. Expertin Intensivpflege NDS HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

09.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

8 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 02

Hinweis

Bitte rechnen Sie mit 60–90 Minuten Selbstlernzeit zur Vorbereitung des Tages



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Pharmakologie für Pflegefachpersonen (S. 121)»

IMC Refresher Herz und Hirn

Wir arbeiten in einem Umfeld, in dem ständig neue Fakten dazukommen, Gelerntes und Angewandtes in Frage gestellt wird, neue Medikamente und Therapien auftauchen, sich etablieren oder wieder verschwinden. Die Grundlagen wie Physiologie der Organe haben Bestand, sind aber wahrscheinlich nicht mehr so präsent, wie während der Weiterbildung. Zu einigen Organen gibt es interessante neue Erkenntnisse, die zukünftig Diagnostik und Therapien beeinflussen können.

Inhalte

- Repetition der Grundlagen anhand eines Vorbereitungsauftrages
- Medikamente der Blutdruckregulation
- Neues zur Herzinsuffizienz
- Qualitative neurologische Überwachung, was sollte man über die Hirnfunktionen wissen?
- Volumen, Blutdruck und Hirndurchblutung, Repetition der Zusammenhänge
- Behandlung eines Delirs
- Fallbeispiele

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen
IMC/Überwachungspflege

Leitung

Annina Röthlisberger,
Dipl. Expertin Intensivpflege NDS HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

13.03.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 02

Abschluss

8.5 log-Punkte

Hinweis

Bitte rechnen Sie mit 60–90 Minuten Selbstlernzeit zur Vorbereitung des Tages.

IMC Refresher Lunge und Infektiologie

Wir arbeiten in einem Umfeld, in dem ständig neue Fakten dazu- kommen, Gelerntes und Angewandtes in Frage gestellt wird, neue Medikamente und Therapien auftauchen, sich etablieren oder wieder verschwinden. Die Grundlagen wie Physiologie der Organe haben Bestand, sind aber wahrscheinlich nicht mehr so präsent, wie während der Weiterbildung. Und zu einigen Organen gibt es interessante neue Erkenntnisse, die zukünftig Diagnostik und Therapien beeinflussen können.

Inhalte

- Repetition der Grundlagen anhand eines Vorbereitungsauftrages
- Neue Erkenntnisse zur Gabe von Sauerstoff
- Highflowtherapie: Durchführung und Studienlage
- Wichtiges zu NIV
- Fallbeispiele und Blutgasanalysen
- Mikrobiom und Translokation, was hilft?
- Neues und Altes zur Sepsis

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen
IMC/Überwachungspflege

Leitung

Annina Röthlisberger,
Dipl. Expertin Intensivpflege NDS HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

07.12.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

8.5 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 02

Hinweis

Bitte rechnen Sie mit 60-90 Minuten Selbstlernzeit zur Vorbereitung des Tages.

IMC Refresher Niere und Leber

Wir arbeiten in einem Umfeld, in dem ständig neue Fakten dazu- kommen, Gelerntes und Angewandtes in Frage gestellt wird und neue Medikamente und Therapien auftauchen, sich etablieren oder wieder verschwinden. Die Grundlagen wie Physiologie der Organe haben Bestand und werden aufgefrischt. Und zu einigen Organen gibt es interessante neue Erkenntnisse, die zukünftig Diagnostik und Therapien beeinflussen können.

Inhalte

- Repetition der Grundlagen anhand eines Vorbereitungsauftrages
- Niereninsuffizienz: Akut, chronisch oder irgendwie beides? Worauf sollte man achten?
- Behandlung von Nierenfunktions- störungen
- Elektrolyte leicht gemacht: Visualisierung der Grundlagen und Symptomerkenkung bei Störungen
- Die multifunktionale Leber: Wie funktioniert sie? Wo mischt sie mit? Wie äussert sich eine Leber- insuffizienz?
- Nieren – und/oder – Leberdysfunktion – wer beeinflusst wen und wie?
- Fallbeispiele

Zielgruppe

- Dipl. Pflegefachpersonen IMC/ Überwachungspflege

Leitung

Annina Röthlisberger und
Jacqueline Fäh,
Dipl. Expertinnen Intensivpflege NDS HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Daten

15.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG : Kostenlos
Externe Teilnehmende: 150 CHF

Abschluss

log-Punkte beantragt

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 02

Hinweis

Bitte rechnen Sie mit 60 – 90 Minuten
Selbstlernzeit zur Vorbereitung des
Tages.

In Wahnvorstellungen, Antriebslosigkeit und Schwere gefangen – Menschen mit psychischen Erkrankungen

Das Seminar bietet einen vertieften Einblick in psychiatrische Krankheitsbilder und ihre aktuellen Behandlungsstrategien. In praxisnahen Inputs werden unter fachkundiger Leitung Erfahrungen mit auffälligen Verhaltensweisen ausgetauscht sowie neue Umgangsmöglichkeiten entwickelt.

Inhalte

- Affektive Störungen (z. B. Depressionen)
- Schizophrenie
- Strategien im Umgang mit den Verhaltensauffälligkeiten
- Bedeutung der interprofessionellen Zusammenarbeit

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Julien Gapin,
Dipl. Pflegefachmann HF Psychiatrie

Dauer

1 Tag

Datum

23.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Wenn nur noch der Suizid als Ausweg gesehen wird (S. 125)»

Kinaesthetics – Basisseminar

Eine grosse Herausforderung im pflegerischen Alltag ist die Bewegungsunterstützung bei pflegebedürftigen Menschen. Durch die Sensibilisierung für die eigene Bewegung und die des Gegenübers üben die Pflegenden, Bewegungsunterstützungen lern- und gesundheitsfördernd zu gestalten.

Inhalte

- Erlernen der Konzepte der Kinaesthetics, die eine effektive körperliche Interaktion mit Patientinnen und Patienten ermöglichen
- Entwickeln der persönlichen Bewegungs- und Handlungsfähigkeiten, um das Risiko von berufsbedingten Verletzungen und Überlastungsschäden zu reduzieren
- Kennenlernen von Möglichkeiten, wie Patientinnen und Patienten in der Entwicklung ihrer eigenen Gesundheit unterstützt werden können

Zielgruppe

Personen, die mit dem Positionieren oder Mobilisieren von Patientinnen und Patienten beauftragt sind

Leitung

Alessandra Besomi Thalhammer,
Kinaesthetics-Trainerin Stufe 3

Dauer

3 Tage

Daten

15.11./16.11./05.12.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	CHF 150.00
Externe Teilnehmende:	CHF 500.00

Abschluss

21 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Bitte mitbringen:
Wolldecke, bequeme Kleidung, warme Socken, Schreibmaterial

Kinaesthetics – Aufbauseminar

Im Kinaesthetics-Aufbauseminar wird das Wissen aus dem Basisseminar vertieft und das Kinaesthetics-Konzeptsystem als Analyseinstrument für komplexe Pflegesituationen eingesetzt.

Inhalte

- Vertiefung der im Basisseminar erlernten Konzepte
- Erweiterung der Bewegungs- und Handlungsfähigkeit, um schwierige Aufgaben mit Patientinnen und Patienten/Bewohnenden aus dem eigenen Arbeitsbereich zu lösen
- Lernen, den Kinaesthetics-Raster als Instrument einzusetzen, um die Fähigkeiten der Patientinnen und Patienten/Bewohnenden einzuschätzen, die pflegerischen Tätigkeiten zu analysieren und die Pflege nach den Konzepten zu planen und zu dokumentieren

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen mit absolviertem Basisseminar

Leitung

Alessandra Besomi Thalhammer,
Kinaesthetics-Trainerin Stufe 3

Dauer

3 Tage

Daten

06.11./07.11./28.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	CHF 150.00
Externe Teilnehmende:	CHF 500.00

Abschluss

21 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Bitte mitbringen:
Wolldecke, bequeme Kleidung, warme
Socken, Schreibmaterial

Medikamente aus dem Betäubungsmittelschrank – Risiken und Komplikationen

Medikamente aus dem Betäubungsmittelschrank werden oft gegen verschiedenste Symptome angewendet. Was passiert jedoch, wenn von der Substanz zu viel verabreicht oder missbräuchlich konsumiert wird? Lernen Sie den Umgang mit hochwirksamen Medikamenten aus dem Betäubungsmittelschrank und erste Anzeichen einer Intoxikation sowie deren Behandlung kennen. Das Suchtpotenzial spielt ebenso eine grosse Rolle und wird bearbeitet.

Inhalte

- History des Betäubungsmittels
- Intoxikationen verschiedener Medikamente
- Merkmale einer Intoxikation
- Behandlung einer Intoxikation
- Umgang mit Medikamenten der WHO Stufe 3, rechtlicher Aspekt
- Umgang mit dem Thema Sucht

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Franziska Dönni,
Dipl. Pflegefachfrau HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

16.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 13 58



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Pharmakologie für Pflegefachpersonen (S. 121)»

Pharmakologie für Pflegefachpersonen

Die pharmakologische Therapie ist ein bedeutender Anteil einer medizinischen Behandlung. Sie beinhaltet neben den gewünschten pharmakologischen Wirkungen auch Nebenwirkungen und Interaktionen, welche die Möglichkeit einer Gefährdung der Patientin/ des Patienten beinhalten.

Inhalte

Verstehen der Wirkungsmechanismen ausgewählter Arzneimittelgruppen und Therapiekonzepte:

- Analgetika
- Sedativa
- Neuroleptika
- Antiemetika
- Antidepressiva
- Diuretika
- Gerinnungsbeeinflussende Medikamente

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Michael Zurru,
Dipl.Experte für Anästhesiepflege

Dauer

2 Tage

Daten

29.03./25.04.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 300.00

Abschluss

14 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Antibiotika – Segen oder Fluch? (S. 92)»

Peripher eingelegter zentraler Venenkatheter (PICC) – Basisseminar

Das Basisseminar vermittelt Fachwissen im Umgang mit dem PICC und die theoretischen Grundlagen zur Vorbereitung für die praktische Umsetzung im Praxisalltag. Durch den korrekten Umgang mit dem PICC können bei Patientinnen und Patienten lokale und langfristige Komplikationen verhindert werden.

Inhalte

Fachkompetenz und Sicherheit im Umgang mit dem PICC erlangen

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

PICC-verantwortliche Pflegefachperson
Onkologie/Hämatologie, Kantonsspital
St.Gallen

Dauer

1 Stunde (15:30–16:30 Uhr)

Das «PICC – Basisseminar» findet im Anschluss an das «Port – Basisseminar» statt und kann einzeln oder zusammen besucht werden. Bei der Teilnahme an beiden Basisseminaren ist jeweils eine separate Anmeldung erforderlich.

Daten

08.02.2023
22.03.2023
26.04.2023
31.05.2023
09.08.2023
27.09.2023
16.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 50.00

Beim Besuch beider Basisseminare am selben Datum werden pauschal CHF 50.00 verrechnet.

Abschluss

1 log-Punkt

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Port-System – Basisseminar

Das Basisseminar vermittelt Fachwissen im Umgang mit dem Port-System und die theoretischen Grundlagen zur Vorbereitung für die praktische Umsetzung im Praxisalltag. Durch den korrekten Umgang mit dem Port können bei Patientinnen und Patienten lokale und langfristige Komplikationen verhindert werden.

Inhalte

Fachkompetenz und Sicherheit im
Umgang mit Port-System erlangen

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Port-verantwortliche Pflegefachperson
Onkologie/Hämatologie, Kantonsspital
St.Gallen

Dauer

1 Stunde (14:00–15:00 Uhr)

Vorgängig an die Fortbildung «Port-System – Basisseminar» findet das «PICC – Basisseminar» statt und kann einzeln oder zusammen besucht werden. Bei der Teilnahme an beiden Basisseminaren ist jeweils eine separate Anmeldung erforderlich.

Daten

08.02.2023
22.03.2023
26.04.2023
31.05.2023
09.08.2023
27.09.2023
16.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 50.00

Beim Besuch beider Basisseminare
am selben Datum werden pauschal
CHF 50.00 verrechnet.

Abschluss

1 log-Punkt

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Umgang mit akut verwirrten Patientinnen und Patienten (Einführung für neue Mitarbeitende in der Pflege)

Die Hospitalisation älterer Menschen ist verbunden mit einem um bis zu 40 % höheren Risiko, im Verlauf des Spitalaufenthalts ein Delir zu entwickeln. Ein Delir wird von allen Betroffenen als einschneidendes Ereignis wahrgenommen, das es möglichst zu verhindern bzw. gezielt zu behandeln gilt.

Inhalte

- Einführung in die Elemente des Sana Cert Standard 18
- Pathophysiologie, auslösende und begünstigende Faktoren eines Delirs
- Symptome des hyper- und hypoaktiven Delirs
- Entzugsbedingtes und nicht-entzugsbedingtes Delir, Abgrenzung zur Demenz
- Delirprävention
- Systematisches Screening anhand der Delirium Observation Screening Scale (DOS) und Aufmerksamkeitstest
- Assessment mittels Confusion Assessment Method (CAM)
- Diagnostik und Behandlung deliranter Zustände und interprofessionelle Zusammenarbeit
- Einbezug der Angehörigen
- Dokumentation und Nachsorge

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Yvonne Schmid,
Mitglied AG Delirmanagement,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

½ Tag (13:00–17:00 Uhr)

Daten

16.02.2023
09.05.2023
06.07.2023
07.09.2023
21.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 87

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Demenz – dissoziatives Erleben der Betroffenen und Konsequenzen für die Pflege (S. 104)»

Wenn nur noch der Suizid als Ausweg gesehen wird

Im Akutspital werden Menschen begleitet, welche unter psychischen Erkrankungen leiden, wie zum Beispiel suizidales Verhalten, Suchterkrankungen sowie Ess- und Zwangsstörungen. Durch ein erweitertes und vertieftes Wissen können diese Menschen individuell begleitet und allenfalls ein Suizid verhindert werden.

Inhalte

- Umgang mit suizidgefährdeten Menschen
- Suchterkrankungen
- Ess- und Zwangsstörungen
- Strategien im Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten
- Bedeutung der interprofessionellen Zusammenarbeit

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Julien Gapin,
Dipl. Pflegefachmann HF Psychiatrie

Dauer

1 Tag

Datum

28.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «In Wahnvorstellungen, Antriebslosigkeit und Schwere gefangen – Menschen mit psychischen Erkrankungen (S. 117)»

Wie viel Nähe darf sein?

Das Spannungsgebiet zwischen Nähe und Distanz kann zu einer enormen Anspannung führen. Wie viel Nähe und wieviel Distanz darf sein? Jeder Mensch hat andere Bedürfnisse, was es schwierig machen kann, die Grenzen zu erkennen und einzuhalten. Der Umgang mit dieser sehr interessanten Thematik wird unter verschiedenen Gesichtspunkten angeschaut.

Inhalte

- Rolle als Pflegeperson und Möglichkeiten des Selbstschutzes
- Professioneller Beziehungsaufbau, Schuld und Scham --> systemische Sichtweise
- Konzepte der moralischen Überlegenheit und Mitgefühlerschöpfung
- Auseinandersetzung mit der eigenen Resilienz
- Integritätsverletzung: Definition, betriebliche Verantwortung, rechtliche Grundlagen.

Zielgruppe

- Personen, welche in der Pflege arbeiten

Leitung

Yvonne Schmid
Mitglied AG Delirmanagement,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

21.9.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 87

Wundbasisseminar

Menschen mit Wunden müssen sich häufig langwierigen und persönlich belastenden Behandlungsmassnahmen unterziehen. Aus diesem Grund ist ein geregeltes Vorgehen unabdingbar. Im Seminar erhalten Sie auf der Grundlage des Wundbehandlungskonzepts des Kantonsspitals St.Gallen das entsprechende Basiswissen.

Inhalte

- Basiselemente des Wundmanagements kennenlernen:
 - Wundbeurteilung
 - Wundreinigung
 - Wunddokumentation
- Wundmaterialien anhand von Fallbeispielen vertiefen

Zielgruppe

- Dipl. Pflegefachpersonen
- Ärzte

Leitung

Susanne Bolt-Kobler,
leitende Wundexpertin,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

½ Tag (13:30–17:00 Uhr)

Daten

30.01.2023
02.03.2023
24.04.2023
28.08.2023
23.10.2023
27.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 100.00

Abschluss

3,5 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Wundaufbauseminar

Menschen mit komplexen Wunden müssen sich häufig langwierigen und persönlich belastenden Behandlungsmassnahmen unterziehen. Aus diesem Grund ist ein geregeltes Vorgehen unabdingbar. Im Aufbauseminar erhalten Sie ein erweitertes Wissen, um Menschen mit komplexen Wunden fachkompetent begleiten zu können.

Inhalte

- Vertiefen des erlernten Wissens, aufbauend auf dem Basisseminar
- Fachwissen erweitern bei:
 - Venösen und arteriellen Wunden
 - Dekubitus
- Fallbeispiele erarbeiten
- Theorie und Workshop zu NPWT
- Theorie und Workshop zu Kompression

Zielgruppe

- Dipl. Pflegefachpersonen
- Ärzte

Leitung

Susanne Bolt-Kobler,
leitende Wundexpertin,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Daten

02.02.2023
04.05.2023
07.09.2023
02.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Wundbehandlung – palliative Wundversorgung

Menschen mit malignen, exulzierenden Wunden müssen sich oftmals mit quälenden und teilweise stark entstellenden Wunden auseinandersetzen. Maligne Wunden zeichnen sich durch ihre Komplexität aus – eine Abheilung ist meistens unrealistisch. In diesem Fachseminar lernen Sie den Umgang mit malignen Wunden.

Inhalte

- Individuelle Versorgung von Menschen mit malignen Wunden
- Behandlung der Begleitsymptome
- Praxistransfer mit Fallbeispielen
- Materialkunde zu malignen/palliativen Wunden

Zielgruppe

- Dipl. Pflegefachpersonen
- Ärzte

Leitung

Susanne Bolt-Kobler,
leitende Wundexpertin,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

½ Tag (13:30–16:30 Uhr)

Datum

20.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 100.00

Abschluss

3 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Vorausgesetzt werden das Basis- und Aufbauseminar.

Fachspezifische Angebote für Fachpersonen Gesundheit und Assistenzpersonal Pflege

9

«Medizin und
Menschlichkeit – das
wird hier tagtäglich
gelebt.»



Akut verwirrt – Delirmanagement für FaGe

Ältere Menschen haben ein bis zu 40 % höheres Risiko, im Verlauf des Spitalaufenthalts ein Delir zu entwickeln. Es wird von allen Betroffenen als einschneidendes Ereignis wahrgenommen. Um ein Delir zu vermeiden, braucht es aktuelles Wissen zu dessen Entstehung, den Risikofaktoren sowie den vorbeugenden Massnahmen.

Inhalte

- Grundkenntnisse zur Pathophysiologie deliranter Zustände
- Symptome des hyper- und hypoaktiven Delirs sowie Mischformen
- Delirprävention
- Mitarbeit im systematischen Screening und Assessment von Delirien
- Unterschied zwischen Delir und Demenz
- Einführung in die Elemente des sanaCERT Standard 18

Zielgruppe

- FaGe
- MPA

Leitung

Yvonne Schmid,
Mitglied AG Delirmanagement,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

07.12.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 87

Hinweis

Dieses Seminar setzt eine abgeschlossene dreijährige Grundausbildung im Gesundheitswesen voraus.

Anwendung ätherischer Öle in der Pflege

Die Gewinnung ätherischer Öle aus Pflanzen, ihre Qualitätsmerkmale und allfällige Risiken werden erklärt. Einzelne Düfte und deren Wirkungen werden besprochen und einfache Anwendungen ausprobiert. Die Beeinflussung des Wohlbefindens der Patientinnen und Patienten wird erläutert und der Transfer in den Pflegealltag gewährleistet.

Inhalte

Verschiedene Anwendungsmöglichkeiten ätherischer Öle im pflegerischen Alltag, gestützt auf das Handbuch «Anwendung ätherischer Öle in der Pflege», und Duftprofil von mindestens vier ätherischen Ölen kennenlernen.

- Grundlagenwissen über ätherische Öle
- Herkunft und Gewinnung ätherischer Öle aus Pflanzen
- Unterschiede zwischen natürlichen und künstlichen Duftstoffen
- Was ist im Umgang mit ätherischen Ölen zu beachten?
- Vorsichtsmassnahmen und Risiken
- Welche Möglichkeiten habe ich in meinem Kompetenzrahmen?
- Praktisches Üben

Zielgruppe

- Dipl. Pflegefachpersonen
- IDEM-Mitarbeitende
- FaGe
- MPA

Leitung

Vreni Cattilaz und Sibylla Zwimpfer, Pflegeexpertinnen, Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

08.03.2023

27.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Bitte mitbringen:

- Falls vorhanden das Handbuch «Anwendung ätherischer Öle in der Pflege»
- Farbstifte
- Bitte kommen Sie unparfümiert!

Ausbilden in der Pflegepraxis für FaGe und Assistenzpersonal

Die Lernenden werden im Kontext des beruflichen Alltags auf den Stationen ausgebildet, das heisst, das Lernen findet vor Ort statt. Damit die berufliche Kompetenz entwickelt und gefördert werden kann, müssen Ausbildungssituationen als Lernsituationen gestaltet werden. Das Seminar bietet die Basis dazu.

Inhalte

- Informationen zur Ausbildung FaGe
- Entwicklungsphasen Jugendlicher und junger Erwachsener
- Lernverständnis des Ausbildungs-
betriebs KSSG
- Gestaltung von Lernsituationen
- Förderung der Begründungskompe-
tenz
- Individuelle Fragen und Anliegen der
Teilnehmenden

Zielgruppe

- Assistenzpersonal Pflege
- IDEM-Mitarbeitende
- FaGe
- MPA

Leitung

Eveline Baumann,
Dipl. Pflegefachfrau und Ausbilderin
mit eidg. Fachausweis,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

07.06.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Basale Stimulation – Basisseminar

Das Konzept Basale Stimulation® in der Pflege wird in vielen Patientensituationen im Kantonsspital St.Gallen erfolgreich angewendet. Die Fachkompetenz in Basaler Stimulation wird durch dieses Basisseminar sichergestellt.

Inhalte

- Eine Einführung in die theoretischen Grundlagen des Konzepts zur Wahrnehmung, Kommunikation und Bewegung der wahrnehmungsbeeinträchtigten Patientinnen und Patienten wird vermittelt
- Die Kontaktaufnahme zu diesen Patientinnen und Patienten wird erarbeitet und praktisch geübt
- Die Prinzipien der professionellen Berührung werden bearbeitet und praktisch geübt
- Wahrnehmungsbezogene Anwendungen zur Körperpflege, Unterstützung beim Essen und Trinken sowie in der Bewegung werden vermittelt und praktisch geübt

Zielgruppe

- FaGe und MPA
- Dipl. Pflegefachpersonen
- *Daten schwerpunktmässig IPS

Leitung

Jeannette Schelbert,
Praxisbegleiterin Basale Stimulation® in der Pflege,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

3 Tage

Daten

15.03./16.03./04.05.2023

*20.09./21.09./13.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: CHF 150.00

Externe Teilnehmende: CHF 500.00

Abschluss

International anerkannte Teilnahmebestätigung Basale Stimulation® in der Pflege mit 1 ECTS und 21 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Bitte mitbringen:

- Wolldecke
- Bequeme Kleidung und warme Socken
- Schreibmaterial und Schere

Basale Stimulation – Aufbauseminar

Das Konzept Basale Stimulation® in der Pflege wird in vielen Patientensituationen im Kantonsspital St.Gallen erfolgreich angewendet. Die Vertiefung und Erweiterung der Fachkompetenz in Basaler Stimulation wird durch gezielte Fortbildung sichergestellt.

Inhalte

Theoretische und praktische Vertiefung, aufbauend auf dem Basisseminar.

Pflegerische Anwendungen zur olfaktorischen/gustatorischen Wahrnehmung:

- Unterstützung beim Zähneputzen und bei der Mundpflege
- Unterstützung beim Essen und Trinken

Zielgruppe

- FaGe, MPA
- Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Markus Remer,
Praxisbegleiter Basale Stimulation® in der Pflege,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

3 Tage

Daten

25.10./26.10./27.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	CHF 150.00
Externe Teilnehmende:	CHF 500.00

Abschluss

International anerkannte Teilnahmebestätigung Basale Stimulation® in der Pflege mit 1 ECTS und 21 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Voraussetzung ist der Besuch des Basisseminars mit international anerkannter Teilnahmebestätigung.

Bitte mitbringen

- Wolldecke
- Bequeme Kleidung und warme Socken
- Schreibmaterial und Schere
- Musikplayer mit Kopfhörer und eigener Musik
- Zahnputzutensilien

Beziehung beginnt mit einem Lächeln – Humor in Gesundheitsberufen

Bei einem Alltag, bei welchem Stress, herausfordernde Situationen und Leid vordergründig sein können, kann es leicht passieren, dass das Lachen vergessen geht. Humor hat viele verschiedene Eigenschaften, welche sich positiv auf das Leben und die Beziehungen auswirken und auch in Krankheitssituationen hilfreich sind. Wie kann der Humor im Arbeitsalltag integriert werden – bei den Patientinnen und Patienten sowie im Team?

Inhalte

- Definition, Bedeutung von Humor und Lachen
- Auswirkungen von Humor auf den Körper und Geist
- Wie und wann ist das Einsetzen von Humor sinnvoll?
- Wo hört der Humor auf?
- Anwendung des Humors in der Pflege und weiteren Berufsgruppen
- Kommunikation und Beziehungsgestaltung
- Spielerische Anteile und Interaktionen

Zielgruppe

Mitarbeitende in Gesundheitsberufen

Leitung

Franziska Dönni,
Dipl. Pflegefachfrau HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

23.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 13 58



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren: «Vom Gegeneinander zum Miteinander – Transaktionsanalyse – Grundkurs 101 (S. 52)»

Dekubitusprophylaxe

Die Dekubitusprophylaxe ist ein zentrales Thema in der beruflichen Pflege. Um einen Dekubitus zu vermeiden, braucht es aktuelles Wissen über die Entstehung eines Dekubitus, die Risikofaktoren sowie die richtige Auswahl und Anwendung vorbeugender Massnahmen.

Inhalte

Vorstellen der wichtigsten Inhalte des KSSG-internen Konzepts zur Dekubitusprophylaxe:

- Dekubitus – Vorkommen und Entstehung
- Hautpflege – wichtige Prinzipien und Pflegeprodukte
- Positionierung und Transfer – praktisches Üben
- Bettsysteme – Demonstration durch fachliche Beratung

Zielgruppe

Assistenzpersonal Pflege

Leitung

Pflegeexpertin,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

½ Tag (13:30–17:00 Uhr)

Datum

Siehe elektronische Ausschreibung

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Hinweis

Nur für Mitarbeitende des KSSG

Ethik anwenden – eine hilfreiche Kompetenz für Mitarbeitende im Gesundheitswesen

Das moderne Gesundheitswesen ist ein Sammelbecken für komplexe menschliche Grundherausforderungen: Fragen nach dem Sinn oder Unsinn von Therapien, der Urteilsfähigkeit, der Lebensqualität sowie der Würde. Dieses Fachseminar bietet eine differenzierte Auseinandersetzung mit ethischen Herausforderungen anhand konkreter Fallbeispiele.

Inhalte

- Komplexität und Vielfalt ethischer Aspekte kennenlernen
- Ethische Grundbegriffe verstehen
- Beispielhafte Problemsituationen als ethisch-relevant wahrnehmen
- Bedarfssituationen für eine ethische Reflexion im eigenen Alltag erkennen (z.B. in Dilemma- Situationen, Wertkonflikten etc.)
- Grenzen und Chancen der «klinischen Ethik» verstehen, eigene Erfahrungen reflektieren
- Umgang mit freiheitseinschränkenden Massnahmen, was muss beachtet werden (Gesetz)?
- Patientenverfügungen, Urteilsfähigkeit und Verantwortung

Zielgruppe

Mitarbeitende in Gesundheitsorganisationen

Leitung

Arnd Zettler,
M.A. Philosophie,
Dipl. Experte Intensivpflege NDS HF

Dauer

1 Tag

Datum

17.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Fachseminare Onkologiepflege für FaGe und MPA

Die Pflege von onkologisch erkrankten Patientinnen und Patienten ist äusserst anspruchsvoll und setzt ein spezialisiertes Fachwissen voraus. Die Teilnahme an den eintägigen Fachseminaren mit aktuellen Schwerpunktthemen ermöglicht, vertieftes Fachwissen in pflegerischen Bereichen der Onkologiepflege zu erwerben.

Inhalt Seminar 1

- Körperpflege und Mundpflege unter Tumorthherapie
- Blutbildveränderungen
- Symptommanagement unter Tumorthherapie

Inhalt Seminar 2

- Grundlagen Onkologie
- Krankheitsbild Bronchial Karzinome
- Symptommanagement bei Atemnot

Zielgruppe

- FaGe
- MPA

Leitung

Susanne Wiedmer,
Fachexpertin Onkologiepflege HöFa I,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

Seminar 1: 15.03.2023

Seminar 2: 13.09.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Abschluss

10 log-Punkte

Veranstalter

Aus, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 35 17

Hinweis

Diese Seminare setzen eine abgeschlossene dreijährige Grundausbildung im Gesundheitswesen voraus. Bitte rechnen Sie mit einer Selbstlernzeit von 3 Std.

Infektionen im Spital reduzieren – Was kann ich tun?

Das Verhindern der Übertragung von Infektionserregern, wie z.B. Bakterien und Viren, ist ein wichtiger Faktor für eine erfolgreiche Behandlung der Patientinnen und Patienten.

Das Wissen über die Standard- und Isolationsmassnahmen und deren korrekte Umsetzung sind wesentliche Bestandteile in der Vermeidung von Übertragungen und Infektionen.

Inhalte

Mit Beispielen aus dem Berufsalltag werden den Teilnehmenden die möglichen Übertragungswege aufgezeigt und wie diese durch gezielte Massnahmen, wie Händedesinfektion, Einsatz von Schutzmaterial, Reinigung/Desinfektion, unterbrochen werden können. Mit einem UV-Gerät wird spielerisch visualisiert, ob die Händedesinfektion richtig durchgeführt wird.

- Übertragungswege der Erreger
- Multiresistente Erreger
- Standardmassnahmen
- Isolationsmassnahmen
- Reinigung und Desinfektion

Zielgruppe

- FaGe, MPA
- Assistenzpersonal Pflege, IDEM-Mitarbeitende

Leitung

Fachexpert*in Spitalhygiene, KSSG

Dauer

½ Tag (13.30 – 16.30 Uhr)

Datum

26.6.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 50.00

Abschluss

4 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Patientinnen und Patienten beim Essen und Trinken unterstützen

Dysphagie (Schluckstörung) – ein Symptom mit verschiedenen Ursachen. Bereits durch einfache Massnahmen kann bei der Essbegleitung die Schluckfunktion verbessert und das Aspirationsrisiko gesenkt werden. Was kann ich dazu beitragen?

Inhalte

- Ursachen und Symptome von Schluckstörungen kennen
- Probleme beim Kauen oder Schlucken erkennen
- Dem Verschlucken vorbeugen – was tun bei Verschlucken?
- Günstige Haltung und gutes Umfeld für die Einnahme der Mahlzeiten schaffen
- Interventionen beim Essen und Trinken

Zielgruppe

- FaGe
- MPA
- IDEM-Mitarbeitende

Leitung

Marlis Rosenblad,
Dipl. Logopädin,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

10.11.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30



Dieser Kurs könnte Sie ebenfalls interessieren:
«Kinaesthetics – Basisseminar (S. 118)»

Pharmakologie für FaGe und MPA

Die Verabreichung von verschiedenen Arzneimitteln ist der Alltag für FaGe und MPA. Wie werden die Medikamente korrekt verabreicht? Sind die Wirkung, Nebenwirkungen bekannt? Bei welchen Symptomen muss unverzüglich eine diplomierte Pflegefachperson beigezogen werden? Eine Vertiefung der Kompetenzen bewirkt Sicherheit für Patientinnen und Patienten und sich selber.

Inhalte

Kennen Ihre Rolle im Prozess sichere Medikation und die Wirkung und Nebenwirkungen ausgewählter Arzneimittelgruppen

- Analgetika
- Antiemetika
- Herz – Kreislaufmedikamente (Diuretika, B – Blocker, ACE Hemmer)
- Gerinnungsbeeinflussende Medikamente

Zielgruppe

- FaGe
- MPA

Leitung

Michael Zurru,
Dipl. Experte für Anästhesiepflege

Dauer

1 Tag

Datum

26.04.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Umgang mit Menschen, die von einer Persönlichkeitsstörung betroffen sind

Menschen mit einer Persönlichkeitsstörung können die Pflegenden vor verschiedene Herausforderungen stellen. Was ist in diesen Situationen sinnvoll und was hinderlich? In diesem Fachseminar werden Inputs im Umgang mit Menschen mit einer Persönlichkeitsstörung gegeben. Das Ziel ist, Strategien kennen zu lernen und Sicherheit zu gewinnen.

Inhalte

- Was beinhaltet eine Persönlichkeitsstörung
- Herausforderung in der Pflege
- Strategien im Umgang mit Persönlichkeitsstörungen
- Hilfreiche Tipps im pflegerischen Umgang
- Bedeutung der interprofessionellen Zusammenarbeit

Zielgruppe

- FaGe
- MPA

Leitung

Julien Gapin,
Dipl. Pflegefachmann HF Psychiatrie

Dauer

1 Tag

Daten

11.05.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-,Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

Wie viel Nähe darf sein?

Das Spannungsgebiet zwischen Nähe und Distanz kann zu einer enormen Anspannung führen. Wie viel Nähe und wieviel Distanz darf sein? Jeder Mensch hat andere Bedürfnisse, was es schwierig machen kann, die Grenzen zu erkennen und einzuhalten. Der Umgang mit dieser sehr interessanten Thematik wird unter verschiedenen Gesichtspunkten angeschaut.

Inhalte

- Rolle als Pflegeperson und Möglichkeiten des Selbstschutzes
- Professioneller Beziehungsaufbau, Schuld und Scham --> systemische Sichtweise
- Konzepte der moralischen Überlegenheit und Mitgefühlerschöpfung
- Auseinandersetzung mit der eigenen Resilienz
- Integritätsverletzung: Definition, betriebliche Verantwortung, rechtliche Grundlagen.

Zielgruppe

- Personen, welche in der Pflege arbeiten

Leitung

Yvonne Schmid
Mitglied AG Delirmanagement,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

21.9.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos
Externe Teilnehmende: CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 87

Wundversorgung für FaGe

Eine Wunde schränkt einen Menschen in seinem Leben ein. Daher ist es unerlässlich, dass die Wundversorgung fachgerecht durchgeführt wird und die Verbandsmaterialien wirtschaftlich und korrekt angewendet werden.

Inhalte

- Pathophysiologie
- Wundbeurteilung
- Wundversorgung
- Wundheilung
- Verbandsmaterialien
- Verbandstechniken
- Dekubitusprophylaxe
- Kompressionstherapie

Zielgruppe

- FaGe
- MPA

Leitung

Susanne Bolt-Kobler,
leitende Wundexpertin,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

08.06.2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG:	kostenlos
Externe Teilnehmende:	CHF 150.00

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 30

«Kompetente Patienten-
betreuung benötigt den
Beitrag jedes Einzelnen.»



Ausbildung der Ausbildenden (SVEB)

SVEB-Zertifikat Ausbilderin/Ausbilder – Durchführung von Lernveranstaltungen (AdA ZA-DL)

In diesem Lehrgang entwickeln Sie die erforderlichen Kompetenzen, um Lernsequenzen mit Erwachsenen anhand vorgegebener Konzepte, Lehrpläne und Lehrmittel zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Die Auseinandersetzung mit den wichtigen pädagogischen Grundlagen ermöglicht es Ihnen, Erwachsene in ihren individuellen Lernprozessen gezielt zu unterstützen.

Inhalte

- Grundlagen erwachsenenspezifischen Lernens und Lehrens
- Lernprozessmodelle und didaktische Feinplanung von Lerneinheiten
- Kompetenzen und Lernziele, Zielformulierung
- Methodenvielfalt und Sozialformen in der Erwachsenenbildung
- Kooperative Lernformen, Begleitung von Gruppenaufträgen
- Einsatz von analogen und technologiebasierten Medien und Lernmaterialien
- Umgang mit Störungen und Konflikten in Lerngruppen
- Lernverständnis, Haltungen und Rollen als Kursleitende

Zielgruppe

Fachpersonen im Gesundheitswesen mit Ausbildungs- oder Anleitungsfunktion

Leitung

Gisela Pristas,
Dipl. Berufsschullehrerin Stufe HF
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

Kontaktlernzeit: 14 Tage – davon finden 4 Tage online statt.
Selbstlernzeit: 25 Tage
Sozial Support: 5x2 Stunden

Daten

Start ist jeweils im März und September.
Weitere Informationen finden Sie unter www.kssg.ch

Kosten

Preis auf Anfrage erhältlich

Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss des Lehrganges und dem von der AdA geforderten Praxisnachweis erhalten die Teilnehmenden das «SVEB-Zertifikat Ausbilderin/Ausbilder – Durchführung von Lernveranstaltungen (AdA ZA-DL)» des schweizerischen Verbandes für Weiterbildung (SVEB).

Es sind log-Punkte entsprechend Lernzeit beantragt.

Veranstalter

Aus-Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege, Tel. +41 71 494 25 17

Ausbildung der Ausbildenden (SVEB)

Aufbaumodul «Begleitung» – Lerngruppen und einzelne Lernende begleiten (AdA FA-AMB)

Im Aufbaumodul «Begleitung» entwickeln Sie die nötigen Kompetenzen, um Lernende in ihrem individuellen Lernprozess zu unterstützen. In Lernveranstaltungen mit Erwachsenen nehmen Sie Gruppenprozesse wahr, fördern Interaktionen und lernen situationsgerechte Interventionen kennen.

Inhalte

- Rollen in Gruppen klären
- Interaktionsprozesse moderieren
- Lernaktivitäten und soziale Interaktion lernförderlich gestalten
- Unterstützende Gespräche mit einzelnen Teilnehmenden führen
- Methoden zur Lernbegleitung begründet wählen
- Gruppenprozesse wahrnehmen, einordnen und begleiten
- Situationsgerecht in Gruppenprozessen intervenieren

Zielgruppe

Fachpersonen im Gesundheitswesen mit Ausbildungs- oder Anleitungsfunktion und Abschluss SVEB-Zertifikat (Stufe 1)

Leitung

Gisela Pristas
Dipl. Berufsschullehrerin Stufe HF
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

Kontaktlernzeit: 7 Tage – davon finden 1,5 Tage online statt.
Selbstlernzeit: 14 Tage
Sozial Support: 2x2 Stunden

Daten

Start ist jeweils im September.
Weitere Informationen finden Sie unter www.kssg.ch

Kosten

Preis auf Anfrage erhältlich

Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss des Lehrganges und dem von der AdA geforderten Praxisnachweis erhalten die Teilnehmenden das «Modul-Zertifikat: Aufbaumodul Begleitung – Lerngruppen und einzelne Lernende begleiten (Ada FA-AMB) » des schweizerischen Verbandes für Weiterbildung (SVEB).

Es sind log-Punkte entsprechend Lernzeit beantragt.

Veranstalter

Aus-Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege, Tel. +41 71 494 25 17

Fachkurs für Operationslagerungen

Pflegende im Bereich Operationslagerungen arbeiten berufsübergreifend mit Angehörigen des Operationsteams, der Anästhesie und des Instrumentierpersonals zusammen. Sie tragen den Entscheid über die spezifische Lagerung der Patientinnen und Patienten mit und übernehmen Verantwortung in ihrem Fachbereich.

Inhalte

- Berufsfragen, Kommunikation, Recht
- Operationslagerungen
- Anatomie und Terminologie
- Operationslehre: Chirurgie, Urologie, Gynäkologie, Orthopädie, Neurochirurgie
- Pflege im OP, Unfallverhütung, Ethik
- Allgemein- und Regionalanästhesie
- Spitalhygiene – Hygiene im OP-Bereich
- Medizintechnik – Elektrochirurgie, Endoskopie, Radiologie
- Praktische Anwendung fachspezifischer OP-Lagerungen
- Präoperative Patientenvorbereitung
- Optional: Modul Strahlenschutz (S. 73)

Zielgruppe

- Dipl. Pflegefachpersonen, FaGe, MPA, die im Bereich Operationslagerung tätig sind
- Personen mit eidg. Fähigkeitsausweis und 6 Monaten Berufserfahrung im Bereich Operationslagerung
- Interessierte ohne Berufsabschluss mit 6 Monaten Berufserfahrung im Bereich Operationslagerung

Leitung

Zelimir Kovacevic,
Dipl. Operationsfachmann,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

24 Tage + 1 Tag Strahlenschutz

Daten

Start jeweils im September. Weitere Informationen finden Sie unter www.kssg.ch

Kosten

CHF 4500.00

Modul Strahlenschutz: CHF 200.00

Abschluss

- Zertifikat Fachkurs Operationslagerungen
- Personifizierte Teilnahmebestätigung Modul Strahlenschutz
- log-Punkte entsprechend Präsenzzeit

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 26 01

Nachdiplomkurs

Intermediate Care / Überwachungspflege

Die gesellschaftlichen und demografischen Veränderungen und die erweiterten Möglichkeiten in der Medizin führen zu einem Anstieg komplexer Pflegesituationen. Ziel des berufsbegleitenden Nachdiplomkurses (NDK) ist die Erweiterung und Vertiefung der beruflichen Handlungskompetenz, um komplexe und akute Situationen zu analysieren und gezielt zu intervenieren.

Inhalte

Die Bildungsinhalte sind modular aufgebaut. Ein Modul umfasst einen thematischen Block:

- Einstiegsmodul
- Herz-Kreislauf
- Atmung
- Niere
- Zentralnervensystem
- Magen-Darm-Trakt/Stoffwechsel
- Diverse Themen

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen mit Berufserfahrung im Akutbereich und Tätigkeit im Fachbereich IMC/ÜWP

Leitung

Annina Röthlisberger,
Dipl. Expertin Intensivpflege NDS HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

18 Tage theoretischer Unterricht und mindestens 40 Stunden fachliche Begleitung in der Praxis verteilt über ein Jahr.

Daten

Start jeweils im März und September.
Weitere Informationen finden Sie unter www.kssg.ch

Kosten

CHF 3500.00

Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss NDK IMC/ÜWP wird das nationale Zertifikat mit der Bezeichnung «Nachdiplom-zertifikat Überwachungspflege» ausgestellt.
252 log Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 02

Hinweis

Der NDK entspricht den Mindestanforderungen Überwachungspflege der OdASanté.

Lehrgang Hämato-Onkologiepflege

Die Pflege von hämato-onkologischen Patientinnen und Patienten ist äusserst anspruchsvoll und setzt spezifisches Fachwissen voraus. Das Absolvieren des Fachmoduls ermöglicht den diplomierten Pflegefachpersonen eine fundierte Weiterbildung in evidenzbasierter Hämato-Onkologiepflege.

Inhalte

- Hämato-onkologische Erkrankungen und deren Therapiemöglichkeiten
- Spezifisches hämato-onkologisches Fachwissen inkl. SZT und CAR-T-Zelltherapie
- Hämato-onkologische Notfälle, Komplikationen und Spätfolgen
- Supportive Care
- Pharmakologie inkl. Interaktionen
- Selbstmanagement der Betroffenen
- Adhärenz
- Ethische Entscheidungsfindung
- Stressmanagement

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen im Praxisfeld Hämato-Onkologie mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung

Leitung

Susanne Wiedmer, Fachexpertin
Onkologiepflege HöFa I,
Kantonsspital St.Gallen

Erik Aerts, Leiter Stammzell-Transplantationsstation & Apherese, Universitäts-
spital Zürich

Dauer

10 Tage

Daten

Start: Januar 2023

Weitere Informationen finden Sie unter
www.kssg.ch

Kosten

CHF 1600.00

Abschluss

Der Lehrgang ist akkreditiert durch die European Oncology Nursing Society (EONS) und ergibt 170 log-Punkte.

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 35 17

Hinweis

Die Unterlagen stehen auf der Lernplattform Olat elektronisch zur Verfügung.

Nachdiplomkurs

Fachverantwortung in Pflege und Organisation

Im Nachdiplomkurs (NDK) Fachverantwortung in Pflege und Organisation erwerben Sie fundiertes Wissen, welches Sie in der fachlichen Entwicklung in der Pflege sowie in Ihrer Organisation unterstützt. Sie werden befähigt, neue Konzepte zu erstellen und diese zielführend in Ihrem Bereich umzusetzen.

Inhalte

Modul Fachführung in der Pflege:

- Advanced Nursing Process
- Clinical Assessment
- Beziehungsgestaltung, Caring, Kommunikation
- Konflikte, Deeskalation
- Wissenschaftliches Arbeiten

Modul Fachführung in der Organisation:

- Grundlagen der Konzeptionierung
- Evaluation verschiedener Prozesse
- Konfliktmanagement
- Organisationsentwicklung
- Changemanagement
- Qualitätsmanagement

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen HF

Leitung

Franziska Dönni,
Dipl. Pflegefachfrau HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

6 Monate

Daten

Start jeweils im August

Weitere Informationen finden Sie unter www.kssg.ch

Kosten

CHF 6800.00

Abschluss

Nach bestandenen Abschluss des NDK's lautet der Titel «Fachverantwortliche/ Fachverantwortlicher in Pflege und Organisation».

300 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 13 58

Nachdiplomstudium höhere Fachschule

Anästhesiepflege (NDS HF AN)

Das Nachdiplomstudium höhere Fachschule Anästhesiepflege (NDS HF AN) können Sie berufsbegleitend absolvieren. Das Bildungskonzept setzt sich aus Theorie und Praxis zusammen und ist dadurch aktuell und praxisnah.

Inhalte

Das Arbeitsfeld der Anästhesiepflege ist geprägt durch sich schnell ändernde Situationen und stellt hohe Ansprüche an Ihre Flexibilität. Ein fundiertes Fachwissen ist die Grundlage des Handelns in diesen Situationen. Das NDS HF AN hat die Erreichung der anästhesiologischen Kompetenzen zum Ziel. Zu diesen zählen die gesamtheitliche Betreuung der Patientinnen und Patienten im perioperativen Bereich, das Beherrschen der verwendeten Geräte und die Durchführung von Anästhesien in enger Zusammenarbeit mit den Fachärztinnen und -ärzten.

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen HF/FH
Zulassung gemäss Informationen auf unserer Website

Leitung

Martin Salzmann,
Dipl. Experte Anästhesiepflege NDS HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

Der Studiengang beginnt jährlich am 1. Oktober und dauert 24 Monate bei einer 100%-Anstellung. Bei einem reduzierten Arbeitspensum verlängert sich das Nachdiplomstudium entsprechend.

Daten

Weitere Informationen finden Sie unter www.kssg.ch

Kosten

CHF 7500.00

Abschluss

Dipl. Expertin/Experte Anästhesiepflege
NDS HF, 900 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 15 12

Nachdiplomstudium höhere Fachschule Intensivpflege (NDS HF IP)

Das Nachdiplomstudium höhere Fachschule Intensivpflege (NDS HF IP) können Sie berufsbegleitend absolvieren.

Das Bildungskonzept setzt sich aus Theorie und Praxis zusammen und ist dadurch aktuell und praxisnah.

Inhalte

Die Intensivpflege ist geprägt durch sich schnell ändernde, teilweise lebensbedrohliche Situationen und stellt hohe Ansprüche an Ihre Flexibilität. Ein fundiertes Fachwissen ist die Grundlage des Handelns in diesen Situationen. Das NDS HF IP hat die Erreichung der Intensivpflegekompetenzen zum Ziel. Zu diesen zählt das selbständige, eigenverantwortliche und koordinierende Handeln in enger Zusammenarbeit mit den Fachärztinnen und -ärzten und dem intra- und interprofessionellen Team.

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen HF/FH
Zulassung gemäss Informationen auf unserer Website

Leitung

Johannes Seiler,
Dipl. Experte Intensivpflege NDS HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

Der Studiengang beginnt halbjährlich jeweils im April und Oktober und dauert 24 Monate bei einer 100%-Anstellung. Bei einem reduzierten Arbeitspensum verlängert sich das Nachdiplomstudium entsprechend.

Daten

Weitere Informationen finden Sie unter www.kssg.ch

Kosten

CHF 7800.00

Abschluss

Dipl. Expertin/Experte Intensivpflege
NDS HF, 900 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 31

Nachdiplomstudium höhere Fachschule Notfallpflege (NDS HF NP)

Das Nachdiplomstudium höhere Fachschule Notfallpflege (NDS HF NP) können Sie berufsbegleitend absolvieren.

Das Bildungskonzept setzt sich aus Theorie und Praxis zusammen und ist dadurch aktuell und praxisnah.

Inhalte

Das Arbeitsfeld der Notfallpflege ist geprägt durch schnell ändernde, unvorhersehbare, teilweise lebensbedrohliche Situationen und stellt hohe Ansprüche an Ihre Flexibilität. Ein fundiertes Fachwissen ist die Grundlage des Handelns in diesen Situationen. Notfallpflegerische Kompetenzen beinhalten fachkompetentes Kommunizieren und Triagieren von Patientinnen und Patienten aller Altersgruppen. Die erweiterte und vertiefte Fachkompetenz befähigt, selbständig pflegerische und medizintechnische Massnahmen zu ergreifen.

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen HF/FH
Zulassung gemäss Informationen auf unserer Website

Leitung

Claudia Ehrenzeller,
Dipl. Expertin Notfallpflege NDS HF,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

Der Studiengang beginnt jährlich am 1. Oktober und dauert 24 Monate bei einer 100%-Anstellung. Bei einem reduzierten Arbeitspensum verlängert sich das Nachdiplomstudium entsprechend.

Daten

Weitere Informationen finden Sie unter www.kssg.ch

Kosten

CHF 7800.00

Abschluss

Dipl. Expertin/Experte Notfallpflege
NDS HF, 900 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 47

Palliative Care – Basiskurs Level A2

Die nationalen Strategien des Bundesamtes für Gesundheit beinhalten als Zielsetzung der im Bereich Palliative Care tätigen Fachpersonen eine gezielte, stufengerechte Weiterbildung. Ziel der Palliative Care ist es, den Betroffenen eine möglichst gute Lebensqualität sowie Wohlbefinden bis zum Tod zu ermöglichen.

Inhalte

Konzept der Palliative Care

- Multiprofessionalität
- Advance Care Planning
- Symptommanagement:
 - Atemnot/terminales Rasseln
 - Obstipation
 - Hydratation/Dehydratation
 - s/c-Verabreichung und Schmerz-pumpen
- Grundlagen zum Schmerzmanagement
- Klinische und ethische Entscheidungsfindung
- Sterbeprozess und Rolle der Pflegenden
- Mundpflege in der letzten Lebensphase

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen (mind. DN I) aus dem Akutbereich, der Langzeitpflege und der Spitex, Einstieg direkt in den Aufbaukurs B1 wenn der HF-Abschluss < 5 Jahre ist.

Leitung

Susanne Wiedmer,
Fachexpertin Onkologiepflege HöFa I,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

5 Tage

Daten

23.01./24.01./25.01./27.02./28.02.2023
18.09./19.09./20.09./30.10./31.10.2023

Kosten

CHF 800.00

Abschluss

Die Anerkennung richtet sich nach den Empfehlungen von palliative.ch und der European Oncology Nursing Society und ergibt 70 log-Punkte.

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 35 17

Hinweis

Verfassen einer Facharbeit im Selbststudium (Praxistransfer)

Palliative Care – Aufbaukurs Level B1

Die nationalen Strategien des Bundesamtes für Gesundheit beinhalten als Zielsetzung eine gezielte und stufengerechte Weiterbildung. Die Pflege, Betreuung und Begleitung der Betroffenen erfordern gezieltes Fachwissen. Der Lehrgang baut auf dem erworbenen Wissen des Kurses Palliative Care Level A2 auf.

Inhalte

- Vertiefung der Kenntnisse in Palliative Care
- Assessment/Symptommanagement:
 - Delirmanagement/Unruhe/Angst
 - Nausea/Emesis
 - Fatigue
 - Ernährungsprobleme
- Ethische Entscheidungsfindung
- Palliatives Wundmanagement
- Integrative Pflegeinterventionen
- Edukation
- Krisenintervention und Begleitung der Angehörigen
- Notfallsituationen, Sedierung
- Patientenrecht und Patientenverfügung
- Resilienz und Achtsamkeit

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen aus dem Akutbereich, der Langzeitpflege und der Spitex, die mit der Begleitung und Betreuung von chronisch kranken, alten sowie sterbenden Menschen beauftragt sind

Leitung

Susanne Wiedmer,
Fachexpertin Onkologiepflege HöFa I,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

10 Tage

Daten

Start: 08.05.2023/22.01.2024

Weitere Informationen finden Sie unter www.kssg.ch

Kosten

CHF 1600.00

Abschluss

Die Anerkennung richtet sich nach den Empfehlungen von palliative.ch und der European Oncology Nursing Society und ergibt 140 log-Punkte.

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 35 17

Hinweis

Voraussetzung ist der absolvierte Lehrgang Palliative Care Level A2, HF-Abschluss < 5 Jahre oder eine Äquivalenzprüfung sur Dossier. Verfassen einer Fallarbeit mit Selbststudium (Praxistransfer)

Vorbereitungsmodule für die höhere Fachprüfung (HFP) in Onkologiepflege

Die Vorbereitungsmodule zur HFP in Onkologiepflege befähigen Sie, den Pflege- und Organisationsprozess onkologisch erkrankter Menschen in allen Krankheitsphasen zu übernehmen. Nach Abschluss der Vorbereitungsmodule können Sie sich zur HFP in Onkologiepflege anmelden.

Inhalte

- Modul 1: Fachführung in der Pflege
- Modul 2: Diagnose- und Therapiephase bei einer onkologischen Erkrankung
- Modul 3: Survivorship und Chronic Care bei einer onkologischen Erkrankung
- Modul 4: Onkologische Palliativphase und End-of-Life-Phase
- Modul 5: Fachführung in der Organisation

Zielgruppe

Diplomierte Pflegefachpersonen HF

Leitung

Modul 1 und 5: Franziska Dönni,
Dipl. Pflegefachfrau HF,
Kantonsspital St.Gallen

Modul 2 – 4: Susanne Wiedmer,
Fachexpertin Onkologiepflege HöFa I,
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

Start mit Modul 1 jährlich im August.
Dauer Module 1 – 5 total 18 Monate

Daten

Weitere Informationen finden Sie unter
www.kssg.ch

Kosten

Modulkosten gemäss Homepage
www.kssg.ch

Abschluss

Nach bestandener HFP lautet der Titel
«Fachexpertin/Fachexperte in
Onkologiepflege mit eidgenössischem
Diplom».

log-Punkte entsprechend Präsenzzeit

Sämtliche Vorbereitungsmodule HFP
sind von EPSanté anerkannt.

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege

Modul 1 und 5:
Tel. +41 71 494 13 58

Modul 2 bis 4:
Tel. +41 71 494 35 17

Hinweis

Zulassung für die Module 2–5 ist das
abgeschlossene Modul 1.

Vorbereitungsmodule für die höhere Fachprüfung (HFP) in Palliative Care

Die Vorbereitung für die HFP Palliative Care besteht aus fünf Modulen. Module 1 und 5 sind fachübergreifend, das heisst für alle HFP Pflege. Die Module 2 bis 4 sind fachspezifisch im Bereich Palliative Care. Die fachübergreifenden Module 1 und 5 werden am Kantonsspital St.Gallen angeboten, die fachspezifischen Module 2 – 4 finden am Berufszentrum für Gesundheit und Soziales (BfGS) Thurgau statt.

Inhalte

- Modul 1: Fachführung in der Pflege
- Modul 2: Symptommanagement
- Modul 3: Begleitung von Menschen mit unheilbaren Erkrankungen: Kommunikation, Beratung, Edukation
- Modul 4: Kommunikation, Wissensmanagement, Organisation
- Modul 5: Fachführung in der Organisation

Zielgruppe

Diplomierte Pflegefachpersonen HF

Leitung

Module 1 und 5: Franziska Dönni, Dipl. Pflegefachfrau HF, Kantonsspital St.Gallen

Module 2–4:

Katharina Linsi, Bereichsleitung Palliative Care, BfGS Weinfelden (TG)

Dauer

Modul 1 startet jährlich im August. Für alle 5 Module ist mit einer Dauer von ca. 18 Monaten zu rechnen.

Daten

Weitere Informationen finden Sie unter www.kssg.ch und www.bfgs.ch

Kosten

Modulkosten gemäss Homepages KSSG und BfGS

Abschluss

Nach bestandener HFP lautet der Titel «Fachexpertin/Fachexperte in Palliative Care mit eidgenössischem Diplom»

log-Punkte entsprechend Präsenzzeit beantragt

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege

Modul 1 und 5

Tel. +41 71 494 13 58

Bildungszentrum für Gesundheit und Soziales

Module 2 – 4

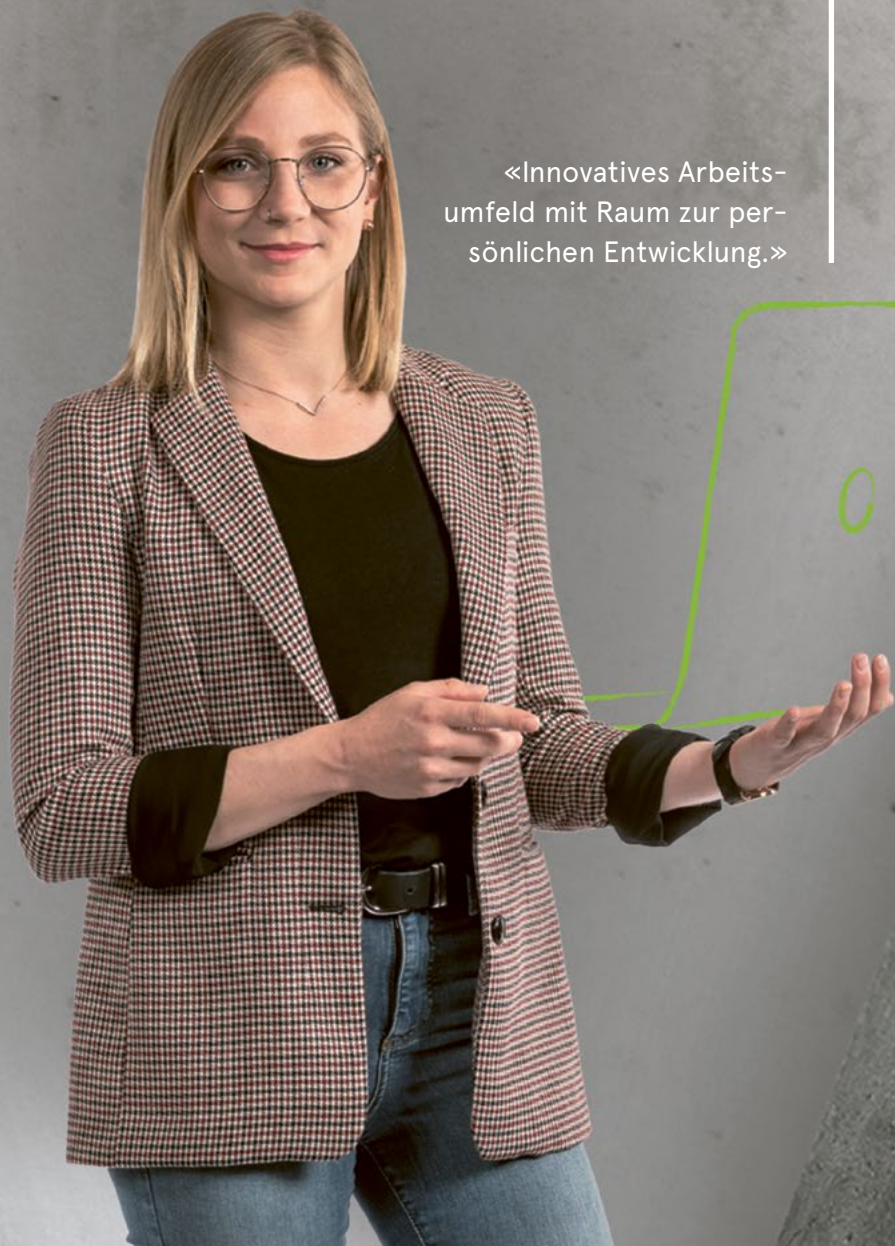
Tel. +41 58 345 77 11

Hinweis

Zulassung für die Module 2 – 5 ist das abgeschlossene Modul 1.

Die Reihenfolge der Module 2 – 5 ist frei wählbar.

«Innovatives Arbeits-
umfeld mit Raum zur per-
sönlichen Entwicklung.»



Ausbildungen am Kantonsspital St.Gallen

Grundbildungen

mit eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ

- Elektroinstallateur/in
- Fachfrau/-mann Betreuung
- Fachfrau/-mann Betriebsunterhalt
- Fachfrau/-mann Gesundheit
- Fachfrau/-mann Hauswirtschaft
- Gebäudereiniger/in
- ICT-Fachfrau/-mann
- Informatiker/in
- Kauffrau/-mann
- Köchin/Koch
- Logistiker/in
- Medizinische/r Praxisassistent/in
- Medizinproduktetechnologin/-loge
- Restaurationsfachfrau/-mann

Attestausbildung

mit eidg. Berufsattest EBA

- Hauswirtschaftspraktiker/in
- Logistiker/in

Höhere Fachschule HF

mit eidg. Diplom, 3-jährige Ausbildung

- dipl. biomedizinische/r Analytiker/in
- dipl. Kindererzieher/in
- dipl. Fachfrau/-mann Operationstechnik
- dipl. Orthoptist/in
- dipl. Pflegefachfrau/-mann
- dipl. Radiologiefachfrau/-mann
- dipl. Rettungssanitäter/in

Höhere Fachschule HF

mit eidg. Diplom HF, 2-jährige Ausbildung

- dipl. Pflegefachfrau/-mann

Praktika

- Kaufmännischer Bereich
- Kinderbetreuung
- Kurzpraktikum Pflege
- Logistik
- Medizinische Praxisassistent
- Pflege
- Praxisjahr Fachmaturität Gesundheit
- Traineeprogramm für Hochschulabsolventen



Kontaktieren Sie uns

Das Team HR Bildung gibt Ihnen unter
Tel. +41 71 494 24 51 oder bildung@kssg.ch
gerne Auskunft.

Weitere Informationen:

www.kssg.ch/go4it und
www.kssg.ch/berufsfilme

Berufliche Bildung: Informationsveranstaltungen



Erfahren Sie mehr über uns als Arbeitgeber. Informieren Sie sich über Ihre zukünftige Lehrstelle oder verschiedene Aus- und Weiterbildungen an unseren interessanten Informationsveranstaltungen, treffen Sie uns an einer Messe oder entdecken Sie Ihre Möglichkeiten zum

Berufseinstieg an Events für Absolventen und Professionals.

Detailliertere Informationen finden Sie unter:

[www.kssg.ch/ihre-karriere-bildung/
stellenangebote/karriere-events](http://www.kssg.ch/ihre-karriere-bildung/stellenangebote/karriere-events)

Forum Ausbilderinnen und Ausbilder

Im beruflichen Alltag sind die Ausbilderinnen und Ausbilder (AB) in ihrem Rollen- und Handlungsrepertoire stark gefordert. Die Erwartungen und Ansprüche an sie sind vielfältig und hoch. Der Wunsch nach hilfreichen und unterstützenden Instrumenten zur Bewältigung von komplexen Ausbildungssituationen ist gross.

Inhalte

Das Thema zur vertieften Bearbeitung am Forum wird jeweils im Herbst des Vorjahres basierend auf aktuellen ausbildungsbezogenen Fragestellungen und Wünschen der AB festgelegt:

- Der Inhalt des Forums orientiert sich an konkreten Situationen im betrieblichen Alltag der AB und deren persönlichen Erfahrungen
- Das Forum ist methodisch so aufgebaut, dass Theorie und Praxis sich ergänzen und Erkenntnisse für den Praxisalltag abgeleitet werden können
- Fragestellungen der AB werden aufgenommen und bearbeitet
- Die AB werden im Transfer in ihren beruflichen Alltag unterstützt

Zielgruppe

Ausbilderinnen und Ausbilder des Kantonsspitals St.Gallen

Leitung

Claudia Binder,
Leiterin Ausbildung Pflege
Team Ausbildungsverantwortliche
Kantonsspital St.Gallen

Dauer

1 Tag

Datum

Juni 2023

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Abschluss

7 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel +41 71 494 25 38

Forum Bildung: Praxis und Theorie im Dialog

Generation Z tickt völlig anders als die Generationen vor ihr. Doch was genau ist anders? Welche Eigenschaften sind typisch für Generation Z und wie wirken sich diese auf die Bildung und die Zusammenarbeit aus? Diese und andere Fragen sind Schwerpunkte des Forums.

Inhalte

- So lebt und denkt Generation Z
- Zentrale Eigenschaften von Generation Z
- Unterschiede zwischen Generation Z im Vergleich mit Generation Y und vorhergehenden Generationen
- Auswirkungen auf die Bildung im Unterricht und in der Praxis
- Individuelles Programm der fachspezifischen Lehrgänge am Nachmittag

Zielgruppe

Dozierende, welche in Bildungsangeboten der AFW Pflege unterrichten

Ausbildungsverantwortliche
Praxisbegleitungen

Vorgesetzte von Teilnehmenden der Lehrgänge

Leitung

Dozent in Abklärung

Dauer

1 Tag

Datum

29.06.2023

Kosten

kostenlos

Abschluss

4 log-Punkte

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel. +41 71 494 25 87

Kurzfortbildungen Pflege (KFP)

Wissen erlangen – Wissen erhalten – Wissen vertiefen

In den Kurzfortbildungen Pflege stehen aktuelle Themen im Zentrum, welche die Pflege im Alltag mitbestimmen.

Inhalte

Die Kurzfortbildungen Pflege bieten:

- Kurze und kompakte Wissensvermittlung
- Orientierung an praxisrelevanten Themen
- Interdisziplinärer/- professioneller Austausch

Zielgruppe

Dipl. Pflegefachpersonen

Leitung

Fachpersonen aus den jeweiligen Themenbereichen

Dauer

1 Stunde (15:00–16:00 Uhr)

Daten

Termine sind im KSSGnet zu finden.

Kosten

Mitarbeitende KSSG: kostenlos

Abschluss

log-Punkte entsprechend Präsenzzeit

Veranstalter

Aus-, Fort- und Weiterbildung
Departement Pflege
Tel +41 71 494 15 30

Hinweis

Nur für Mitarbeitende KSSG

Präsentationen können im [KSSGnet](#) nachgelesen werden

Gsund am Kanti

Das HR Gesundheitsmanagement bietet mit «Gsund am Kanti» ein vielfältiges, internes Programm von gesundheitsfördernden Kursen an. Ein Mix aus sehr aktiven und körperlich intensiven oder auch ruhigen und mental stärkenden Kursen zielt darauf ab, dass für alle etwas dabei ist.

Angebote

Mit dem Kursangebot von «Gsund am Kanti» liegt der Fokus auf der Förderung der Faktoren Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Schnelligkeit und Koordination, aber auch auf Entspannung und Entschleunigung.

Besonders wichtig ist die Erhaltung und Förderung der mentalen Gesundheit. Mehrmals pro Jahr werden Seminare zur Stärkung der psychischen Gesundheit angeboten.

Das Angebot wird laufend evaluiert und bei Bedarf angepasst.

Ausführliche Informationen zu den aktuellen Kursen und Seminaren, sowie zu allen anderen Angeboten vom HR Gesundheitsmanagement sind unter der KSSGnet – Gruppe «Gsund am Kanti» HR Gesundheitsmanagement zu finden.
<https://www.kssgnet.ch/gruppen/hrgm/default.aspx>

Kosten

Die Kurse werden vergünstigt angeboten und sind quartalsweise im Voraus zu bezahlen. Die Kosten werden dem Lohn des Mitarbeitenden belastet. Nach erfolgtem Lohnabzug erhalten Sie auf Verlangen eine Zahlungsbestätigung von der HR Personalentwicklung, welche Sie bei Ihrem Krankenversicherer einreichen können. Diverse Krankenversicherer fördern präventive Kurse. Erkundigen Sie sich gerne bei Ihrer Krankenkasse. Beachten Sie auch unsere AGB.

Kontaktadresse

Kantonsspital St.Gallen
HR Gesundheitsmanagement
Haus 39
Tel. +41 71 494 30 25
gsundamkanti@kssg.ch

Netzwerk Onkologie/Hämatologie

Das Netzwerk Onkologie/Hämatologie basiert auf einer vertraglichen Kooperation der Onkologie/Hämatologie Kantonsspital St.Gallen mit den regionalen Partnerspitälern in Grabs, Uznach und Wil. Es wird eine enge Zusammenarbeit mit den Onkologinnen und Onkologen aus der Ostschweiz gepflegt. Das Netzwerk Onkologie erlaubt Tumorpatientinnen und Tumorpatienten im ganzen Kanton St.Gallen einen wohnortsnahen Zugang zu modernster onkologischer Versorgung und fachlicher Expertise nach einheitlichen Standards.

Die Behandlungskonzepte basieren auf anerkannten nationalen und internationalen Standards. Wir behandeln und beraten Tumorpatienten und deren Angehörige in interprofessionellen Teams. Die fachliche Kompetenz des involvierten Gesundheitspersonals ist uns ein wichtiges Anliegen, weshalb wir regelmässige, interprofessionell durchgeführte Weiter- und Fortbildungen veranstalten.

Daten der Fort- und Weiterbildungen

Die bestehenden Daten sind der internen Website zu entnehmen und werden laufend aktualisiert.

Kontaktieren Sie uns

Das Team Netzwerk Onkologie/Hämatologie gibt Ihnen gerne Auskunft unter Tel. +41 71 494 26 96 oder netzwerk.onkologie@kssg.ch

Weitere Informationen zum Netzwerk Onkologie/Hämatologie:

www.onkologie.kssg.ch/home/netzwerk_onkologie

Wissenstransfer

Folgende Anbieter bieten Ihnen weitere Kursangebote zum Wissenstransfer und persönlicher Weiterentwicklung. Die Kurskosten sind bei dem jeweiligen Anbieter zu finden.

Wissenstransfer und weitere Kursangebote

<https://bildung.kssg.ch>

Intranet Wissensportal inkl. Wissensbörse

POE

ist die **P**ersonal- und **O**rganisations-**E**ntwicklung des Kantons St.Gallen und offeriert in ihrem jährlich erscheinenden Kursprogramm Angebote für Mitarbeitende öffentlicher Verwaltungen.

ZEPRÄ

ist das **Z**entrum für **P**RAevention und Gesundheitsförderung des Amtes für Gesundheitsvorsorge des Gesundheitsdepartements des Kantons St.Gallen und unterstützt mit seinem jährlichen Kursangebot die nachhaltige Umsetzung gesundheitsfördernder und präventiver Massnahmen.

Kontakt

POE

Kanton St.Gallen
Finanzdepartement Personalamt
Personal- und Organisationsentwicklung
(POE)
Davidstrasse 35
CH-9001 St.Gallen
Tel. +41 58 229 22 55
poe.fdpa@sg.ch
www.poe-ost.ch

ZEPRÄ

Unterstrasse 22
CH-9001 St.Gallen
Tel. +41 58 229 87 60
zepra@sg.ch
www.zepra.info

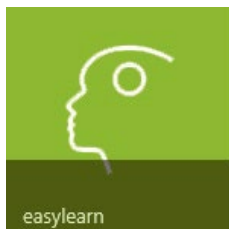
Easylearn am Kantonsspital St.Gallen

Lebenslanges Lernen und stetige Weiterentwicklung spielen für das Unternehmen und alle unsere Mitarbeitenden eine zentrale Rolle. Hierfür stehen Ihnen in der Wissensbörse «easylearn» eine Vielzahl an überfachlichen sowie fachspezifischen Weiterbildungen zur Verfügung.

Für alle Berufsgruppen sind entsprechende Lerninhalte enthalten, z.B. umfassendes pflegespezifisches Fachwissen, nützliche Lerninhalte aus dem medizinischen Alltag sowie diverse Themen für Führungs- und Selbstkompetenzen. Die bedarfsorientierten und aktuellen Lerninhalte unterstützen Sie bei der Erfüllung ihrer Aufgaben, können individuell ausgesucht und zeitunabhängig absolviert werden. Es gibt viel Spannendes zu entdecken und zu lernen.

Angebote:

Umfassende und spezifisch konzipierte Angebote zu pflegerischen bzw. medizinischen Fachthemen, Führungs- und Methodenkompetenzen, IT und Sicherheitsthemen



Dauer:

Je nach Einheit unterschiedlich

Kosten:

Gratis

«Ich liebe meinen Job,
weil ich immer dazu
lerne. Auch dank dem
Weiterbildungs-
programm.»



Informationen und allgemeine Bedingungen

Die nachfolgend aufgeführten allgemeinen Bedingungen gelten nur für die Kurse und Fachseminare (nachfolgend Kurse). Ausgeschlossen sind die Lehrgänge, die Weiterbildungen NDS HF, Höhere Fachprüfungen Pflege und die Grundbildungen. Die diesbezüglichen Bedingungen entnehmen Sie den Promotionsordnungen der jeweiligen Bildungsangebote.

Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangsdatums unter Berücksichtigung der maximalen Teilnehmerzahl entgegengenommen. Ihre Anmeldung ist verbindlich und kann über das Bildungsportal (<https://bildung.kssg.ch/>) getätigt werden. Bei Überbuchung gilt die zeitliche Reihenfolge des Eingangs. Ist der Kurs ausgebucht, wird eine Warteliste eröffnet und Sie erhalten eine Mitteilung.

Anmeldebestätigung

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Diese gilt nicht als Kurszusage, sondern nur als Bestätigung des Eingangs Ihrer Anmeldung. Der Veranstalter behält sich vor, bei Nichterreichen der minimalen Teilnehmerzahl einen Kurs nicht durchzuführen. In diesem Fall werden alle Teilnehmenden bis 14 Tage vor Kursbeginn benachrichtigt.

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist 14 Tage vor Kursbeginn. Kurzfristige Anfragen richten Sie an die Kontaktadresse in der entsprechenden Ausschreibung.

Kurseinladung

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie spätestens 14 Tage vor Kursbeginn eine Kurseinladung inklusive organisatorischer Hinweise, möglicher Vorbereitungslektüre sowie bei gewissen Kursen die Einladung zum eLearning.

Durchführungsort

Die Kurse und Weiterbildungen finden sowohl in den Räumen des Kantonsspitals St.Gallens (Haus Lernen 39, Rorschacher Strasse 226, 9007 St.Gallen) als auch extern statt. Über den jeweiligen Kursort werden Sie sowohl in Ihrer Kursanmeldung, den Hinweisen in der Anmeldebestätigung als auch der Kurseinladung informiert. Bei kurzfristigen Raumänderungen gilt der Raum gemäss Bildschirmanzeige im Eingangsbereich Haus 39.

Kursdauer

Tageskurse finden in der Regel von 08:00 bis 17:00 Uhr und Halbtageskurse von 08:30 bis 12:30 Uhr oder von 13:30 bis 17:00 Uhr statt. Abweichungen werden in der Anmeldung aufgeführt.

Kostenpflichtige Kurse

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Die Rechnung folgt innerhalb des entsprechenden zeitlich vorgegebenen Rahmens und ist binnen 14 Tagen ab Erhalt zu begleichen, andernfalls ist keine Teilnahme möglich. Ratenzahlungen werden nicht akzeptiert.

Rechnungsversand

Das Kantonsspital St.Gallen versendet alle Rechnungen zum Kurs per Post. Bei Rechnungslegung per E-Mail ist eine vorherige Anmeldung mit entsprechendem Hinweis durch den Teilnehmenden nötig.

Den Mitarbeitenden des Kantonsspitals St.Gallen werden die Kurskosten direkt vom Lohn abgezogen.

Annullierung

Das Kantonsspital St.Gallen behält sich vor, Kurse bei ungenügender Teilnehmerzahl spätestens 14 Tage im Voraus abzusagen. In diesem Fall erstatten wir bereits gezahlte Kursgebühren und/oder buchen Sie auf Wunsch kostenlos auf einen Alternativtermin um. Weitere Ansprüche (Unterkunft/Anreise) können nicht geltend gemacht werden.

Annullierungskosten

- Bis 30 Tage vor Kursbeginn ist eine Bearbeitungsgebühr von CHF 200.– zu zahlen
- Bis 15 Tage vor Kursbeginn sind 50 % der Kursgebühr zu zahlen
- Bei weniger als 15 Tagen vor Kursbeginn sind 100% der Kursgebühr zu bezahlen. Eine Rückerstattung der Seminarkosten erfolgt nicht.
- Bei unentschuldigter Absenz werden CHF 100.00 als Bearbeitungsgebühr in Rechnung gestellt.

Abbruch

Bei Abbruch des Kurses durch die Teilnehmenden ist keine Rückerstattung der Kursgebühr möglich.

Programmänderungen

Änderungen von Bildungsveranstaltungen bleiben vorbehalten.

Kommunikation

Um eine zeitnahe Kommunikation sicherzustellen, wird auf Briefversand verzichtet und mittels E-Mail kommuniziert. Bei Teilnehmenden ohne internen Account und ohne geschäftliche oder private E-Mail-Adresse erfolgt der Versand der Bestätigungen und Einladungen an die Führungsperson.

Teilnahmebestätigungen

Alle Teilnehmenden erhalten bei mindestens 80-prozentiger Teilnahme am Kurs eine Teilnahmebestätigung, die bei Mitarbeitenden des Kantonsspitals St.Gallen zusätzlich im eDossier der Mitarbeitenden abgelegt wird.

Benötigen Sie eine elektronische Bestätigung für Ihr ePortfolio, setzen Sie sich mit der Kontaktperson in Verbindung.

Log-Punkte SBK/Fachgesellschaften

Die Bildungsangebote der Fort- und Weiterbildung Pflege sind auf e-log registriert. Log-Punkte entsprechend der Präsenzzeit sind auf der Teilnahmebestätigung ausgewiesen.

Bildungsangebot

Das komplette und laufend aktualisierte Bildungsangebot finden Sie im KSSGnet oder unter <http://bildung.kssg.ch>.

Zertifizierung

Die Abteilung Aus-, Fort- und Weiterbildung Pflege des Kantonsspitals St.Gallen ist EduQua zertifiziert.

Kontakt

Bei Fragen steht Ihnen der jeweilige Veranstalter zur Verfügung. Die Kontaktangaben finden Sie in der betreffenden Ausschreibung.

Anreise- und Parkmöglichkeiten Haus 39

So finden Sie uns

Öffentlicher Verkehr

Ab Bahnhof St.Gallen ist das Haus 39 (Haltestelle Grütlistrasse) mit den Bussen der städtischen Verkehrsbetriebe der Linie 1 (Stephanshorn) und der Linie 2 (Guggeien) erreichbar.

Auto

Mit dem Auto erreichen Sie das Haus 39 über die Autobahnausfahrt «St.Fiden/Spitäler» und «St.Gallen Neudorf». Es steht eine begrenzte Anzahl an Tiefgaragenplätzen im 1. UG zur Verfügung. Das 2. und 3. UG steht Dauermietern zur Verfügung. Alternativ können Sie die Parkplätze beim Paul Grüninger Stadion benutzen.



Arealplan Kantonsspital St.Gallen

- 25A** Zentrale Aufnahme
- 25A** Zentrale Notfallaufnahme
- TFB** Todesfallbüro (Lindenstrasse 27)
- MTT** Medizinische Trainingstherapie

- 03B Restaurant vitamin / Kaffeebar al terzo
- 04** Information / Taxi
- 38 Direktion
- 21 Zentraler Hörsaal / pick up / Kapelle
- 25A Bancomat
- AED-Standort (Automatisierter, externer Defibrillator)
- Leihrollstühle
- Raucherpavillon

- ZG** Zufahrt für Gehbehinderte
- Kurzzeit-Parkplätze
- IV-Parkplätze

- Baustelle
- Fussgänger-/Zweiradweg (aufgrund Baustelle)
- Nur Fussgänger/Rollstühle
- Sackgasse

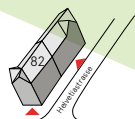
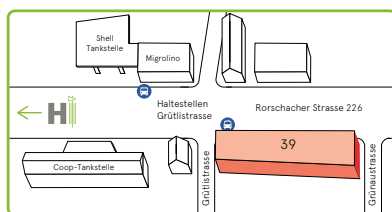
- Ladestation für Elektroautos (2x auf Parkebene B0)



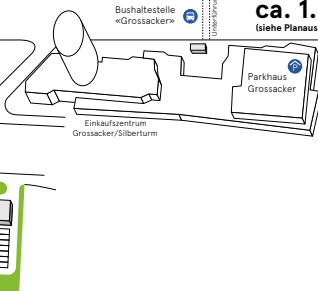


Hinweis

Infolge der Instandsetzung der St.Galler Stadtautobahn ist insbesondere in den Jahren 2022 und 2023 mit Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen. Bitte planen Sie genügend Zeit für die Anfahrt zum Kantonsspital St.Gallen ein. Weitere Informationen sowie einen aktuellen Verkehrsradar finden Sie unter www.stadtautobahn.ch.



ca. 1.5 km
(siehe Planausschnitt oben)





vielseitig
attraktiv
nah

Instagram



LinkedIn



Facebook



Kontakt

Kantonsspital St.Gallen
Rorschacher Strasse 95
CH-9007 St.Gallen

Tel. +41 71 494 11 11
www.kssg.ch

